DEVELOP

Dynamic balance

www.develop.de

Einleitung

ineo+ 3850FS/3850/3350

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung

1.1 Willkommen ... 1-3

1.2 Bedienungsanleitungen ... 1-4
Gedruckte Anleitung ... 1-4
Auf der Bedienungsanleitungs-CD/DVD-ROM enthaltene Anleitungen ... 1-4

1.3 Sicherheitshinweise ... 1-5
Symbole "Warnung" und "Vorsicht" ... 1-5
Bedeutung von Symbolen ... 1-5

1.4 Rechtliche Einschränkungen beim Vervielfältigen ... 1-10

1.5 Regelungen ... 1-11
Nur für Mitgliedsstaaten der EU ... 1-11

2 Vor der Verwendung dieser Funktion

2.1 Mit diesem System mitgelieferte CD/DVD-ROM ... 2-3
CD/DVD-ROM für Treiber und Bedienerprogramme ... 2-3
Bedienungsanleitungs-CD/DVD-ROM ... 2-3

2.2 Aufstellort und Umgebung ... 2-4

2.2.1 Aufstellort ... 2-4
Vorderansicht ... 2-4
Ansicht von rechts ... 2-5
Ansicht von rechts (mit montiertem Sonderzubehör) ... 2-5

2.2.2 Aufstellumgebung ... 2-6

3 Systeminformationen

3.1 Bezeichnung der einzelnen Teile ... 3-3
Vorderseite ... 3-3
Rückseite ... 3-6

3.2 Sonderzubehörkonfiguration ... 3-7
Liste der Sonderzubehöreinheiten ... 3-7
Vorderansicht (mit montiertem Sonderzubehör) ... 3-9

3.3 Verwenden des Finishers FS-P03 ... 3-10

3.4 Ausklappen des Ausgabefachs des Finishers (nur ineo+ 3850FS) ... 3-11

4 System ein- und ausschalten

4.1 Stromversorgung ... 4-3

4.2 Netzschalter ein- oder ausschalten ... 4-4

4.3 Netztaste verwenden ... 4-5
Netztaste zum Wechseln in den Energiesparmodus verwenden ... 4-5
Netztaste zum Wechseln in den Ausschaltmodus verwenden ... 4-6

5 Einlegen von Originalen

5.1 Original in den ADF einlegen ... 5-3
Mit dem ADF verwendbare Originale ... 5-3
Original in den ADF einlegen ... 5-4

5.2 Original auf dem Vorlagenglas anlegen ... 5-5
Mit dem Vorlagenglas verwendbare Originale ... 5-5
Original auf dem Vorlagenglas anlegen ... 5-5

6 Einlegen von Papier

6.1 Papier ... 6-3
6.1.1 Verwendbare Papiertypen ... 6-3
6.1.2 Verwendbare Papierformate ... 6-4
6.1.3 Hinweise für korrekte Bedienung ... 6-5
Nicht verwendbares Papier ... 6-5
Papier lagern ... 6-5
6.2 Papier in die manuelle Zufuhr einlegen ... 6-6
Papier in die manuelle Zufuhr einlegen ... 6-6
Postkarten einlegen ... 6-7
Umschläge einlegen ... 6-8
6.3 Einlegen von Papier in Fach 1 ... 6-9
6.4 Einlegen von Paper in Fach 2/3 ... 6-11
6.5 Einlegen von Briefkopfpapier ... 6-13
6.5.1 Beim ineo+ 3850FS ... 6-13
Einlegen von Briefkopfpapier in Hochformat-Ausrichtung ... 6-13
Einlegen von Briefkopfpapier in Querformat-Ausrichtung ... 6-13
6.5.2 Beim ineo+ 3850/ineo+ 3350 ... 6-14
Einlegen von Briefkopfpapier in Hochformat-Ausrichtung ... 6-14
Einlegen von Briefkopfpapier in Querformat-Ausrichtung ... 6-15

7 Bedienfeld

7.1 Namen und Funktionen der Bedienfeldtasten ... 7-3
7.2 Neigungswinkel des Bedienfelds ändern ... 7-5
7.3 Touch Display ... 7-6
7.3.1 Touch Display bedienen ... 7-6
Tippen ... 7-6
Schnippen ... 7-6
7.3.2 Tastatur einblenden ... 7-6
7.3.3 In den Eingabe- oder Auswahlbildschirm wechseln ... 7-7
7.3.4 Hinweise zur Verwendung des Touch Displays ... 7-7
7.4 Eingeben von Zeichen ... 7-8
7.5 Bildschirmlayout ... 7-9
7.5.1 Hauptmenü ... 7-9
7.5.2 Hauptbildschirm ... 7-10
7.5.3 Symboltypen ... 7-11
Symbole zum Systemstatus ... 7-11
Symbole für den Wechsel in den Auswahlbildschirm ... 7-11
7.6 Zugewiesene Funktion einer Registertaste ändern (für Administratoren) ... 7-12

8 Aktiven Job und Jobprotokolle anzeigen

Bildschirm [Auftragsliste] anzeigen ... 8-3
Aktiven Job anzeigen ... 8-3
Jobprotokolle anzeigen ... 8-4

9 Anmeldebildschirm

Am System anmelden ... 9-3
Benutzerauthentifizierung durchführen (MFP-Authentifizierung) ... 9-3
Benutzerauthentifizierung durchführen (Authentifizierung über externen Server) ... 9-5
Kostenstellenverfolgung durchführen ... 9-7

10 Technische Daten

10.1 Technische Daten dieses Systems ... 10-3
10.1.1 ineo+ 3850FS ... 10-3
Hauptsystem ... 10-3
Finisher ... 10-4

10.1.2 ineo+ 3850/ineo+ 3350 10-5
10.2 Technische Daten von Sonderzubehör 10-7
Papiereinzugseinheit PF-P13 10-7
Fax-Kit FK-512 10-7
Finisher FS-P03 10-8
Authentifizierungseinheit AU-201 10-8
Authentifizierungseinheit AU-201S 10-9
10.3 Standardnutzungsdauer von Verbrauchsmaterial und Austauschteilen 10-10

11 Marken und Lizenzen

Markenangaben 11-3
OpenSSL-Erklärung 11-4
OpenSLP-Lizenz 11-5
Bonjour 11-6
NetSNMP-Lizenz 11-8
Kerberos 11-11
WPA Supplicant 11-13
Hinweis 11-14
SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG 11-15
Informationen zu Adobe Color Profile 11-17
ICC-Profil für TOYO INK Standard Color on Coated Paper (TOYO Offset Coated 3.0) 11-19
LIZENZVEREINBARUNG FÜR DAS DIC-STANDARDFARBPROFIL 11-19
Unser Beitrag zum Umweltschutz 11-21

12 Index

1 Einleitung

1 Einleitung

1.1 Willkommen

Wir bedanken uns für Ihre Entscheidung zum Kauf dieses Systems.

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um die optimale Systemleistung sicherzustellen und die Funktionalität dieses Systems effizient und im vollen Umfang nutzen zu können.

1.2 Bedienungsanleitungen

Gedruckte Anleitung

Titel der Bedienungsanleitung	Überblick
[Sicherheitsinformationen]	Diese Anleitung enthält Hinweise und erläutert Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Nutzung dieses Systems befolgt werden sollten. Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung unbedingt vor der Benutzung des Systems durch.

Auf der Bedienungsanleitungs-CD/DVD-ROM enthaltene Anleitungen

Titel der Bedienungsanleitung	Überblick
[Kurzanleitung]	In dieser Anleitung werden grundlegende Vorgänge zur Verwendung dieses Systems und die Konfiguration der Grundeinstellungen behandelt.
[Bedienungsanleitung: Einleitung]	Diese Anleitung enthält nützliche Informationen, die Sie lesen sollten, bevor Sie beginnen, dieses System zu nutzen, z. B. die Namen der einzelnen Systemteile, das Ein- und Ausschalten des Systems, die Verwendung des **Bedienfelds** sowie das Einlegen von Originalen oder von Papier.
[Bedienungsanleitung: Druckfunktionen]	In dieser Anleitung werden die Installation des Druckertreibers sowie die grundlegenden Bedienvorgänge und Anwendungen beschrieben.
[Bedienungsanleitung: Kopierfunktionen]	In dieser Anleitung werden die verschiedenen Methoden zum Erstellen von Kopien beschrieben.
[Bedienungsanleitung: Scanfunktionen]	In dieser Anleitung werden die Bedienvorgänge bei der Scanübertragung sowie die erforderlichen vorbereitenden Aktivitäten beschrieben. Sie können ein Papierdokument scannen und digitalisieren und das Ergebnis an einen Computer oder Server senden.
[Bedienungsanleitung: Faxfunktionen]	In dieser Anleitung werden die Bedienvorgänge bei der Faxübertragung sowie die erforderlichen vorbereitenden Aktivitäten beschrieben.
[Bedienungsanleitung: Netzwerk-Fax]	In dieser Anleitung werden die Bedienvorgänge bei der (Internet-)Faxübertragung über das Netzwerk sowie die erforderlichen vorbereitenden Aktivitäten beschrieben.
[Bedienungsanleitung: PC-Fax]	In dieser Anleitung werden die Bedienvorgänge bei der PC-Faxübertragung sowie die erforderlichen vorbereitenden Aktivitäten beschrieben. Sie können auf dem Computer erstellte Originaldaten direkt per Fax versenden, ohne sie ausdrucken zu müssen.
[Bedienungsanleitung: Erweiterte Funktionen]	In dieser Anleitung werden die Installation optionaler Lizenz-Kits sowie die Funktionen beschrieben, die nach der Installation der Lizenz-Kits verwendet werden können.
[Bedienungsanleitung: Wartung/ Fehlerbehebung]	In dieser Anleitung werden der Austausch von Verbrauchsmaterial, die Reinigung des Systems sowie Fehlerbehebungsmaßnahmen beschrieben.
[Bedienungsanleitung: Beschreibung der Bedienerprogrammtasten]	In dieser Anleitung werden die Bedienerprogrammeinstellungen wie [Benutzereinstellungen] und [Administratoreinstellungen] für dieses System beschrieben.
[Bedienungsanleitung: Angewandte Funktionen]	In dieser Anleitung werden spezielle Nutzungen dieses Systems beschrieben, z. B. die Verwendung von **Web Connection**, das manuelle Installieren des Druckertreibers, das Konfigurieren von Druckeinstellungen über Linux und die Verwendung der Authentifizierungseinheit.

1.3 Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt enthält detaillierte Anweisungen für den Betrieb und die Wartung dieses Systems. Um eine optimale Nutzung dieses Systems zu gewährleisten, sollten alle Anwender die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen und befolgen.

Bitte lesen Sie den folgenden Abschnitt, bevor Sie das System an das Stromnetz anschließen. Er enthält wichtige Informationen zur Bedienersicherheit und zum Vermeiden von Problemen mit dem System.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer griffbereit in der Nähe des Systems auf.

Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise in den einzelnen Abschnitten dieses Handbuchs.

Referenz

- Dieser Abschnitt kann Informationen enthalten, die sich nicht auf das erworbene Produkt beziehen.

Symbole "Warnung" und "Vorsicht"

Die folgenden Symbole auf den Warnaufklebern oder in den Bedienungsanleitungen geben den Grad der einzelnen Sicherheitswarnungen an:

⚠ WARNUNG	Das Ignorieren dieser Warnung kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
⚠ VORSICHT	Das Missachten dieser Warnung kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

Bedeutung von Symbolen

Ein Dreieck weist auf eine Gefahr hin, bezüglich derer Sie entsprechende Vorsichtsmaßnahmen ergreifen sollten.

Dieses Symbol warnt vor einer Verbrennungsgefahr.

Ein Schrägstrich kennzeichnet eine unzulässige Maßnahme.

Dieses Symbol warnt Sie davor, das System auseinander zu bauen.

Ein gefüllter Kreis kennzeichnet eine unbedingt erforderliche Maßnahme.

Dieses Symbol zeigt an, dass Sie das Netzkabel ausstecken müssen.

Demontage und Umbauten

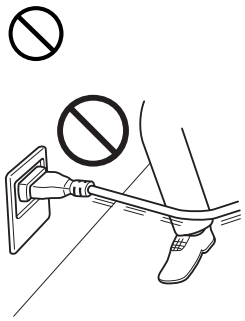
⚠ WARNUNG	
• Bauen Sie das System niemals um oder auseinander. Hierbei besteht die Gefahr eines Brandes, Stromschlags oder Systemdefekts. Ist das System mit einem Lasermechanismus ausgestattet, kann der Laserstrahl zu Blindheit führen.	
• Versuchen Sie nicht, die Abdeckungen und gesicherten Klappen zu entfernen, die am System angebracht sind. Einige Systeme enthalten unter Hochspannung stehende Teile oder Lasermechanismen, die Stromschläge oder Blindheit verursachen können.	

Netzkabel

⚠ WARNUNG	
• Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel. Wird kein Netzkabel mitgeliefert, verwenden Sie nur ein Netzkabel samt Netzstecker, das der Spezifikation für das Netzkabel entspricht. Bei Verwendung eines anderen Kabels besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.	
• Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel. Wird kein Netzkabel mitgeliefert, verwenden Sie nur ein Netzkabel samt Netzstecker, das der Spezifikation für das Netzkabel entspricht. Bei Verwendung eines anderen Kabels besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.	

Netzkabel

- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht durch Scheuern, Knicken, Ziehen, Hitze, schwere Gegenstände oder auf andere Art beschädigt wird. Bei Verwendung eines beschädigten Netzkabels (freiliegende Leiter, unterbrochene Leiter usw.) besteht die Gefahr eines Brandes oder Systemschadens. Sollte eine der obigen Bedingungen auftreten, schalten Sie das System sofort mit dem Netzschalter aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Servicetechniker.



Stromversorgung

⚠ WARNUNG

- Verwenden Sie nur eine Stromversorgung mit der am System angegebenen Spannung. Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen, um daran gleichzeitig andere Geräte oder Systeme anzuschließen.
  Beim Überschreiten des angegebenen Stromwerts einer Steckdose kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
- Verwenden Sie grundsätzlich keine Verlängerungskabel. Bei Verwendung eines Verlängerungskabels besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags. Sollte ein Verlängerungskabel benötigt werden, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Servicetechniker.

⚠ VORSICHT

- Die Wandsteckdose muss sich in der Nähe des Systems befinden und leicht zugänglich sein. Andernfalls können Sie den Netzstecker in einem Notfall nicht aus der Steckdose herausziehen.

Netzstecker

⚠ WARNUNG

- Ziehen Sie den Netzstecker nie mit feuchten Händen heraus. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Stecken Sie den Netzstecker vollständig in die Netzsteckdose. Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.

⚠ VORSICHT

- Platzieren Sie keine Gegenstände im Bereich des Netzsteckers, da dieser dadurch im Notfall mitunter nicht schnell genug herausgezogen werden kann.
- Zerren Sie zum Herausziehen des Steckers nicht am Netzkabel. Durch Ziehen am Kabel kann dieses beschädigt werden, sodass die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags besteht.
- Ziehen Sie das Netzkabel mindestens einmal jährlich aus der Steckdose und reinigen Sie den Bereich zwischen den Kontakten. Sammelt sich zwischen den Kontakten Staub an, besteht Brandgefahr.

Erdung

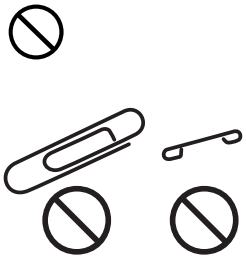
⚠ WARNUNG

- Stellen Sie sicher, dass dieses Produkt ordnungsgemäß geerdet ist. (Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose mit einem Erdungskontakt an.) Andernfalls besteht im unwahrscheinlichen Fall des Auftretens von Leckströmen die Gefahr eines Brandes oder eines Stromschlags.

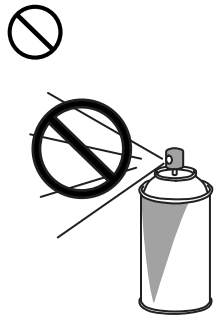
Aufstellung

⚠ WARNUNG

- Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gefäße und legen Sie keine Metallklammern oder andere metallische Gegenstände auf das System. Wenn verschüttetes Wasser oder metallische Gegenstände in das System gelangen, kann dies zu einem Brand, Stromschlag oder Systemschaden führen.
  Wenn ein Stück Metall, Wasser oder ein anderer ähnlicher Fremdkörper in das System gelangen sollte, schalten Sie es sofort mit dem Netzschalter aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Servicetechniker.



- Verwenden Sie im Inneren oder in der Nähe des Systems keine brennbaren Sprays, Flüssigkeiten oder Gase. Reinigen Sie das Systeminnere nicht mit brennbarem Druckluftspray. Dadurch kann ein Brand oder eine Explosion ausgelöst werden.



⚠ VORSICHT

- Stellen Sie das System auf einem sicheren und stabilen Untergrund auf. Sollte das System sich bewegen oder fallen, besteht Verletzungsgefahr.

- Stellen Sie dieses System nicht an einem Standort auf, an dem es Schmutz, Ruß oder Dampf ausgesetzt ist, z. B. in der Nähe der Küche, des Bades oder eines Luftbefeuchters. Hierbei besteht die Gefahr eines Brandes, Stromschlags oder Systemdefekts.

- Stellen Sie das System nicht auf einem instabilen oder unebenen Untergrund oder an einem Standort auf, der Vibrationen und Stößen ausgesetzt ist. Das System könnte herunterfallen und so Verletzungen oder Systemdefekte verursachen.

- Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen des Systems frei bleiben. Blockierte Belüftungsöffnungen können zu einem Hitzestau im System und dadurch zu einem Brand oder zu Fehlfunktionen im System führen.

Belüftung

⚠ VORSICHT

- Wird das System über längere Zeit in einem schlecht belüfteten Raum betrieben oder wird eine große Anzahl von Kopien oder Ausdrucken erstellt, kann ein unangenehmer Geruch aus dem System austreten. Achten Sie auf eine gute Belüftung des Raums.

Maßnahmen in Fehlersituationen

⚠ WARNUNG

- Betreiben Sie das System nicht weiter, wenn es sehr heiß wird oder wenn Sie Rauch oder ungewöhnliche Gerüche oder Geräusche feststellen. Schalten Sie das System sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Servicetechniker. Bei weiterer Verwendung besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.

- Betreiben Sie das System nicht weiter, wenn es fallen gelassen wurde oder wenn die Abdeckung beschädigt ist. Schalten Sie das System sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Servicetechniker. Bei weiterer Verwendung besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.

⚠ VORSICHT

- Einige Stellen im Innern dieses Systems sind hohen Temperaturen ausgesetzt und können daher Brandverletzungen verursachen.
  Wenn Sie bei einer Störung im Systeminneren nach Fehlern wie beispielsweise einem Papierstau suchen, dürfen Sie keine Stellen berühren, die mit dem Warnhinweis "Caution HOT" gekennzeichnet sind (beispielsweise der Bereich um die Fixiereinheit usw.).

Verbrauchsmaterial

⚠ WARNUNG

- Werfen Sie die Tonerkartusche bzw. spritzen Sie Toner nicht in eine offene Flamme. Der heiße Toner kann spritzen und Verbrennungen oder andere Schäden verursachen.

⚠ VORSICHT

- Bewahren Sie tonerspezifische Teile (Toner-Einheiten, PC-Trommeleinheiten, Bildeinheiten oder Entwicklereinheiten) außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Der an diesen Teilen anhaftende Toner ist gesundheitsschädlich und darf nicht in den Mund gelangen oder verschluckt werden.

- Bewahren Sie tonerspezifische Teile (Toner-Einheiten, PC-Trommeleinheiten, Bildeinheiten oder Entwicklereinheiten) nicht im Umfeld von Geräten auf, die anfällig gegen Magnetismus sind, wie z.B. Präzisions- und Datenspeicherungsgeräte. Dadurch könnte es zu Fehlfunktionen dieser Produkte kommen.

- Öffnen Sie die tonerspezifischen Teile (Tonereinheiten, PC-Trommeleinheiten, Bildeinheiten oder Entwicklereinheiten) nicht gewaltsam. Wenn Toner aus der Tonerflasche entweicht, achten Sie unbedingt darauf, dass Sie ihn nicht einatmen und dass er nicht mit der Haut in Berührung kommt.

- Wenn Toner auf Ihre Haut oder Kleidung fällt, waschen Sie ihn mit Seife und Wasser gründlich ab.

- Wenn Sie Toner eingeatmet haben, begeben Sie sich an die frische Luft und gurgeln Sie mehrfach mit viel Wasser. Suchen Sie bei Symptomen wie Husten ärztliche Hilfe auf.

- Wenn Sie Toner in die Augen bekommen, spülen Sie sie mindestens 15 Minuten lang unter fließendem Wasser aus. Suchen Sie ärztliche Hilfe auf, falls die Reizung bestehen bleibt.

- Wenn Sie Toner verschlucken, spülen Sie den Mund aus und trinken Sie mehrere Glas Wasser. Suchen Sie gegebenenfalls ärztliche Hilfe auf.

- Berühren Sie nie die elektrischen Kontakte der Tonerkartusche oder der Bildeinheit, da das Produkt durch eine elektrostatische Entladung beschädigt werden könnte.

Systemtransport

⚠ VORSICHT

- Wenn Sie das Produkt an einem anderen Ort aufstellen wollen, müssen Sie stets das Netzkabel und alle anderen Kabel entfernen. Andernfalls könnte das Kabel beschädigt werden und es könnte zu einem Brand, Stromschlag oder Systemdefekt kommen.

- Halten Sie das System beim Transport an den in der Bedienungsanleitung oder in anderen Dokumenten angegebenen Stellen oder Vorrichtungen fest. Wenn das System beim Transport nicht an den angegebenen Stellen gehalten wird, kann es herunterfallen und schwere Verletzungen verursachen.

Bei Verwendung des Systems

⚠ WARNUNG

- Wenn Sie ein implantiertes Medizinprodukt (Herzschrittmacher usw.) verwenden, halten Sie damit jederzeit mindestens 12 cm Abstand zum IC-Kartenleser. Die Radiowellen könnten die Funktionsweise des Medizinprodukts (Herzschrittmacher usw.) beeinträchtigen.

⚠ VORSICHT

- Sehen Sie bei der Verwendung des Systems nicht über einen längeren Zeitraum in das Licht der Lampe. Dadurch können Ihre Augen in Mitleidenschaft gezogen werden.

Papier

⚠ VORSICHT

- Verwenden Sie kein geheftetes Papier, leitfähiges Papier (z.B. Silberpapier oder Kohlepapier) oder behandeltes Thermo-/Tintenstrahlpapier. Dies kann einen Brand auslösen.

Wenn das Fax-Kit nicht installiert ist:

Vor mehreren arbeitsfreien Tagen

⚠ VORSICHT

- Ziehen Sie den Netzstecker heraus, wenn das System über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.

1.4 Rechtliche Einschränkungen beim Vervielfältigen

Es ist verboten, bestimmte Originale zu vervielfältigen, wenn die Absicht besteht, diese vervielfältigten Exemplare als Originaldokumente auszugeben.

Die nachfolgende Liste ist zwar nicht vollständig, sie kann aber als Leitfaden für die verantwortungsbewusste Vervielfältigung herangezogen werden.

<Finanzinstrumente>

- Gewöhnliche Schecks
- Reiseschecks
- Zahlungsanweisungen
- Hinterlegungsscheine
- Schuldverschreibungen oder andere Schuldscheinzertifikate
- Aktienurkunden

<Offizielle Originale>

- Essensmarken
- Postwertzeichen (gestempelt oder ungestempelt)
- Von Bundesbehörden ausgestellte Schecks
- Steuermarken (gestempelt oder ungestempelt)
- Pässe
- Einwanderungspapiere
- Führerscheine und Fahrbescheinigungen
- Eigentumsnachweise

<Allgemeines>

- Personalausweise, Abzeichen oder Amtszeichen
- Urheberrechtlich geschützte Dokumente ohne Erlaubnis des Urheberrechtseigentümers

Darüber hinaus ist es strengstens untersagt, in- und ausländische Banknoten oder Kunstwerke ohne Erlaubnis des Urheberrechtseigentümers zu vervielfältigen.

In Zweifelsfällen wenden Sie sich an einen Rechtsberater.

HINWEIS

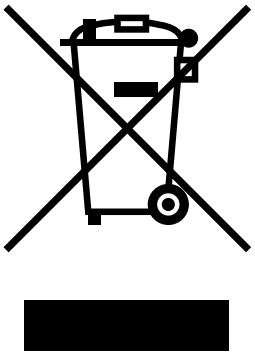
Dieses System bietet eine Fälschungsschutz-Funktion, mit der die illegale Vervielfältigung von Finanzinstrumenten und -dokumenten verhindert wird.

Bedingt durch diese Fälschungsschutz-Funktion kann es vorkommen, dass gedruckte Bilder ein Rauschen aufweisen oder dass Bilddaten nicht gespeichert werden. Dafür möchten wir Sie um Ihr Verständnis bitten.

1.5 Regelungen

Nur für Mitgliedsstaaten der EU

Bedeutung des Symbols: Entsorgen Sie dieses Produkt keinesfalls mit dem normalen Hausmüll.



Bei der lokal zuständigen Behörde erhalten Sie Hinweise zur umweltgerechten Entsorgung. Beim Kauf eines neuen Geräts nimmt Ihr Fachhändler das Altgerät zur fachgerechten Entsorgung zurück. Das Recycling dieses Produkts reduziert den Verbrauch natürlicher Ressourcen und vermeidet potentiell negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit durch unsachgemäße Abfallbeseitigung.

Dieses Produkt entspricht der Richtlinie RoHS (2011/65/EU).

2 Vor der Verwendung dieser Funktion

2 Vor der Verwendung dieser Funktion

2.1 Mit diesem System mitgelieferte CD/DVD-ROM

CD/DVD-ROM für Treiber und Bedienerprogramme

Element	Überblick
[Drucker/FAX]	Erlaubt die Installation des Druckertreibers und des Faxtreibers. Ausführliche Informationen finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Druckfunktionen] und in der [Bedienungsanleitung: PC-Fax].
[Scanner]	Erlaubt die Installation des Scannertreibers. Ausführliche Informationen finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Scanfunktionen].
[Utilities]	Es werden verschiedene Bedienerprogramme bereitgestellt, mit denen die Funktionen dieses Systems optimiert werden können. Wenn Sie hier klicken, wird die Download-Seite aufgerufen.

Bedienungsanleitungs-CD/DVD-ROM

Enthält verschiedene Bedienungsanleitungen.

Ausführliche Informationen zu den verschiedenen Bedienungsanleitungen finden Sie auf Seite 1-4.

2.2 Aufstellort und Umgebung

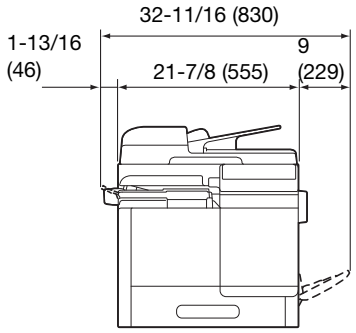
2.2.1 Aufstellort

Schaffen Sie wie im Folgenden beschrieben passende Umgebungsbedingungen für den Aufstellort, um Vorgänge wie die Systembedienung, den Austausch von Verbrauchsmaterial oder die Wartung zu vereinfachen.

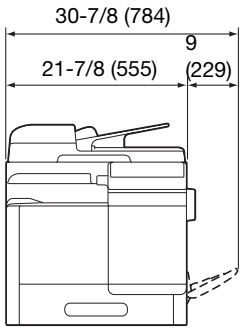
Einheit: mm

Vorderansicht

ineo+ 3850FS

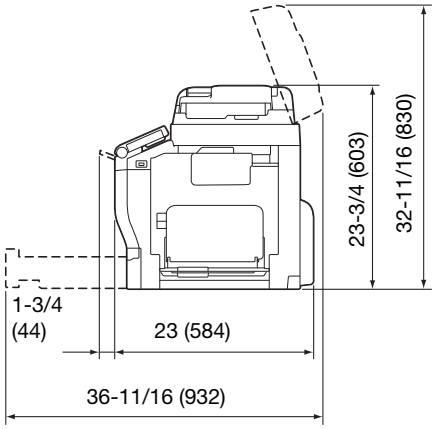


ineo+ 3850/ineo+ 3350

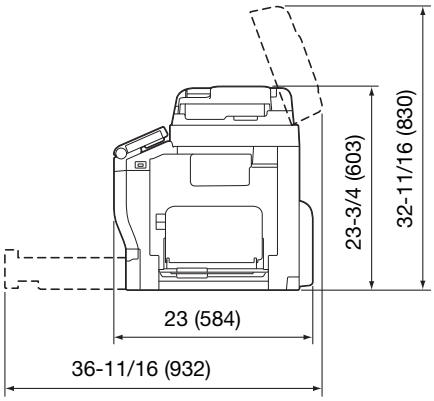


Ansicht von rechts

ineo+ 3850FS

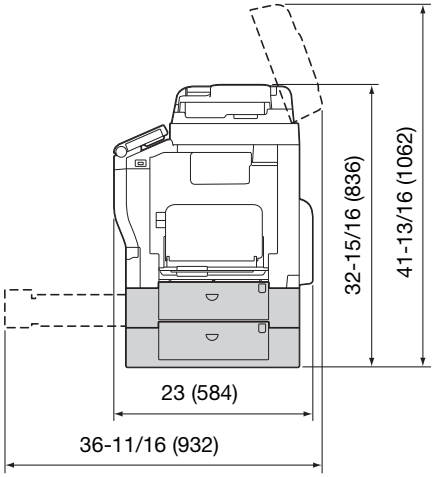


ineo+ 3850/ineo+ 3350



Ansicht von rechts (mit montiertem Sonderzubehör)

Die schraffierten Teile in dieser Abbildung sind Sonderzubehör.



2.2.2 Aufstellumgebung

Stellen Sie dieses System an einem Standort mit ausreichender Tragfähigkeit für das System (einschließlich Verbrauchsmaterial und Papier) auf.

Konfiguration	Gewicht
Hauptsystem (einschließlich **Bildeinheit** und **Resttonerbehälter**)	**ineo+ 3850FS**: Ca. 51,7 kg **ineo+ 3850**: Ca. 46,3 kg **ineo+ 3350**: Ca. 46,2 kg
Hauptsystem (einschließlich **Bildeinheit**, **Tonerkartusche** und **Resttonerbehälter**)	**ineo+ 3850FS**: Ca. 53,0 kg **ineo+ 3850**: Ca. 47,6 kg **ineo+ 3350**: Ca. 47,5 kg

Stellen Sie dieses System an einem Standort auf, der die folgenden Bedingungen erfüllt:

- Stabiler und horizontaler Standort (Neigung rund um dieses System: max. 1 Grad) mit einer festen, ebenen Oberfläche
- Um zu prüfen, ob der Aufstellort eben ist, verwenden Sie einen einfachen runden Bleistift. Wenn der Bleistift rollt, ist der Standort nicht horizontal. Stellen Sie sicher, dass das System horizontal steht und dass keine Gegenstände wie Kabel unter dem System eingeklemmt sind.
- Standort in der Nähe einer geerdeten Steckdose
- Standort in der Nähe Ihres Computers
- Ausreichend geräumiger Standort, um eine einfache Bedienung und ausreichend Belüftung zu gewährleisten
- Standort mit einer Umgebungstemperatur von 10°C bis 30°C und einer Luftfeuchtigkeit von 15% bis 85%

Stellen Sie dieses System nicht an Standorten auf, an denen die folgenden Bedingungen vorliegen:

- Standort, der direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist
- Standort, an dem starke Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit auftreten (durch unmittelbare Nähe zu Heiz- oder Kühlgeräten)
- Standort, der direkten Flammen ausgesetzt ist oder sich in der Nähe von brennbarem Material befindet
- Standort in der Nähe von Geräten wie Kopierern oder Klimaanlagen, die Störgeräusche verursachen, oder von Geräten wie Kühlschränken, die starke (elektro-)magnetische Felder erzeugen
- Standort in der Nähe von Wasser, Wasserleitungen oder Flüssigkeitsbehältern bzw. von korrosiven Chemikalien oder Gasen wie Ammoniak
- Standort, an dem feine Metallteile wie Büro- oder Heftklammern verstreut sind
- Standort, der starken Vibrationen ausgesetzt ist

Tipps

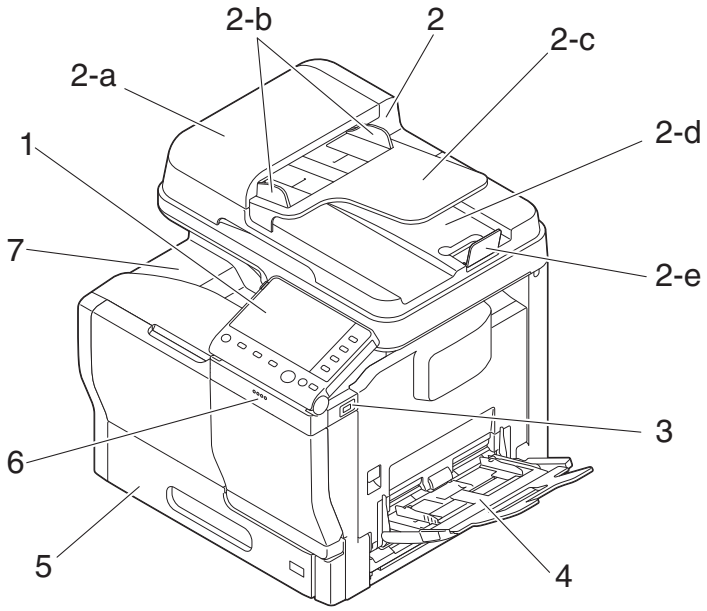
- Schließen Sie das System nicht an dieselbe Steckdose an, an der schon ein Starkstromgerät angeschlossen ist.
- Wenn dieses System in einer Umgebung aufgestellt wird, in der starke Temperaturschwankungen auftreten können, tritt Kondenswasserbildung im System auf, was die Druckqualität beeinträchtigen kann. Bei Kondenswasserbildung warten Sie vor der Nutzung des Systems ca. 1 Stunde, damit es sich akklimatisieren kann.
- Wenn in dem Raum, in dem das System aufgestellt wird, ein Luftbefeuchter oder Verdampfer verwendet wird, verwenden Sie dafür gereinigtes oder destilliertes Wasser. Wenn Verunreinigungen im Wasser an die Luft abgegeben werden, sammeln diese sich im System an und können die Druckqualität verringern.

3 Systeminformationen

3 Systeminformationen

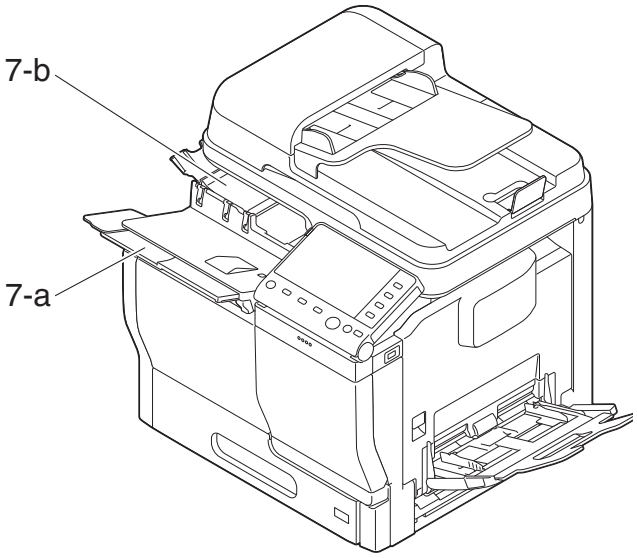
3.1 Bezeichnung der einzelnen Teile

Vorderseite



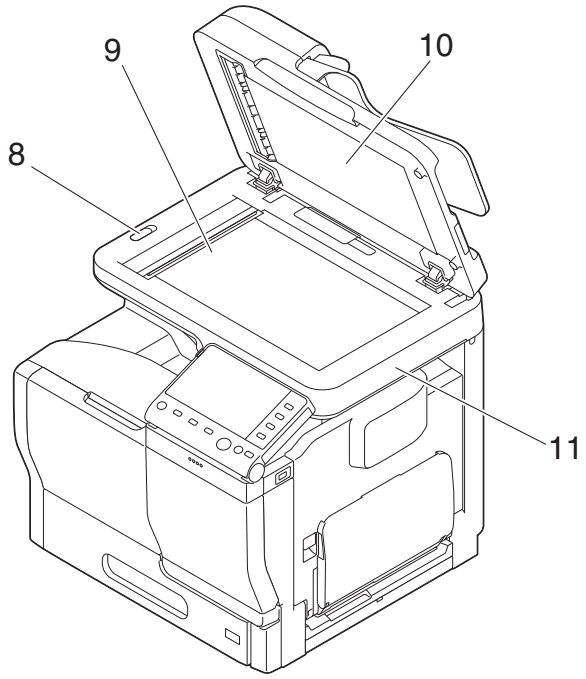
Nr.	Name
1	**Bedienfeld**
2	**Automatischer Dokumenteinzug (ADF - Automatic Document Feeder)**
2-a	**ADF-Abdeckung**
2-b	**Dokumentführung**
2-c	**Dokumenteinzug**
2-d	**Dokumentausgabe**
2-e	**Dokumentanschlag**
3	**USB-Host-Port**
4	**Manuelle Zufuhr**
5	**Fach 1**
6	**LED "Daten"**
7	**Ausgabefach** (nur **ineo+ 3850**/**ineo+ 3350**)

Finisher-Bereich des **ineo+ 3850FS**



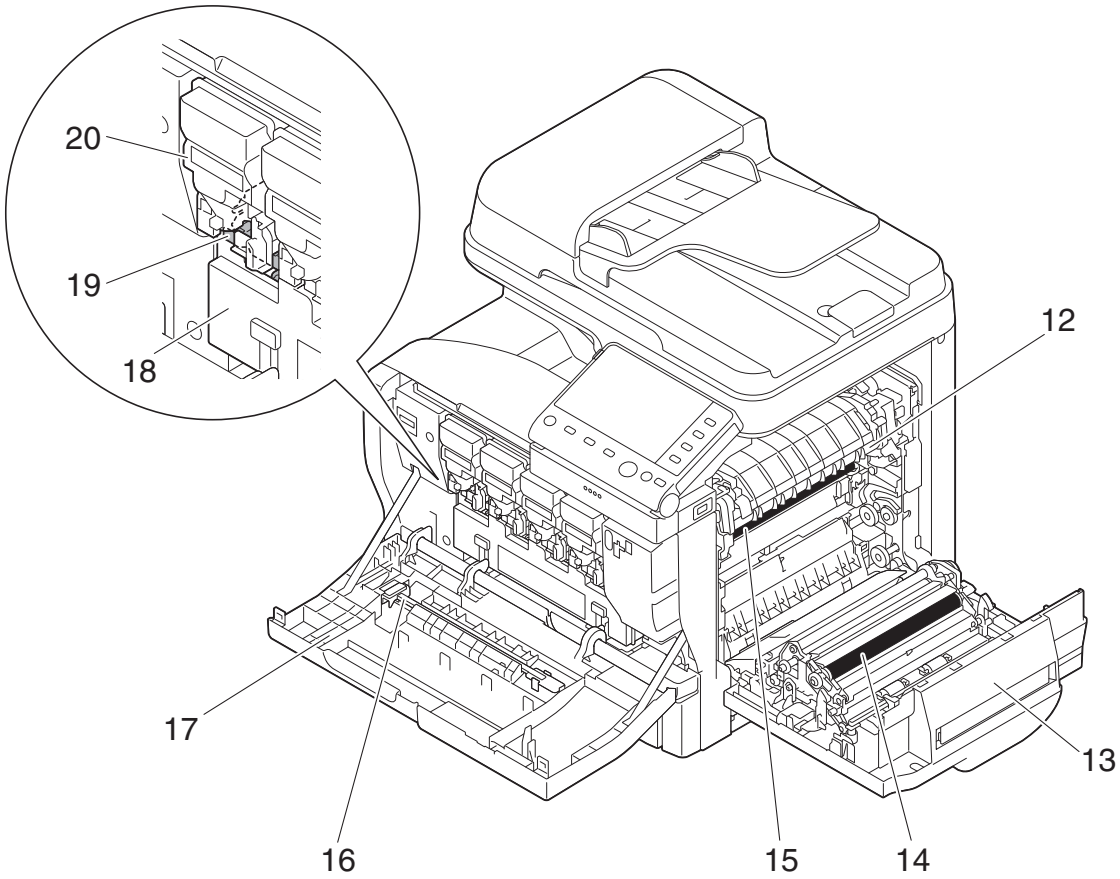
Nr.	Name
7-a	**Hauptfach**
7-b	**Verarbeitungsfach**

Ansicht mit geöffnetem **automatischen Dokumenteinzug (ADF)**



Nr.	Name
8	**Scanner-Verriegelungshebel**
9	**Vorlagenglas**
10	**Originalandrückmatte**
11	**Scannereinheit**

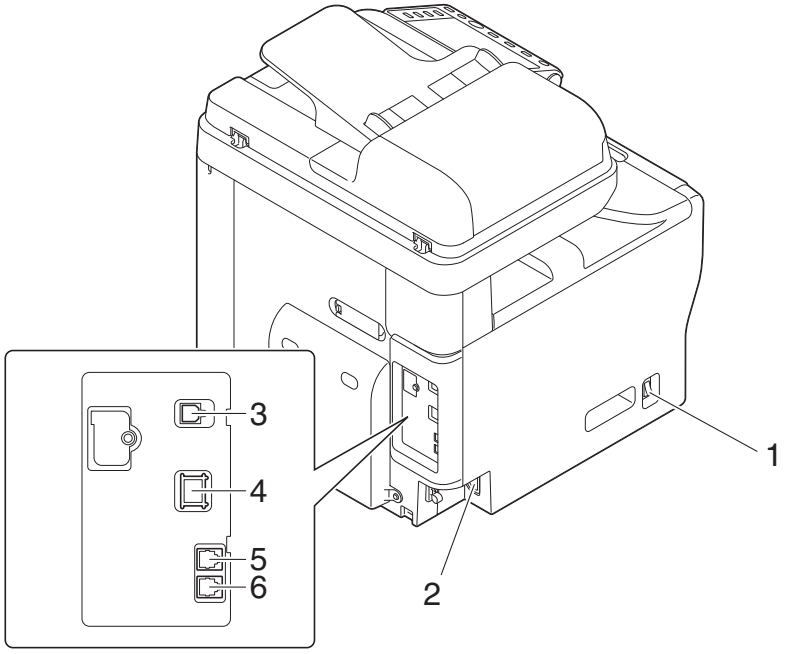
Ansicht mit geöffneter **Frontklappe** und geöffneter **rechter Klappe**



Nr.	Name
12	**Fixiereinheit**
13	**Rechte Klappe**
14	**Transferrolle**
15	**Übertragungsbandeinheit**
16	**Laserlinsen-Reiniger**
17	**Vorderes Deckblatt**
18	**Resttonerbehälter**
19	**Bildeinheit**
20	**Tonerkartusche**

Rückseite

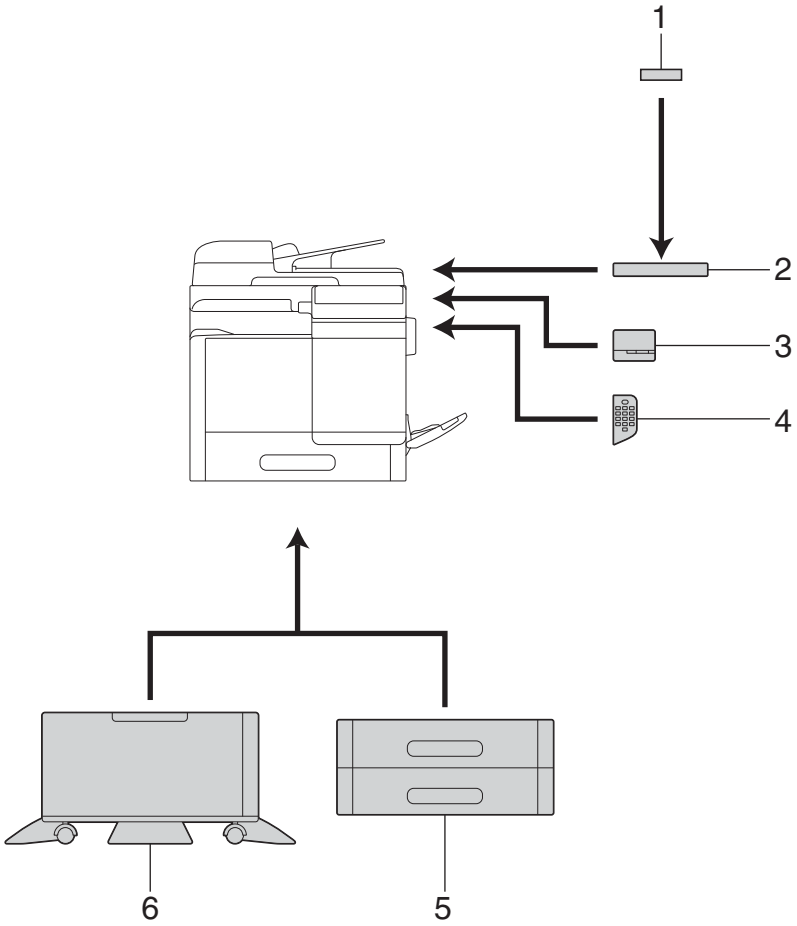
In dieser Abbildung ist das System mit dem optionalen **Fax-Kit FK-512** und dem optionalen **Montage-Kit MK-738** dargestellt.



Nr.	Name
1	**Netzschalter**
2	**Netzanschluss**
3	**USB-Port (Typ B)**
4	**Ethernet (LAN)-Anschluss (1000Base-T/100Base-TX/10Base-T)**
5	**TEL-Buchse (Telefon)**
6	**LINE-Buchse (Telefonleitung)**

3.2 Sonderzubehörkonfiguration

Liste der Sonderzubehöreinheiten



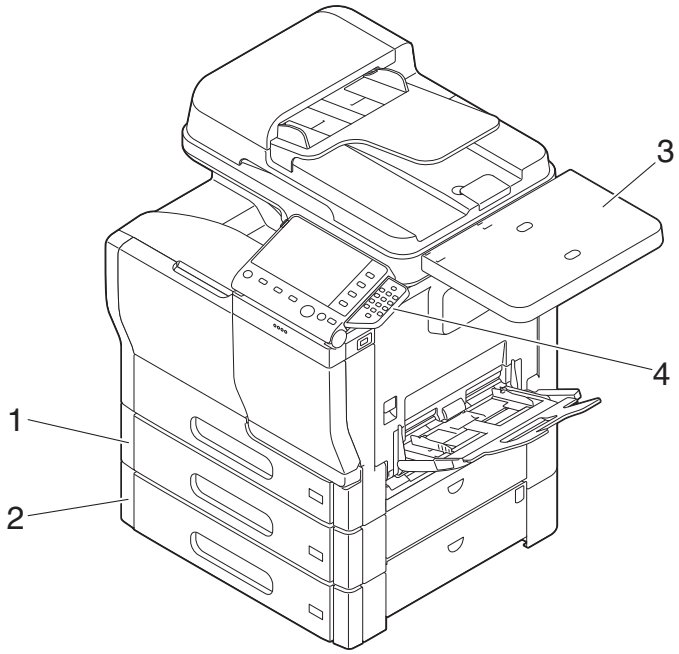
Nr.	Name	Beschreibung
1	**Authentifizierungs-einheit AU-201/ AU-201S**	Führt die Benutzerauthentifizierung durch, indem die Informationen auf der IC-Karte oder im NFC-kompatiblen mobilen Endgerät (Android-Gerät) gelesen werden.
2	**Ablagetisch WT-P02**	Bietet eine Ablagefläche, auf der kurzzeitig ein Original oder andere Materialien abgelegt werden können. Wird auch verwendet, wenn die **Authentifizierungseinheit** oder der **Finisher FS-P03** montiert ist.
3	**Finisher FS-P03**	Heftet die bedruckten Blätter. Zur Bereitstellung der Heftklammern wird die **Hefter-Einheit SK-501** verwendet.
4	**Tastatur KP-101**	Wird neben dem **Bedienfeld** angebracht. Ermöglicht die Eingabe von Zahlen über eine **Hardwaretastatur**.
5	**Papiereinzugseinheit PF-P13**	Hier können bis zu 500 Blatt eingelegt werden. Die **Papiereinzugseinheit** kann in einen von zwei Einschüben eingesetzt werden.
6	**Unterschrank DK-P03**	Wird verwendet, um das System auf dem Boden aufzustellen. Möglicherweise kann je nach Vertriebsgebiet diese Komponente nicht verwendet werden.
Die folgenden Sonderzubehöreinheiten sind im System integriert und daher in der obigen Abbildung nicht sichtbar.		
7	**Fax-Kit FK-512**	Ermöglicht die Verwendung dieses Systems als Faxgerät.
8	**Montage-Kit MK-738**	Diese Einheit ist für die Montage des **Fax-Kit** erforderlich.
9	**Montage-Kit MK-P02**	Voraussetzung ist, dass die **Authentifizierungseinheit** im Hauptsystem installiert ist.

Nr.	Name	Beschreibung
10	**Kit für die lokale Schnittstelle EK-P01**	Wird verwendet, um einen RS-232C-Port hinzuzufügen.
11	**i-Option LK-101 v3**	Unterstützt die Web-Browser-Funktion, die zu den erweiterten Funktionen zählt. Für die Verwendung der Web-Browser-Funktion wird der **Erweiterungsspeicher** benötigt. Ausführliche Informationen über den **Erweiterungsspeicher** erhalten Sie von Ihrem Servicetechniker.
12	**i-Option LK-106**	Dient zum Hinzufügen einer Strichcode-Schrift, die zu den Spezialschriften gehört.
13	**i-Option LK-107**	Dient zum Hinzufügen einer Unicode-Schrift, die zu den Spezialschriften gehört.
14	**i-Option LK-108**	Dient zum Hinzufügen einer OCR-Schrift, die zu den Spezialschriften gehört.
15	**i-Option LK-111**	Unterstützt die ThinPrint-Funktion, die eine der erweiterten Funktionen ist.
16	**Netzwerkschnittstellenkarte NC-P03**	Wird verwendet, um in einer drahtlosen Netzwerkumgebung auf dieses System zuzugreifen.
17	**Montage-Kit MK-P06**	Diese Einheit ist für die Montage der **Netzwerkschnittstellenkarte** erforderlich.
18	**Hefteinheit SK-602**	Enthält die Heftklammern, die vom **Finisher** des **ineo+ 3850FS** verwendet werden.

Referenz

*Ausführliche Informationen zum Registrieren der **i-Option**-Lizenz-Kits finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Erweiterte Funktionen].*

Vorderansicht (mit montiertem Sonderzubehör)



Nr.	Name
1	**Papiereinzugseinheit PF-P13** (Fach 2)
2	**Papiereinzugseinheit PF-P13** (Fach 3)
3	**Ablagetisch WT-P02**
4	**Tastatur KP-101**

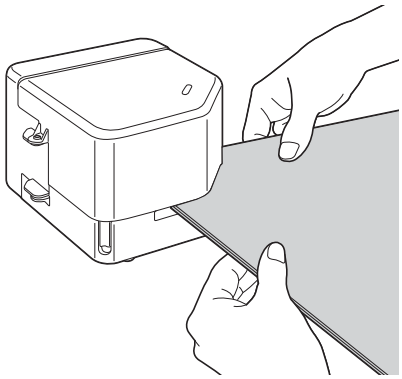
3.3 Verwenden des Finishers FS-P03

Mit einem optionalen **Finisher FS-P03** können Sie gedruckte Blätter einfach und problemlos an einer Ecke heften. Diese Funktion ist für die Ausarbeitung einer Projektbeschreibung oder anderer Broschürenmaterialien nützlich.

Richten Sie zum Heften von Blättern deren Ecken am **Finisher FS-P03** aus.

HINWEIS

*Warten Sie bei aufeinanderfolgenden Heftvorgängen mindestens drei Sekunden nach dem Abschluss des ersten Heftvorgangs, bevor Sie die nächsten Blätter einlegen, um einen übermäßigen Anstieg der Innentemperatur des **Finishers FS-P03** zu vermeiden.*



Tipps

- Bis zu 20 Blatt (Normalpapier 90 g/m^2) können in einem Vorgang geheftet werden.
- Wenn der **Finisher FS-P03** nicht funktioniert, schalten Sie dieses System aus und wieder ein und setzen dann den **Finisher FS-P03** zurück.
- Papier, das randlos bedruckt wurde, wird nicht geheftet, da der Sensor es nicht erkennen kann. Legen Sie kein randlos bedrucktes Papier ein.

Referenz

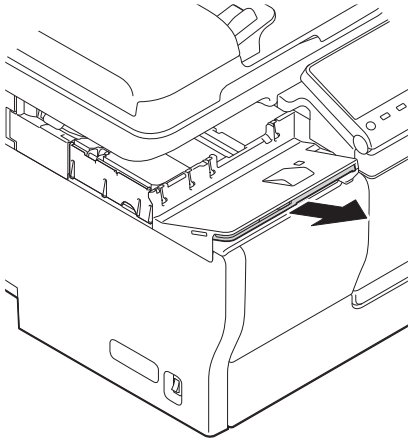
Ausführliche Informationen über die Vorgehensweise beim Ersetzen von Heftklammern finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Wartung/Fehlerbehebung].

Ausführliche Informationen über die Vorgehensweise beim Beseitigen eines Heftklammerstaus finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Wartung/Fehlerbehebung].

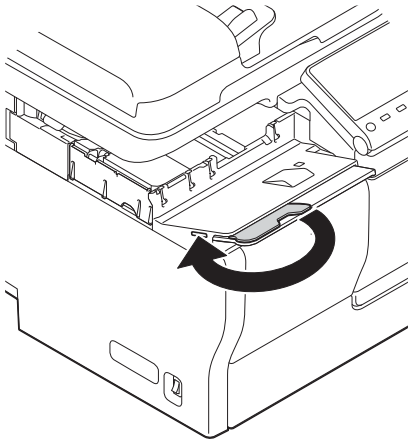
3.4 Ausklappen des Ausgabefachs des Finishers (nur ineo+ 3850FS)

Beim **ineo+ 3850FS** können Sie das Ausgabefach des Finishers herausklappen, um zu verhindern, dass die Ausdrucke zu Boden fallen.

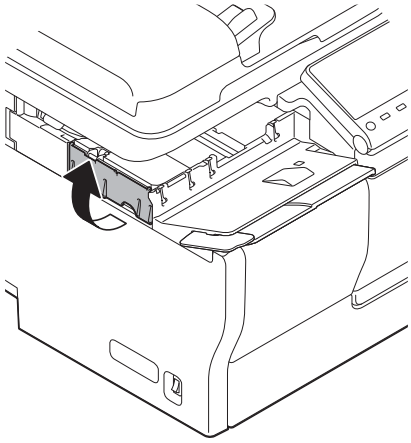
1 Halten Sie den Griff an der Vorderseite des Hauptfachs und ziehen Sie dann die Fachverlängerung in Richtung Vorderseite heraus.



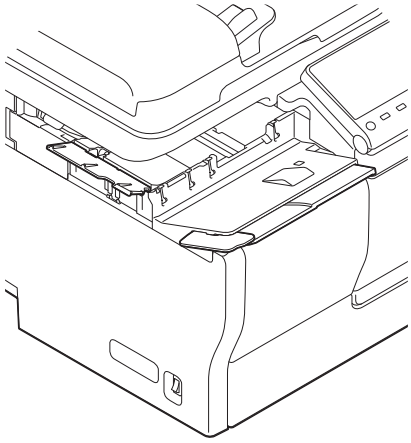
2 Drehen Sie den herausziehbaren Teil der Fachverlängerung gegen den Uhrzeigersinn und setzen Sie ihn dann in das Hauptfach ein.



3 Heben Sie die Fachverlängerung links neben dem Verarbeitungsfach an.



Die Vorbereitungen sind damit abgeschlossen.

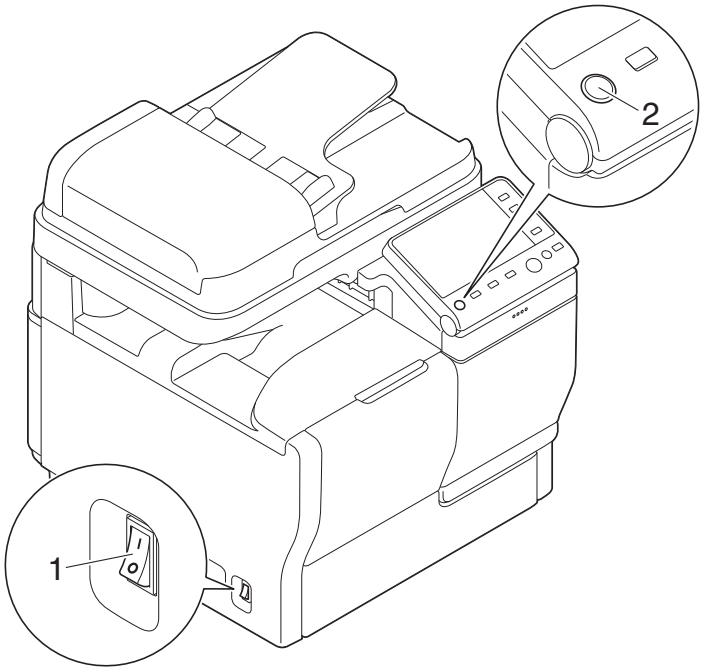


4 System ein- und ausschalten

4 System ein- und ausschalten

4.1 Stromversorgung

Dieses System besitzt zwei Netzschalter: den **Netzschalter** am System und die **Netztaste** am **Bedienfeld**.



Nr.	Name	Beschreibung
1	**Netzschalter**	Drücken Sie diesen Schalter, um die Hauptstromversorgung des Systems ein- oder auszuschalten oder um dieses System neu zu starten.
2	**Netztaste**	Drücken Sie diese Taste, um das System in den Energiesparmodus zu setzen. Diese Funktion verringert den Stromverbrauch und erzielt dadurch beträchtliche Energieeinsparungen. Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 4-5.

HINWEIS

*Während eines Druckvorgangs dürfen Sie den **Ein-/Ausschalter** nicht ausschalten und die **Netztaste** nicht drücken. Andernfalls kann es zu einem Papierstau kommen.*

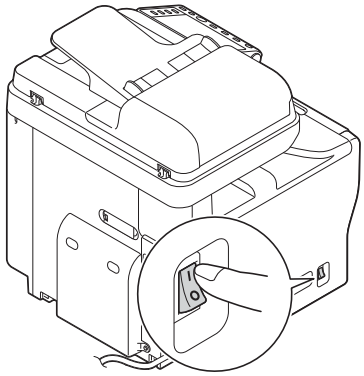
*Wenn im Systembetrieb der **Ein-/Ausschalter** ausgeschaltet oder die **Netztaste** gedrückt wird, löscht das System die derzeit geladenen Daten oder die Kommunikationsdaten sowie die Jobs in der Warteschlange.*

4.2 Netzschalter ein- oder ausschalten

1 Schließen Sie das **Netzkabel** an das System an.

2 Stecken Sie das **Netzkabel** in eine Steckdose.

3 Zum Einschalten der Hauptstromversorgung drücken Sie | auf dem **Netzschalter**.



Auf dem Bildschirm wird gemeldet, dass dieses System sich in der Startphase befindet.
Wenn das Hauptmenüsymbol angezeigt wird, ist dieses System betriebsbereit.

4 Zum Ausschalten der Hauptstromversorgung drücken Sie ○ auf dem **Netzschalter**.

HINWEIS
*Beim Neustart dieses Systems schalten Sie den **Ein-/Ausschalter** aus und nach frühestens 10 Sekunden wieder ein. Ansonsten können Betriebsstörungen auftreten.*

4.3 Netztaste verwenden

Drücken Sie die **Netztaste**, um dieses System in den Energiesparmodus zu setzen.

Sie können als Energiesparmodus, der nach dem Drücken der **Netztaste** aktiviert wird, entweder [Energie sparen] oder [Ein-/Ausschalter AUS] auswählen.

Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Systemeinstellungen] - [Stromversorgung/Energiespareinstellungen] - [Netztasteneinstellungen] (Die Standardeinstellung hängt vom Vertriebsgebiet des Systems ab.)

Netztaste zum Wechseln in den Energiesparmodus verwenden

Beim Drücken der **Netztaste** ändert sich der Zustand des Systems wie unten angegeben. Je nachdem, wie lange die **Netztaste** gedrückt wird, werden unterschiedliche Energiesparmodi aktiviert.

Netztaste	Systemzustand	Status der LED	Beschreibung
Kurz drücken	Energiesparmodus (Standard)	Blinkt: Blau	Schaltet die Anzeige des **Touch Displays** aus, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Dieses System kehrt wieder in den normalen Betriebszustand zurück, wenn es Daten oder ein Fax empfängt oder wenn ein Benutzer das **Touch Display** bedient.
	Standby-Modus	Blinkt: Blau	Erzielt einen größeren Energiespareffekt als der Energiesparmodus. Die für die Rückkehr in den normalen Betriebszustand erforderliche Zeit ist länger als beim Energiesparmodus. Dieses System kehrt wieder in den normalen Betriebszustand zurück, wenn es Daten oder ein Fax empfängt oder wenn ein Benutzer das **Touch Display** bedient.
Gedrückt halten	Ein-/Ausschalter AUS	Leuchtet: Orange	Erzielt einen größeren Energiespareffekt als im Standby-Modus. Wenn der Ein-/Ausschalter ausgeschaltet ist, kann das System zwar Daten oder Faxe empfangen, es kann jedoch keine Originale scannen oder drucken. Wenn in diesem Modus Daten oder Faxe empfangen werden, werden sie ausgedruckt, sobald das System in den normalen Betriebszustand zurückkehrt. Zur Rückkehr des Systems aus dem Stromsparmodus in den normalen Betriebszustand drücken Sie die **Netztaste** erneut.

Verwandte Einstellung (für den Administrator)

- Drücken Sie die **Netztaste** um zu wählen, ob in den Energiesparmodus oder in den Standby-Modus gewechselt werden soll.
  Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Systemeinstellungen] - [Stromversorgung/Energiespareinstellungen] - [Energiesparmodus] (Standard: [Energiesparmodus])
- Sie können wählen, ob bei aktivem Ruhezustand der Deep Sleep-Modus aktiviert wird, um den Energieverbrauch noch weiter zu reduzieren. Wenn sich das System im Deep Sleep-Modus befindet, kehrt es nicht zum Normalmodus zurück, wenn der Benutzer das **Touch Display** bedient. Um zum Normalmodus zurückzukehren, drücken Sie die **Netztaste**.
  Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Systemeinstellungen] - [Stromversorgung/Energiespareinstellungen] - [Stromverbrauch im Ruhezustand] (Standard: [Aktiviert])

Netztaste zum Wechseln in den Ausschaltmodus verwenden

Beim Drücken der **Netztaste** ändert sich der Zustand des Systems wie unten angegeben. Je nachdem, wie lange die **Netztaste** gedrückt wird, werden unterschiedliche Energiesparmodi aktiviert.

Netztaste	Systemzustand	Status der LED	Beschreibung
Kurz drücken	Ein-/Ausschalter AUS	Leuchtet: Orange	Erzielt einen größeren Energiespareffekt als im Standby-Modus. Wenn der Ein-/Ausschalter ausgeschaltet ist, kann das System zwar Daten oder Faxe empfangen, es kann jedoch keine Originale scannen oder drucken. Wenn in diesem Modus Daten oder Faxe empfangen werden, werden sie ausgedruckt, sobald das System in den normalen Betriebszustand zurückkehrt. Zur Rückkehr des Systems aus dem Stromsparmodus in den normalen Betriebszustand drücken Sie die **Netztaste** erneut.
Gedrückt halten	Automatische ErP-Abschaltung	Blinkt: Orange	Mit dieser Funktion wird ein größerer Energiespareffekt als mit dem Modus "Ein-/Ausschalter AUS" erzielt. Die Verbrauchswerte kommen dabei dem Zustand bei ausgeschaltetem Hauptnetzschalter sehr nahe. Im Modus "Automatische ErP-Abschaltung" kann dieses System keine Daten oder Faxe empfangen und keine Originale scannen oder drucken. Zur Rückkehr des Systems aus der automatischen ErP-Abschaltung in den normalen Betriebszustand drücken Sie die **Netztaste** erneut.

5 Einlegen von Originalen

5 Einlegen von Originalen

5.1 Original in den ADF einlegen

Mit dem ADF verwendbare Originale

Element	Technische Daten
Originaltypen	Normalpapier (50 g/m^2 bis 128 g/m^2)
Max. Originalformat	A4 oder Legal 216 mm × 356 mm (Nur Fax × 216 mm × 1000 mm)
Papierkapazität	Max. 50 Blatt (80 g/m^2)

Legen Sie die folgenden Arten von Originalen nicht in den **ADF** ein, da sonst ein Originalstau auftreten kann oder die Originale beschädigt werden könnten.

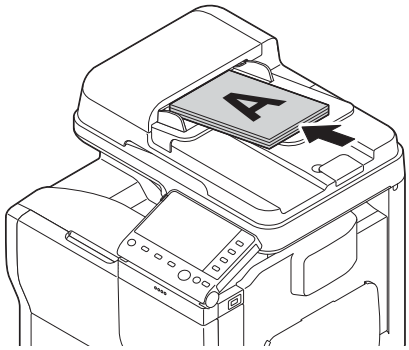
- Zerknitterte, gefaltete, gewellte oder zerrissene Originale
- Sehr stark durchscheinende Originale wie OHP-Folien oder Lichtpauspapier
- Beschichtete Originale wie Kohlepapier
- Originale mit einem Gewicht von weniger als 50 g/m^2 oder mehr als 128 g/m^2
- Gebundene Originale (z. B. mit Heftklammern oder Büroklammern)
- In Broschürenform gebundene Originale
- Originale mit zusammengeklebten Seiten
- Originale mit Seiten, aus denen Teile herausgeschnitten wurden bzw. die selbst Ausschnitte sind
- Etikettenblätter
- Offsetdruck-Master
- Fotopapier
- Glänzende Originale wie glanzbeschichtetes Papier

Original in den ADF einlegen

Der **ADF** führt Originalblätter automatisch beginnend mit dem obersten einzeln zu. Er ermöglicht auch den automatischen Einzug beidseitig bedruckter Originale.

Der **ADF** ist praktisch, wenn Sie sehr viele Originale auf einmal einlegen müssen.

1 Legen Sie das Original mit der zu kopierenden Seite nach oben in den **Dokumenteinzug** ein. Die erste Seite des Dokuments muss sich dabei oben befinden.



➔ Legen Sie das Original so ein, dass die Oberseite nach links zeigt. Wenn Sie das Original in einer anderen Ausrichtung einlegen, müssen Sie Einlegerichtung der Originale angeben.

HINWEIS

*Legen Sie höchstens 50 Blatt auf einmal in den **Dokumenteneinzug** ein. Der Stapel darf nicht höher sein als die Markierung ▼. Ansonsten könnte ein Originalstau auftreten, die Originale könnten beschädigt werden und/oder ein **ADF**-Fehler könnte auftreten. Wenn ein Original mehr als 50 Seiten enthält, kann es zum Scannen in mehrere Stapel aufgeteilt werden.*

2 Schieben Sie die **Dokumentführung** an das eingelegte Original heran.

5.2 Original auf dem Vorlagenglas anlegen

Mit dem Vorlagenglas verwendbare Originale

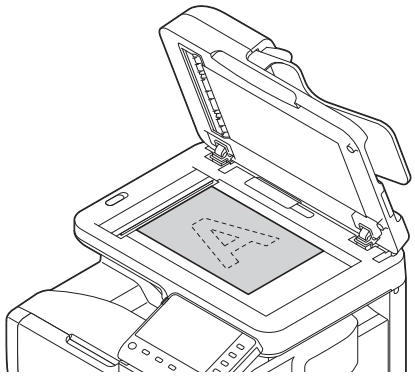
Element	Technische Daten
Originaltypen	Blätter, Bücher (aufgeklappte Doppelseiten), Karten und andere dreidimensionale Gegenstände
Max. Originalformat	A4 oder Legal
Papierkapazität	Max. 3 kg

Original auf dem Vorlagenglas anlegen

Über das **Vorlagenglas** können Sie ein Original, z. B. ein Buch oder eine Karte, scannen, das nicht in den **ADF** eingelegt werden kann.

1 Klappen Sie den **ADF** nach oben.

2 Legen Sie das Original mit der zu kopierenden Seite nach unten auf das **Vorlagenglas**.



➔ Legen Sie das Original so ein, dass die Oberseite nach links zeigt und an der Markierung ◣ an der linken Seite der **Originalskala** ausgerichtet ist. Wenn Sie das Original in einer anderen Ausrichtung einlegen, müssen Sie Einlegerichtung der Originale angeben.

➔ Wenn Sie ein stark durchscheinendes Original wie OHP-Folien oder Lichtpauspapier kopieren, legen Sie ein leeres Blatt desselben Formats auf das Original, um ein sauberes Scanbild zu erhalten.

HINWEIS

Legen Sie kein Original mit einem Gewicht von mehr als 3 kg auf das Vorlagenglas. Drücken Sie Bücher und andere Originale, die gespreizt werden müssen, nicht zu fest auf das Vorlagenglas. Ansonsten kann es zu einer Beschädigung des Systems oder zu Systemfehlern kommen.

3 Klappen Sie den **ADF** nach unten.

HINWEIS

*Wenn Sie ein dickes Buch oder einen Gegenstand auf das Vorlagenglas auflegen, müssen Sie den **ADF** beim Scannen nicht schließen. Aus dem **Vorlagenglas** kann beim Scannen ein heller Lichtstrahl austreten. Achten Sie darauf, nicht direkt in diesen Lichtstrahl zu blicken. Bei dem aus dem Vorlagenglas austretenden Lichtstrahl handelt es sich jedoch nicht um einen Laserstrahl. Der Benutzer wird also keiner der damit verbundenen Gefahren ausgesetzt.*

6 Einlegen von Papier

6 Einlegen von Papier

6.1 Papier

6.1.1 Verwendbare Papiertypen

Papiertyp	Papiergewicht	Papierkapazität
Normalpapier Recycling-Papier Nur 1-seitig[*1] Spezialpapier[*2] Farbpapier[*4] Benutzerdefiniertes Papier 1[*5] Benutzerdefiniertes Papier 2[*5]	15-15/16 lb bis 23-15/16 lb (60 g/m^2 bis 90 g/m^2)	**Manuelle Zufuhr**: 100 Blatt **Fach 1**: 550 Blatt **Papiereinzugseinheit** (Fach 2/3): 500 Blatt
Briefkopf[*3]	15-15/16 lb bis 23-15/16 lb (60 g/m^2 bis 90 g/m^2)	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt
Karton 1 Benutzerdefiniertes Papier 3[*5]	24-3/16 lb bis 31-15/16 lb (91 g/m^2 bis 120 g/m^2)	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt
Karton 1+ Benutzerdefiniertes Papier 4[*5]	32-3/16 lb bis 41-3/4 lb (121 g/m^2 bis 157 g/m^2)	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt
Karton 2 Benutzerdefiniertes Papier 5[*5]	42 lb bis 55-7/8 lb (158 g/m^2 bis 210 g/m^2)	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt
Beschichtetes Papier 1	26-5/8 lb bis 31-15/16 lb (100 g/m^2 bis 120 g/m^2)	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt
Beschichtetes Papier 1+	32-3/16 lb bis 41-3/4 lb (121 g/m^2 bis 157 g/m^2)	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt
Beschichtetes Papier 2	42 lb (158 g/m^2)	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt
Postkarten	-	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt
Umschläge [*6]	-	**Manuelle Zufuhr**: 10 Blatt **Fach 1**: 30 Blatt
Etikettenblätter	-	**Manuelle Zufuhr**: 20 Blatt **Fach 1**: 20 Blatt

[*1] Papier, das nicht auf beiden Seiten bedruckt wird (weil z. B. die Vorderseite bereits bedruckt ist).

[*2] Feines und anderes Spezialpapier.

[*3] Papier, auf das bereits Firmennamen, vordefinierter Text und andere Elemente aufgedruckt sind.

[*4] Farbpapier.

[*5] Papier, das als häufig verwendeter Papiertyp registriert ist.

[*6] Fach 1 unterstützt nur Umschlag C10 und Umschlag #3 (Öffnung an der kurzen Seite).

HINWEIS

Papier, das kein Normalpapier ist, wird als Spezialpapier bezeichnet. Geben Sie beim Einlegen von Spezialpapier in das Papierfach den richtigen Papiertyp an. Andernfalls kann es zu einem Papierstau oder Bildfehler kommen.

Tipps

Sie können unter [Berechtigungseinstellungen für Letterhead-Duplexdruck] auf diesem System festlegen, ob der Druck auf beiden Seiten von Briefkopfpapier erlaubt ist (Standard: [Beschränk.]). Um den Druck auf beiden Seiten von Briefkopfpapier zu erlauben, verwenden Sie Normalpapier als Briefkopfpapiertyp. Ausführliche Informationen zum Einlegen von Briefkopfpapier finden Sie auf Seite 6-13.

6.1.2 Verwendbare Papierformate

Papiereinzug	Zulässige Formate
Manuelle Zufuhr	A4, A5, A6, B5 (JIS), B6 Legal (8-1/2 × 14), Letter (8-1/2 × 11), SP Folio (8-1/2 × 12-11/16), Executive (7-1/4 × 10-1/2), Statement/Invoice (5-1/2 × 8-1/2) Foolscap (8 × 13), 8-1/8 × 13-1/4, F4: Folio (8-1/4 × 13), Government Legal (8-1/2 × 13), 8-1/2 × 13-1/2, 16K, Kai 16, Kai 32 Postkarte (100 mm × 148 mm), Antwortkarte (148 mm × 200 mm) Fotoformat 4 × 6/Fotoformat 10 × 15 (100 mm × 150 mm) Umschlag C10, Umschlag #6, Umschlag DL, Umschlag #2, Umschlag #3 (Öffnung an der kurzen Seite), Umschlag #4 (Öffnung an der kurzen Seite) B5 (ISO), UK Quarto (8 × 10), Government Letter (8 × 10-1/2) Breite: 3-5/8 Zoll bis 8-1/2 Zoll (92 mm bis 215,9 mm), Länge: 5-13/16 Zoll bis 14 Zoll (148 mm bis 355,6 mm)
Fach 1	A4, A5, A6, B5 (JIS), B6 Legal (8-1/2 × 14), Letter (8-1/2 × 11), SP Folio (8-1/2 × 12-11/16), Executive (7-1/4 × 10-1/2), Statement/Invoice (5-1/2 × 8-1/2) Foolscap (8 × 13), 8-1/8 × 13-1/4, F4: Folio (8-1/4 × 13), Government Legal (8-1/2 × 13), 8-1/2 × 13-1/2 Postkarte (100 mm × 148 mm), Antwortkarte (148 mm × 200 mm) Umschlag C10, Umschlag #3 (Öffnung an der kurzen Seite) Government Letter (8 × 10-1/2)
Papiereinzugseinheit (Fach 2/3)	A4, B5 (JIS) Legal (8-1/2 × 14), Letter (8-1/2 × 11), Executive (7-1/4 × 10-1/2), Government Legal (8-1/2 × 13)
Automatische Duplexeinheit	A4, B5 (JIS) Legal (8-1/2 × 14), Letter (8-1/2 × 11), SP Folio (8-1/2 × 12-11/16), Executive (7-1/4 × 10-1/2) Foolscap (8 × 13), 8-1/8 × 13-1/4, F4: Folio (8-1/4 × 13), Government Legal (8-1/2 × 13), 8-1/2 × 13-1/2, 16K Government Letter (8 × 10-1/2), UK Quarto (8 × 10), Kai 16 Breite: 4-3/4 Zoll bis 8-1/2 Zoll (120 mm bis 215,9 mm), Länge: 8-3/4 Zoll bis 14 Zoll (223 mm bis 355,6 mm)

Tipps

- Bei allen Papierformaten wird der Bereich innerhalb von 4,2 mm ab der Papierkante beim Drucken und innerhalb von 4 mm von der Papierkante beim Kopieren als druckbarer Bereich betrachtet. Beim Festlegen eines benutzerdefinierten Papierformats über eine Anwendung sollten Sie das Format innerhalb des druckbaren Bereichs angeben, damit optimale Ergebnisse erzielt werden.
- Auf einem Umschlag kann nur die Vorderseite (Adressbereich) bedruckt werden. Zudem kann in dem der Umschlaglasche gegenüberliegenden Bereich der Vorderseite das Druckergebnis nicht gewährleistet werden. Welcher Bereich davon betroffen ist, hängt vom Umschlagtyp ab.
- Die Einstellung für den Seitenrand hängt von Ihrer Anwendung ab. Bei Auswahl des Standardpapierformats oder eines Rands kann möglicherweise nicht auf das gesamte Papier gedruckt werden. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, konfigurieren Sie die benutzerdefinierte Einstellung so, dass das Druckbild innerhalb des druckbaren Bereichs dieses Systems erstellt wird.

6.1.3 Hinweise für korrekte Bedienung

Nicht verwendbares Papier

Die folgenden Arten von Papier können nicht in ein Fach eingelegt werden. Werden diese Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet, kann dies zu verringerter Druckqualität, einem Papierstau oder Systemschäden führen.

- Papier, das mit einem Thermo- oder Tintenstrahldrucker bedruckt wurde
- Gefaltetes, gewelltes, zerknittertes oder zerrissenes Papier
- Papier, das vor langer Zeit aus der Verpackung genommen wurde
- Feuchtes, perforiertes oder gelochtes Papier
- Sehr glattes oder sehr raues Papier oder Papier mit ungleichmäßiger Oberfläche
- Behandeltes Papier wie Kohlepapier, wärme- oder druckempfindliches Papier oder Bügeltransferfolie
- Mit Folie oder durch Prägung verziertes Papier
- Nicht rechteckiges Papier
- Mit Klebstoff, Heftklammern oder Büroklammern gebundenes Papier
- Papier mit aufgeklebten Etiketten
- Papier mit Bändern, Haken, Knöpfen usw.
- Papier, das auf Vorder- und Rückseite eine unterschiedliche Papierqualität (Rauigkeit) aufweist
- Zu dünnes oder zu dickes Papier
- Statisch aufgeladenes Papier
- Säurehaltiges Papier
- Weitere Arten ungeeigneten Papiers

Papier lagern

Beachten Sie die folgenden Hinweise zur Lagerung von Papier.

- Lagern Sie Papier auf einer ebenen, horizontalen Fläche und nehmen Sie das Papier erst zum Einlegen in ein Fach aus der Verpackung. Wenn Papier zu lange unverpackt gelagert wird, kann dadurch ein Papierstau verursacht werden.
- Wenn aus der Verpackung genommenes Papier nicht sofort verwendet wird, legen Sie es in die Originalverpackung zurück und lagern Sie es horizontal an einem kühlen, dunklen Ort.
- Lagern Sie Papier nicht in Umgebungen, die:

- zu feucht sind
- direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind
- hohen Temperaturen ausgesetzt sind (35°C oder mehr)
- zu staubig sind

- Lagern Sie Papierstapel nur horizontal und mit etwas Abstand zueinander.

Tipps

Wenn Sie eine große Menge von Papier oder Spezialpapier erwerben, führen Sie einen Testdruck durch, um vorab die Druckqualität zu überprüfen.

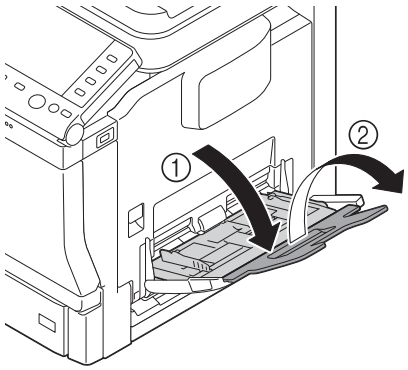
6.2 Papier in die manuelle Zufuhr einlegen

Papier in die manuelle Zufuhr einlegen

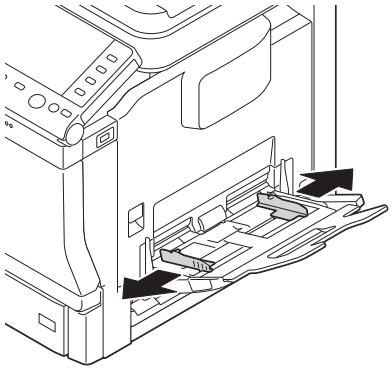
Wenn Sie ein Papierformat verwendet, das in keines der Fächer eingelegt ist, verwenden Sie die **manuelle Zufuhr**.

Zur Verwendung der **Manuellen Zufuhr** legen Sie Papier ein und geben Sie das Papierformat und den Papiertyp an.

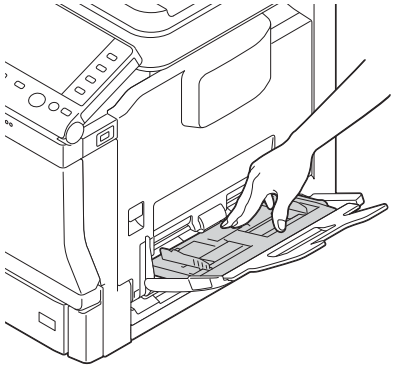
1 Öffnen Sie die **manuelle Zufuhr**.



2 Ziehen Sie die Papierführung auseinander.



3 Drücken Sie auf die Mitte der Platte, bis die Sperrklinken (weiß) links und rechts einrasten.

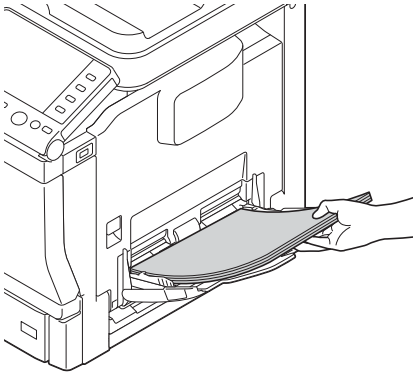


4 Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten so weit wie möglich in den Einzugsschlitz ein.

➔ Ausführliche Informationen zu den verwendbaren Papierformaten finden Sie auf Seite 6-3.

➔ Ausführliche Informationen zum Einlegen von Postkarten finden Sie auf Seite 6-7.

➔ Ausführliche Informationen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie auf Seite 6-8.



HINWEIS

Legen Sie Papier nur bis zur Maximalmarkierung ein.

Glätten Sie gewelltes Papier vor dem Einlegen.

5 Richten Sie die Papierführung am Papierformat aus.

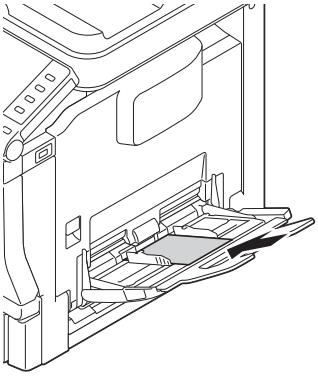
6 Ändern Sie den Papiertyp und das Papierformat am **Bedienfeld**. Wenn Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat einlegen, müssen Sie auch das Papierformat angeben.

➔ Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Benutzereinstellungen] - [Druckereinstellungen] - [Papiereinstellung] - [Papierkassette] - [Manuelle Zufuhr]

Postkarten einlegen

In ein Fach können maximal 20 Postkarten gleichzeitig eingelegt werden.

1 Legen Sie eine Postkarte wie in der Abbildung dargestellt mit der Druckseite nach unten ein.



2 Richten Sie die Papierführung am Papierformat aus.

3 Ändern Sie den Papiertyp und das Papierformat am **Bedienfeld**.

➔ Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Benutzereinstellungen] - [Druckereinstellungen] - [Papiereinstellung] - [Papierkassette] - [Manuelle Zufuhr]

Referenz

Wenn Sie Daten von einem Computer auf eine Postkarte drucken, konfigurieren Sie die Einstellungen über die Registerkarte [Grundeinst.] des Druckertreibers. Ausführliche Informationen finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Druckfunktionen].

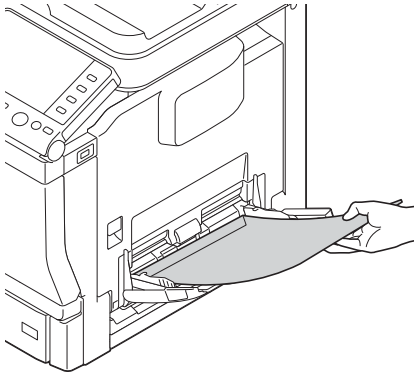
Umschläge einlegen

In das Fach können maximal 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

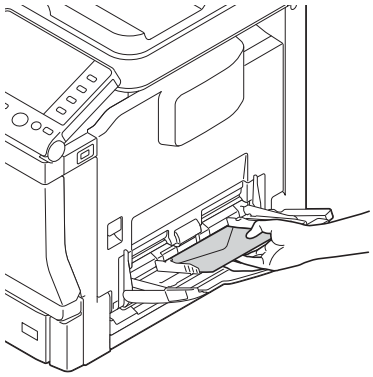
HINWEIS

Streichen Sie vor dem Einlegen die Luft aus dem Umschlag bzw. den Umschlägen und drücken Sie die Laschenfalzlinie flach. Andernfalls können die Umschläge zerknittert werden oder es könnte ein Papierstau auftreten.

1 Legen Sie den Umschlag wie in der Abbildung dargestellt mit der Laschenseite nach oben ein.



➔ Wenn sich die Umschlaglasche an der Längsseite des Umschlags (Umschlag #2 (Westlich), Umschlag #6 (Westlich) oder Umschlag DL) befindet, legen Sie den Umschlag mit der Laschenseite zum System hin ein.



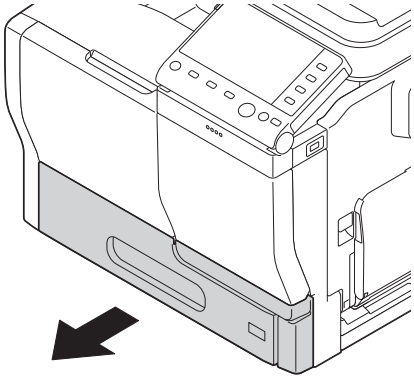
2 Richten Sie die Papierführung am Papierformat aus.

3 Ändern Sie den Papiertyp und das Papierformat am **Bedienfeld**.

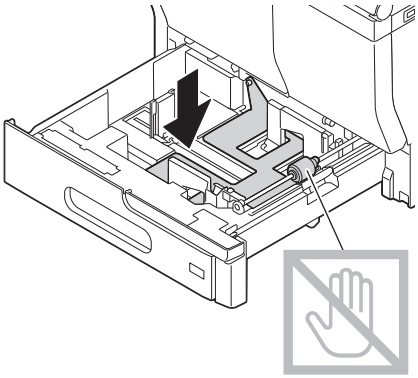
➔ Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Benutzereinstellungen] - [Druckereinstellungen] - [Papiereinstellung] - [Papierkassette] - [Manuelle Zufuhr]

6.3 Einlegen von Papier in Fach 1

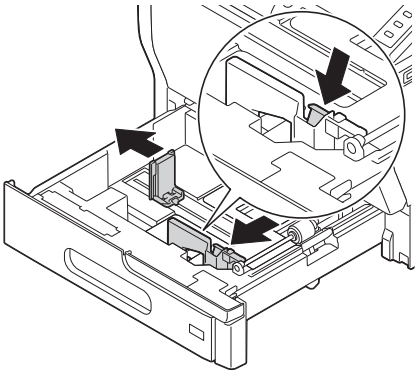
1 Ziehen Sie das **Fach 1** heraus.



2 Drücken Sie die Klappe nach unten, bis sie einrastet.



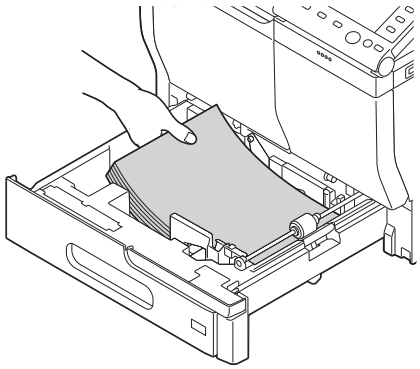
3 Ziehen Sie die Papierführung auseinander.



4 Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben in das Fach ein.

➔ Ausführliche Informationen zu den verwendbaren Papierformaten finden Sie auf Seite 6-3.

➔ Legen Sie eine Postkarte oder Antwortkarte ein, indem Sie die kurze Seite an die rechte Seite des Fachs anlegen.



HINWEIS

Legen Sie die Blätter höchstens bis zur Maximalmarkierung ▼ein.

Glätten Sie gewelltes Papier vor dem Einlegen.

5 Richten Sie die Papierführung am Papierformat aus.

6 Schließen Sie **Fach 1**.

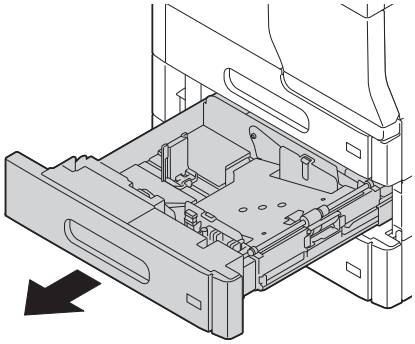
7 Ändern Sie den Papiertyp und das Papierformat am **Bedienfeld**.

➔ Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Benutzereinstellungen] - [Druckereinstellungen] - [Papiereinstellung] - [Papierkassette] - [Fach 1]

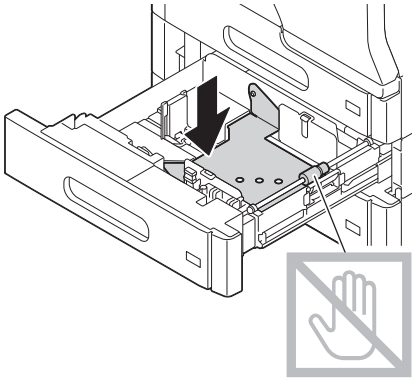
6.4 Einlegen von Paper in Fach 2/3

✔ **Fach 2/3** ist verfügbar, wenn die optionale **Papiereinzugseinheit** montiert ist.

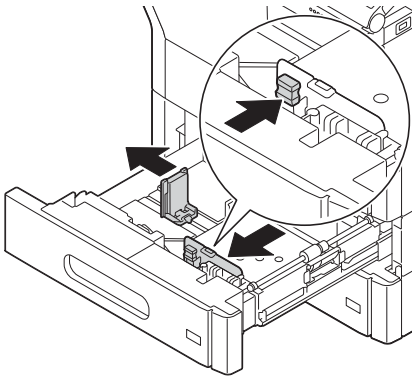
1 Ziehen Sie **Fach 2/3** heraus.



2 Drücken Sie die Klappe nach unten, bis sie einrastet.

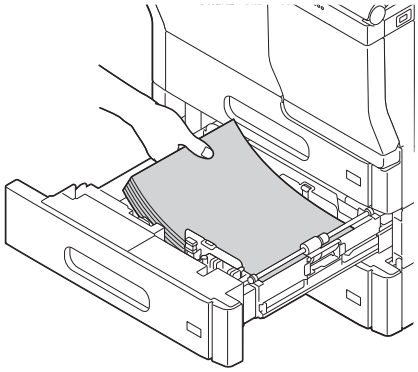


3 Ziehen Sie die Papierführung auseinander.



4 Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben in das Fach ein.

➔ Ausführliche Informationen zu den verwendbaren Papierformaten finden Sie auf Seite 6-3.



HINWEIS

Legen Sie die Blätter höchstens bis zur Maximalmarkierung ▼ein.

Glätten Sie gewelltes Papier vor dem Einlegen.

5 Richten Sie die Papierführung am Papierformat aus.

6 Schließen Sie **Fach 2/3**.

7 Ändern Sie ggf. den Papiertyp am **Bedienfeld**.

➔ Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Benutzereinstellungen] - [Druckereinstellungen] - [Papiereinstellung] - [Papierkassette] - [Fach 2] oder [Fach 3]

➔ Das Papierformat wird automatisch festgelegt.

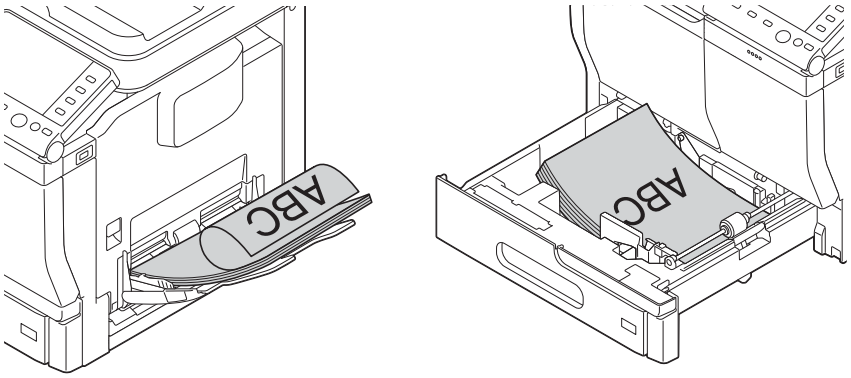
6.5 Einlegen von Briefkopfpapier

Beim Drucken auf Briefkopfpapier variiert die Methode für das Einlegen des Papiers in Abhängigkeit von Ihrem Modell und der Ausrichtung des Briefkopfs.

6.5.1 Beim ineo+ 3850FS

Einlegen von Briefkopfpapier in Hochformat-Ausrichtung

Legen Sie Briefkopfpapier so ein, dass die Oberkante an der Papiereinzugsseite des Fachs ausgerichtet ist.



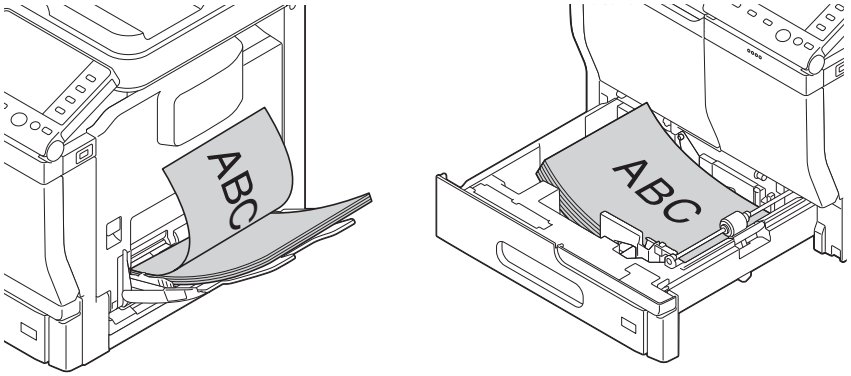
Tipps

Wenn Sie den Druck auf beiden Seiten von Briefkopfpapier unter [Berechtigungseinstellungen für Letterhead-Duplexdruck] auf diesem System erlauben, legen Sie das Briefkopfpapier so wie in der folgenden Abbildung gezeigt in das Fach ein.

- Wenn Sie Briefkopfpapier in **Fach 1** einlegen, legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der der Firmenname, vordefinierter Text und anderer Text aufgedruckt ist, nach unten gerichtet ist.
- Wenn Sie Briefkopfpapier in die **Manuelle Zufuhr** einlegen, legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der der Firmenname, vordefinierter Text und anderer Text aufgedruckt ist, nach oben gerichtet ist.

Einlegen von Briefkopfpapier in Querformat-Ausrichtung

Legen Sie Briefkopfpapier so ein, dass die Oberkante an der Rückseite des Fachs ausgerichtet ist.



Tipps

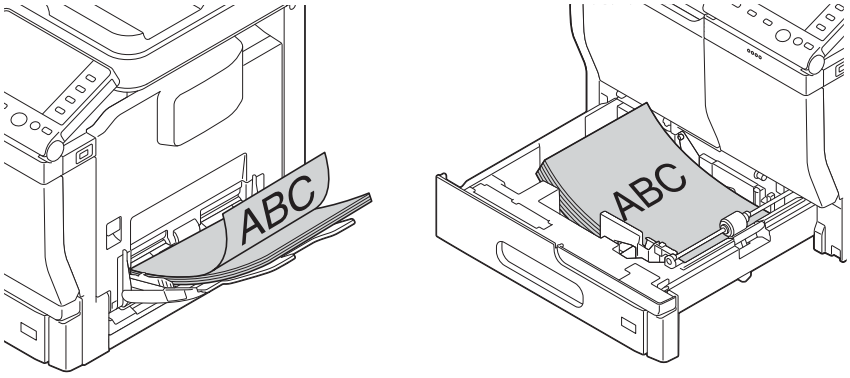
Wenn Sie den Druck auf beiden Seiten von Briefkopfpapier unter [Berechtigungseinstellungen für Letterhead-Duplexdruck] auf diesem System erlauben, legen Sie das Briefkopfpapier so wie in der folgenden Abbildung gezeigt in das Fach ein.

- Wenn Sie Briefkopfpapier in **Fach 1** einlegen, legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der der Firmenname, vordefinierter Text und anderer Text aufgedruckt ist, nach unten gerichtet ist.
- Wenn Sie Briefkopfpapier in die **Manuelle Zufuhr** einlegen, legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der der Firmenname, vordefinierter Text und anderer Text aufgedruckt ist, nach oben gerichtet ist.

6.5.2 Beim ineo+ 3850/ineo+ 3350

Einlegen von Briefkopfpapier in Hochformat-Ausrichtung

Legen Sie Briefkopfpapier in Hochformat-Ausrichtung so ein, dass die Oberkante in umgekehrter Richtung des Papiereinzugs des Fachs ausgerichtet ist.



Tipps

Wenn Sie den Druck auf beiden Seiten von Briefkopfpapier unter [Berechtigungseinstellungen für Letterhead-Duplexdruck] auf diesem System erlauben, legen Sie das Briefkopfpapier so wie in der folgenden Abbildung gezeigt in das Fach ein.

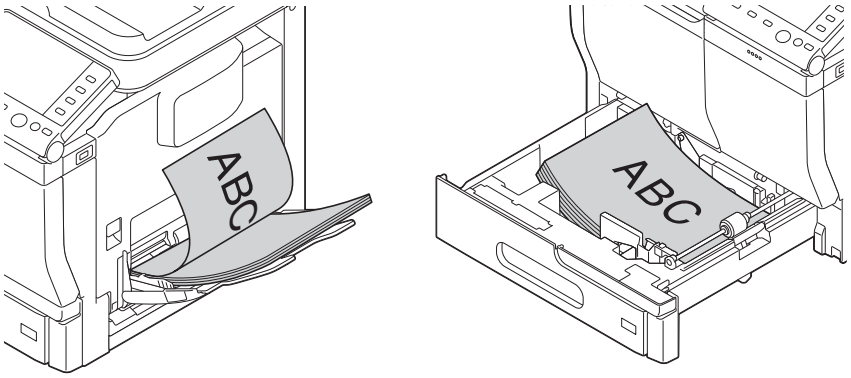
- Wenn Sie Briefkopfpapier in **Fach 1** einlegen, legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der der Firmenname, vordefinierter Text und anderer Text aufgedruckt ist, nach unten gerichtet ist.
- Wenn Sie Briefkopfpapier in die **Manuelle Zufuhr** einlegen, legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der der Firmenname, vordefinierter Text und anderer Text aufgedruckt ist, nach oben gerichtet ist.

Verwandte Einstellung (für den Administrator)

Bei Bedarf können Sie die Ausrichtung ändern, um Briefkopfpapier in Hochformat-Ausrichtung einzulegen. Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Systemeinstellungen] - [Ausgabe] - [Hochformat] (Standard: [Hinterkante ausrichten])

Einlegen von Briefkopfpapier in Querformat-Ausrichtung

Legen Sie Briefkopfpapier in Querformat-Ausrichtung so ein, dass die Oberkante an der Rückseite des Fachs ausgerichtet ist.



Tipps

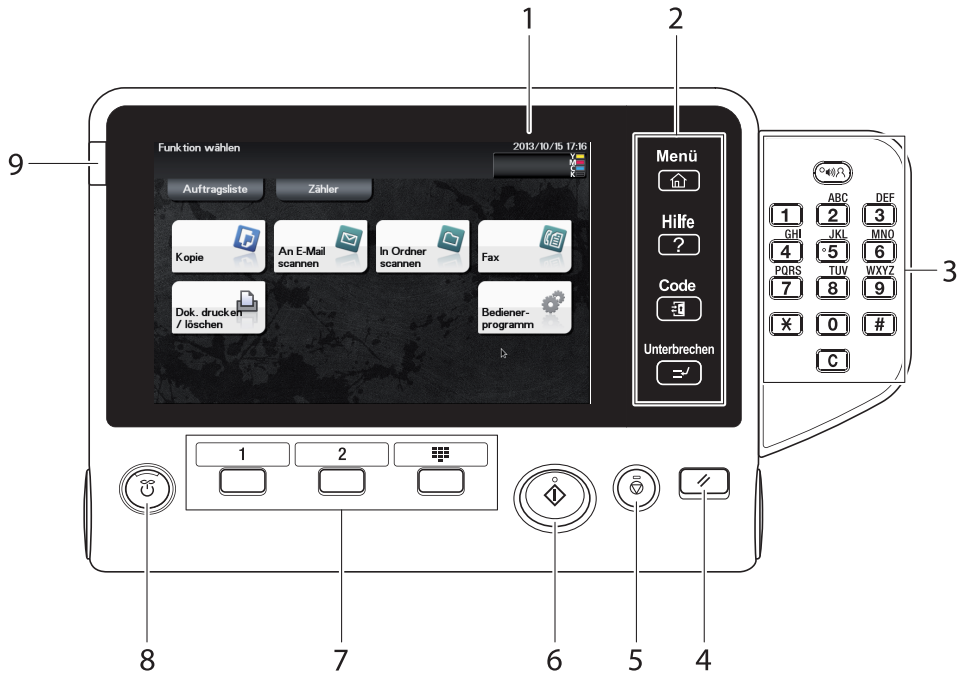
Wenn Sie den Druck auf beiden Seiten von Briefkopfpapier unter [Berechtigungseinstellungen für Letterhead-Duplexdruck] auf diesem System erlauben, legen Sie das Briefkopfpapier so wie in der folgenden Abbildung gezeigt in das Fach ein.

- Wenn Sie Briefkopfpapier in **Fach 1** einlegen, legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der der Firmenname, vordefinierter Text und anderer Text aufgedruckt ist, nach unten gerichtet ist.
- Wenn Sie Briefkopfpapier in die **Manuelle Zufuhr** einlegen, legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der der Firmenname, vordefinierter Text und anderer Text aufgedruckt ist, nach oben gerichtet ist.

7 Bedienfeld

7 Bedienfeld

7.1 Namen und Funktionen der Bedienfeldtasten



Tipps

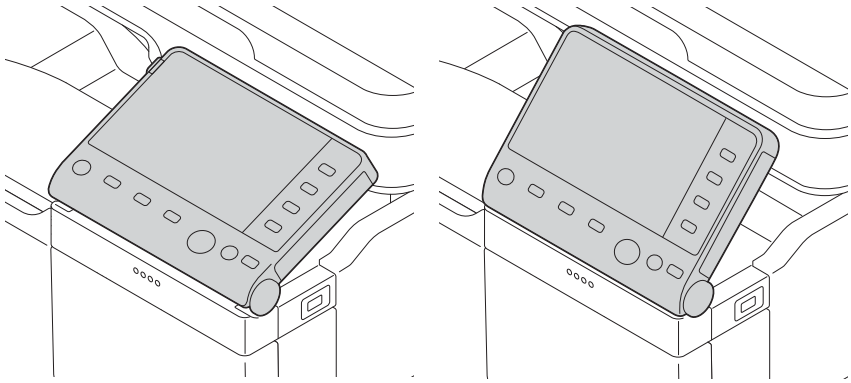
In dieser Abbildung ist das Bedienfeld mit optionaler **Tastatur** dargestellt.

Nr.	Name	Beschreibung
1	**Touch Display**	Zeigt Einstellungsbildschirme und Meldungen an. Drücken Sie direkt auf dieses Display, um Bedienvorgänge durchzuführen.
2	[Menü]	Tippen Sie auf diese Taste, um das Hauptmenü aufzurufen. [Menü] leuchtet blau, während das Hauptmenü angezeigt wird. Ausführliche Informationen zum Hauptmenü finden Sie auf Seite 7-9.
	[Hilfe]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hilfebildschirm aufzurufen. [Hilfe] leuchtet blau, während das Hilfemenü angezeigt wird. Diese Funktion zeigt Erläuterungen und den Bedienablauf zu einer Funktion auf dem **Touch Display** an.
	[Code]	Tippen Sie auf diese Taste, um die Authentifizierung im Anmeldebildschirm durchzuführen, wenn die Benutzerauthentifizierung oder die Kostenstellenverfolgung auf diesem System aktiviert ist. Wenn Sie angemeldet sind, tippen Sie auf [Code], um sich abzumelden. Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 9-3.
	[Unterbrechen]	Tippen Sie auf diese Taste, um laufende Jobs auf diesem System anzuhalten und einen schnellen Kopierjob einzuschieben. [Unterbrechen] leuchtet während der Systemunterbrechung blau. Ausführliche Informationen finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Kopierfunktionen].

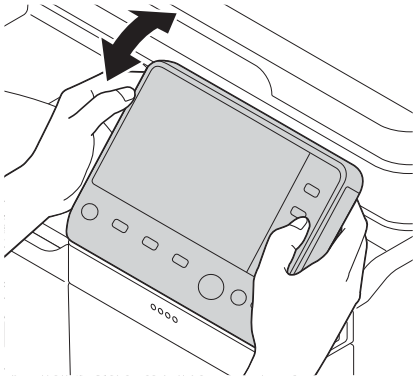
Nr.	Name	Beschreibung
3	**Tastatur**	Verwenden Sie diese Tastatur zur Eingabe numerischer Werte, wie z. B. die Anzahl der Kopien oder den Zoomfaktor. Über diese Tastatur kann auch eine nummerierte Einstellungstaste ausgewählt werden.
	C (Löschen)	Alle über die Tastatur eingegebenen numerischen Werte (Anzahl der Kopien, Zoomfaktor, Format usw.) werden gelöscht.
	Sprachanleitung	Diese Taste ist nicht verfügbar.
4	**Zurücksetzen**	Drücken Sie diese Taste, um die eingegebenen oder geänderten Einstellungen im **Bedienfeld** zurückzusetzen.
5	**Stopp**	Drücken Sie diese Taste, um einen aktiven Kopier-, Scan- oder Druckjob vorübergehend anzuhalten. Für den Neustart drücken Sie die Taste **Start**.
6	**Start**	Drücken Sie diese Taste, um einen Bedienvorgang (Kopieren, Scannen, Faxen oder Drucken) zu starten. • Leuchtet blau: Dieses System ist betriebsbereit. • Leuchtet orange: Dieses System ist nicht betriebsbereit. **Hinweis** Wenn diese LED orange leuchtet, prüfen Sie, ob Warnungen oder Meldungen auf dem **Touch Display** angezeigt werden.
7	**Taste Registrieren 1** bis **Taste Registrieren 3**	Drücken Sie eine der Tasten, um in der Anzeige des **Touch Displays** die Funktion einzublenden, die der jeweiligen **Registertaste** zugewiesen ist. • Die den **Registertasten** zugewiesenen Standardfunktionen hängen vom Vertriebsgebiet des Systems ab. • Eine einer **Registertaste** zugewiesene Funktion kann passend für Ihre Umgebung geändert werden. Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 7-12.
8	**Netztaste**	Drücken Sie diese Taste, um das System in den Energiesparmodus zu setzen. Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 4-5.
9	**Warnanzeige**	Gibt den Status dieses Systems durch das farbige Blinken oder Leuchten einer LED an. • Blinkt orange: Warnung • Leuchtet orange: Der Systembetrieb wurde unterbrochen.

7.2 Neigungswinkel des Bedienfelds ändern

Der Neigungswinkel des **Bedienfelds** kann im unten angegebenen Bereich geändert werden. Neigen Sie das Bedienfeld so, dass es für Sie leicht zu bedienen ist.



Um den Winkel des **Bedienfelds** anzupassen, neigen Sie das **Bedienfeld** nach oben oder unten.



7.3 Touch Display

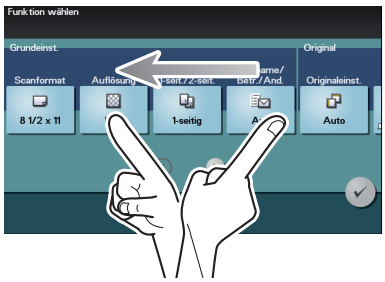
7.3.1 Touch Display bedienen

Tippen

Berühren Sie den Bildschirm leicht mit Ihrem Finger und ziehen Sie dann den Finger sofort wieder vom Bildschirm zurück. Diese Aktion ist verfügbar beim Auswählen oder Festlegen eines Menüs.

Schnippen

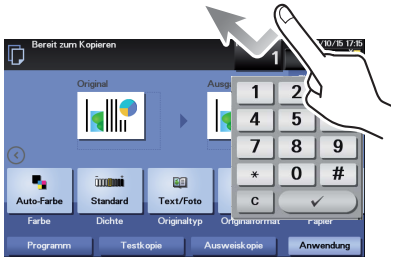
Führen Sie eine leichte Schnippbewegung aus, während Sie mit dem Finger über den Bildschirm wischen.



7.3.2 Tastatur einblenden

Tippen Sie auf eine Zahl oder einen Eingabebereich im Bildschirm, um die **Tastatur** einzublenden.

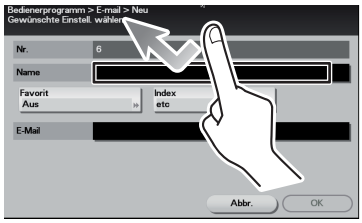
Diese wird zur Zifferneingabe verwendet.



7.3.3 In den Eingabe- oder Auswahlbildschirm wechseln

Tippen Sie auf einen Eingabebereich oder ein Symbol, um in den Eingabe- oder Auswahlbildschirm zu wechseln.

So erfolgt der Wechsel in den Auswahlbildschirm zur Eingabe von Text oder zur Auswahl eines registrierten Elements.



Referenz

Ausführliche Informationen zu den Symboltypen finden Sie auf Seite 7-11.

7.3.4 Hinweise zur Verwendung des Touch Displays

Dieses System besitzt ein kapazitives Touch Display. Beachten Sie bei der Verwendung des **Touch Displays** die folgenden Punkte:

- Verwenden Sie Ihren Finger oder den **Stylus-Stift**. Beachten Sie, dass das **Touch Display** nicht ordnungsgemäß reagiert, wenn Sie statt Ihres Fingers oder des **Stylus-Stifts** Ihren Fingernagel oder eine Stiftspitze verwenden.
- Bei zu starker Kraftaufwendung auf das **Touch Display** kann das **Touch Display** beschädigt werden und sogar zerbrechen.
- Üben Sie keinen zu starken Druck auf das **Touch Display** aus und verwenden Sie bei der Bedienung keine spitzen Objekte, wie z. B. einen Druckbleistift.
- Bedienen Sie das **Touch Display** nicht mit nassen Fingern. Dies könnte dazu führen, dass das **Touch Display** auf unerwartete Weise reagiert.
- Wenn Sie das **Touch Display** mit Handschuhen bedienen, reagiert das **Touch Display** nicht ordnungsgemäß. Sie sollten es mit einem bloßen Finger oder mit dem **Stylus-Stift** bedienen.
- Beachten Sie, dass das **Touch Display** unter Umständen nicht ordnungsgemäß reagiert, wenn der Abstand zwischen Ihnen und einer Leuchtstofflampe 50 cm oder weniger beträgt, während Sie das **Touch Display** bedienen.
- Verwenden Sie das Touch Display nicht in der Nähe eines Geräts, von dem elektrische Störungen ausgehen (z.B. ein Generator oder eine Klimaanlage). Andernfalls kann durch die elektrischen Störungen eine Fehlfunktion ausgelöst werden.

7.4 Eingeben von Zeichen

Verwenden Sie bei der Eingabe von Zeichen für die Registrierung einer Adresse oder eines Programms den Tastaturbildschirm im **Touch Display**.

Element	Beschreibung
Tastatur	Tippen Sie auf die Zeichen, die Sie eingeben wollen.
[C (Löschen)]	Tippen Sie auf diese Taste, um ein eingegebenes Zeichen oder einen eingegebenen Wert zu löschen.
[←]/[→]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Cursor zu verschieben.
[×]	Tippen Sie auf diese Taste, eingegebene Zeichen einzeln zu löschen.
[Abbr.]	Die Texteingabe wird unterbrochen und der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt. Das eingegebene Zeichen oder der eingegebene Wert wird gelöscht.
[OK]	Legt die eingegebenen Zeichen oder numerischen Werte fest.

7.5 Bildschirmlayout

7.5.1 Hauptmenü

Tippen Sie auf [Menü] am **Bedienfeld**, um das Hauptmenü anzuzeigen.

Das Hauptmenü ist ein Bildschirm, in dem die grundlegenden Bedienvorgänge für dieses System durchgeführt werden können. Wechseln Sie aus dem Hauptmenü in die einzelnen Funktionsmodi.

Element	Beschreibung
[Auftragsliste]	Tippen Sie auf diese Taste, um aktive Jobs oder Jobprotokolle zu überprüfen. Bei Bedarf können Sie Joboperationen wie das Löschen eines angehaltenen Job durchführen. **Hinweis** Ein Job (oder Auftrag) bezeichnet einen einzelnen Vorgang, wie z. B. einen Druck-, Sende-, Empfangs- oder Speichervorgang.
[Zähler]	Tippen Sie auf diese Taste, um die Gesamtanzahl der auf diesem System ausgedruckten Seiten auf Funktions- oder Farbbasis anzuzeigen. Mit diesen Informationen erfahren Sie mehr über den Nutzungsstatus dieses Systems.
[Kopie]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm im Kopiermodus anzuzeigen.
[An E-Mail scannen]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm im Modus "An E-Mail scannen" anzuzeigen.
[In Ordner scannen]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm im Modus "In Ordner scannen" anzuzeigen.
[Fax]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm im Faxmodus anzuzeigen.
[Dok. drucken/löschen]	Tippen Sie auf diese Taste, um Dateien zu manipulieren, die auf der Festplatte dieses Systems oder auf einem an dieses System angeschlossenen USB-Speicher gespeichert sind.
[Bedienerprogramm]	Tippen Sie auf diese Taste, um Einstellungen dieses Systems zu konfigurieren, Ziele zu registrieren und den Status von Verbrauchsmaterial zu prüfen. Ausführliche Informationen zum Bedienerprogramm finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Beschreibung der Bedienerprogrammtasten].
[APP]	Wird angezeigt, wenn eine OpenAPI-fähige Anwendung auf diesem System registriert ist.
[Web-Browser]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm des Web-Browsers anzuzeigen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn das optionale **i-Option LK-101 v3** und der **Erweiterungsspeicher** installiert sind, während der Web-Browser aktiviert ist. Ausführliche Informationen über den **Erweiterungsspeicher** erhalten Sie von Ihrem Servicetechniker. Ausführliche Informationen über die Web-Browser-Funktion finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Erweiterte Funktionen].

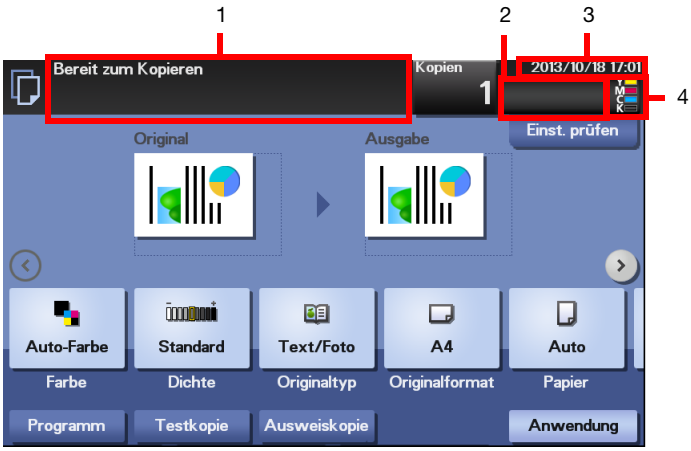
Element	Beschreibung
[Schnelle Sicherheit]	Tippen Sie auf diese Taste, um die [Schnelle Sicherheitseinstellung] anzuzeigen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn eine Einstellung für die Anzeige der Direktaufruftaste [Schnelle Sicherheitseinstellung] im Hauptmenü eingerichtet wurde. Ausführliche Informationen über die Einstellung finden Sie unter [Schnelle Sicherheitseinstellung] in Kapitel 5 in der [Bedienungsanleitung: Beschreibung der Bedienerprogrammtasten].
[QR-Code anzeigen]	Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um den QR-Code anzuzeigen, in dem die Netzwerkinformationen dieses Systems aufgezeichnet sind. Diese Funktion ist verfügbar, wenn eine Einstellung für die Anzeige der Direktaufruftaste [QR-Code anzeigen] im Hauptmenü eingerichtet wurde.

Verwandte Einstellung (für den Administrator)

Direktaufruftasten für das Kopierprogramm, das Faxprogramm, das Scanprogramm sowie für [Schnelle Sicherheitseinstellung] und [QR-Code anzeigen] können im Hauptmenü positioniert werden.
Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Systemeinstellungen] - [Standardeinstellung für Hauptmenü]

7.5.2 Hauptbildschirm

In dieser Abbildung sehen Sie ein Beispiellayout für den Hauptbildschirm im Kopiermodus.



Nr.	Name	Beschreibung
1	Informationsanzeige	Zeigt eine Nachricht zum Status des Systems und zu den Bedienvorgängen an.
2	Symbolanzeige	Zeigt ein Symbol an, das den Jobstatus, eine Warnung oder den Verbindungsstatus des USB-Speichers angibt. Wenn Sie auf dieses Symbol tippen, werden Details eingeblendet. Ausführliche Informationen zu den Symbolen zum Systemstatus finden Sie auf Seite 7-11.
3	Datums- und Zeitanzeige	Zeigt das aktuelle Datum und die Uhrzeit an.
4	Tonerstandsanzeige	Gibt den Tonerstand an.

7.5.3 Symboltypen

Symbole zum Systemstatus

Im Symbolanzeigebereich werden Symbole zum Status dieses Systems angezeigt. Folgende Arten von Symbolen können angezeigt werden:

Symbol	Beschreibung
	Gibt an, dass eine Warnung im System aufgetreten ist. Wenn Sie auf dieses Symbol tippen, wird die Warnung angezeigt.
	Gibt an, dass ein Kopierjob aktiv ist.
	Gibt an, dass ein Scan-/Faxjob derzeit geladen ist.
	Gibt an, dass ein zu druckender Job wie z. B. ein Kopierjob, ein Druckjob, ein Faxempfangsdruck oder ein Berichtdruck vorhanden ist.
	Gibt an, dass die G3-Faxleitung besetzt ist.
	Gibt an, dass ein Dokument zur Timerübertragung vorliegt.
	Gibt an, dass ein Faxempfangsdokument vorliegt, z. B. Speicherempfang oder PC-Faxempfang.
	Gibt an, dass das System unabhängig vom aktuellen Modus Daten sendet.
	Gibt an, dass das System unabhängig vom aktuellen Modus Daten empfängt.
	Gibt an, dass der erweiterte Sicherheitsmodus aktiviert ist.
	Gibt an, dass ein USB-Speicher an das System angeschlossen ist.

Symbole für den Wechsel in den Auswahlbildschirm

Bei der Auswahl eines registrierten Elements werden evtl. Symbole wie das folgende angezeigt. Tippen Sie auf das entsprechende Symbol, um in den Bildschirm zu wechseln, in dem Sie ein registriertes Element auswählen können.

Symbol	Beschreibung
	Zeigt eine Liste registrierter Elemente an. Dieses Symbol wird in dieser Anleitung als "Listensymbol" bezeichnet.

7.6 Zugewiesene Funktion einer Registertaste ändern (für Administratoren)

Wählen Sie eine Funktion aus, die entsprechend Ihren Anforderungen einer **Registertaste** auf dem **Bedienfeld** zugewiesen werden soll. Es ist sinnvoll, häufig Registertasten verwendete Funktionen zuzuweisen.

In diesem Beispiel wird erläutert, wie Sie eine Funktion ändern können, die **1** zugewiesen ist.

1 Tippen Sie auf [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Systemeinstellungen] - [Einstellungen für registrierte Tasten] - [Taste Registrieren 1] - [Grundfunktionen].

2 Wählen Sie eine Funktion aus, die **1** zugewiesen werden soll, und tippen Sie dann auf [OK].

➔ Sie können keine Funktion auswählen, die einer anderen **Registertaste** zugewiesen ist.

Einstellungen	Beschreibung
[Kopie]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm im Kopiermodus anzuzeigen.
[Fax]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm im Faxmodus anzuzeigen.
[An E-Mail scannen]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm im Modus "An E-Mail scannen" anzuzeigen.
[In Ordner scannen]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm im Modus "In Ordner scannen" anzuzeigen.
[Bedienerprogramm]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Bildschirm [Bedienerprogramm] anzuzeigen.
[Tastatur]	Tippen Sie auf diese Taste, um die **Tastatur** auf dem **Touch Display** zur Eingabe von Ziffern wie z. B. der Anzahl der Kopien oder des Zoomfaktors anzuzeigen.
[Menü]	Tippen Sie auf diese Taste, um das Hauptmenü aufzurufen.
[Code]	Wenn die Benutzerauthentifizierung und die Kostenstellenverfolgung aktiviert sind, führen Sie die Authentifizierung im Anmeldebildschirm durch. Wenn Sie angemeldet sind, tippen Sie auf diese Taste, um sich abzumelden.
[Web-Browser]	Tippen Sie auf diese Taste, um den Hauptbildschirm des Web-Browsers anzuzeigen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn das optionale **i-Option LK-101 v3** und der **Erweiterungsspeicher** installiert sind, während der Web-Browser aktiviert ist. Ausführliche Informationen über den **Erweiterungsspeicher** erhalten Sie von Ihrem Servicetechniker.

Tipps

Wenn eine OpenAPI-Anwendung auf diesem System registriert ist, kann die Liste der registrierten Anwendungen oder eine einzelne registrierte Anwendung zur **Registrierungstaste** zugewiesen werden.

8 Aktiven Job und Jobprotokolle anzeigen

8 Aktiven Job und Jobprotokolle anzeigen

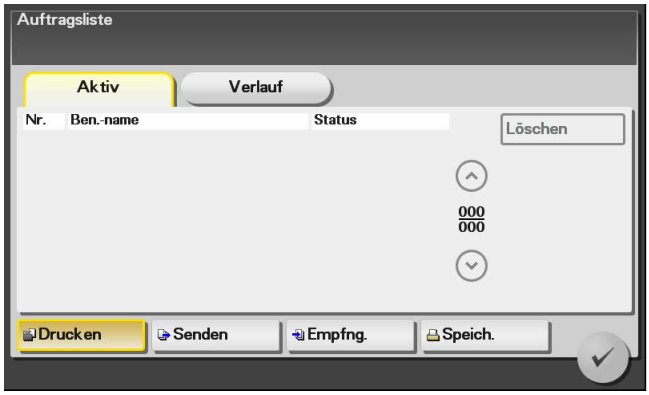
Bildschirm [Auftragsliste] anzeigen

Ein Job (oder Auftrag) bezeichnet einen einzelnen Vorgang, wie z. B. einen Druck-, Sende-, Empfangs- oder Speichervorgang.

Wenn Sie im Hauptmenü auf [Auftragsliste] tippen, können Sie die aktiven Jobs und Jobprotokolle anzeigen.

Aktiven Job anzeigen

Tippen Sie auf [Aktiv], um aktive oder anstehende Jobs anzuzeigen. Bei Bedarf können Sie Joboperationen wie das Löschen eines angehaltenen Job durchführen.



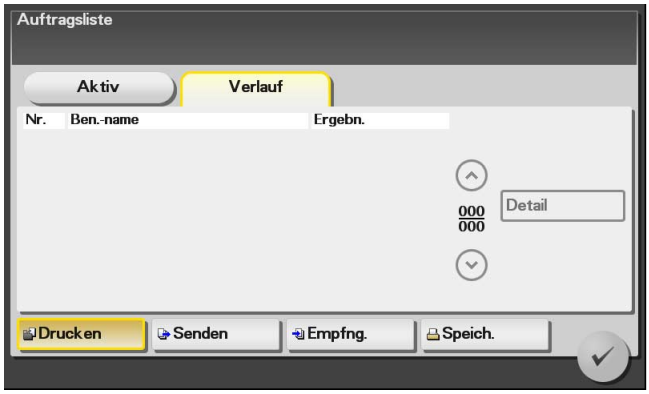
Element	Beschreibung
[Drucken]	Tippen Sie auf diese Taste, um eine Liste aktiver oder anstehender Druckjobs anzuzeigen.
[Senden]	Tippen Sie auf diese Taste, um eine Liste aktiver oder anstehender Sendejobs anzuzeigen.
[Empfng.]	Tippen Sie auf diese Taste, um eine Liste aktiver oder anstehender Faxempfangsjobs anzuzeigen.
[Speich.]	Tippen Sie auf diese Taste, um eine Liste aktiver oder anstehender Speicherjobs anzuzeigen.
[Löschen]	Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um einen in der Liste ausgewählten Job zu löschen.
[Weiterleiten]	Tippen Sie auf diese Taste, um ein mit Proxyempfang im Speicher empfangenes Fax an ein anderes Ziel weiterzuleiten. Das Weiterleitungsziel kann über das Adressbuch oder manuell eingegeben werden. Ausführliche Informationen über die Speicherproxy-Empfangsfunktion finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Faxfunktionen].

Verwandte Einstellung (für den Administrator)

- Im Bildschirm [Auftragsliste] können Sie auswählen, ob persönliche Informationen wie Ziele oder Jobnamen ausgeblendet werden sollen.
  Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Sicherheitseinstellungen] - [Sicherh.details] - [Persönl. Daten verdecken] (Standard: [Aus])
- Sie können angeben, ob das Löschen von Jobs anderer Benutzer zulässig sein soll.
  Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Systemeinstellungen] - [Benutzerzugriff einschränk.] - [Zugang zu Auftragseinstellung beschränken] - [Aufträge anderer Benutzer löschen] (Standard: [Beschränk.])

Jobprotokolle anzeigen

Tippen Sie auf [Verlauf], um eine Liste der bisher auf diesem System verarbeiteten Jobs anzuzeigen. Sie können einen Job überprüfen, der aufgrund eines Fehlers nicht beendet werden konnte.



Element	Beschreibung
[Drucken]	Tippen Sie auf diese Taste, um eine Liste abgeschlossener oder gelöschter Druckjobs anzuzeigen.
[Senden]	Tippen Sie auf diese Taste, um eine Liste abgeschlossener oder gelöschter Sendejobs anzuzeigen.
[Empfng.]	Tippen Sie auf diese Taste, um eine Liste abgeschlossener oder gelöschter Faxempfangsjobs anzuzeigen.
[Speich.]	Tippen Sie auf diese Taste, um eine Liste abgeschlossener oder gelöschter Speicherjobs anzuzeigen.
[Details]	Tippen Sie auf diese Taste, um ausführliche Informationen zu einem in der Liste ausgewählten Job anzuzeigen.

Verwandte Einstellung (für den Administrator)

Im Bildschirm [Auftragsliste] können Sie auswählen, ob persönliche Informationen wie Ziele oder Jobnamen ausgeblendet werden sollen.
Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Sicherheitseinstellungen] - [Sicherh.details] - [Persönl. Daten verdecken] (Standard: [Aus])

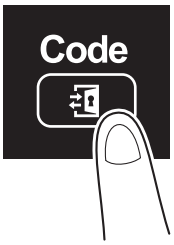
9 Anmeldebildschirm

9 Anmeldebildschirm

Am System anmelden

Wenn auf diesem System Benutzerauthentifizierung oder Kostenstellenverfolgung aktiviert ist, wird der Anmeldebildschirm auf dem **Touch Display** angezeigt.

Geben Sie den Benutzer- oder Kostenstellennamen und das zugehörige Kennwort in den Anmeldebildschirm ein und tippen Sie dann auf [Anmeldung] oder [Code], um die Authentifizierung durchzuführen. Nachdem Sie den gewünschten Bedienvorgang durchgeführt haben, tippen Sie auf [Code], um sich abzumelden.



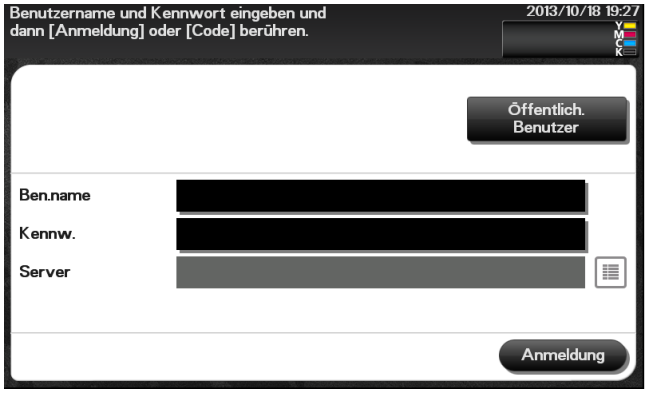
Benutzerauthentifizierung durchführen (MFP-Authentifizierung)

Geben Sie den Benutzernamen und das zugehörige Kennwort ein und führen die Benutzerauthentifizierung durch.

✔ Ausführliche Informationen zum Einrichten der Einstellungen für die Benutzerauthentifizierung finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Angewandte Funktionen].

1 Tippen Sie auf das Eingabefeld [Ben.name].

➔ Wenn der Zugriff für öffentliche Benutzer (nicht registrierte Benutzer) aktiviert ist, tippen Sie auf [Öffentlich. Benutzer], um sich an diesem System anzumelden.

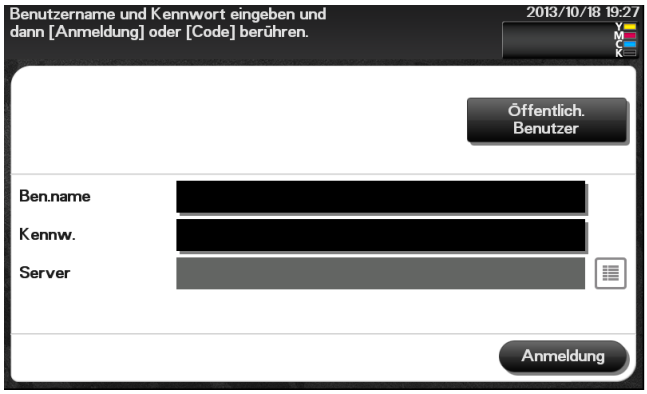


➔ Bei Bedarf können Sie auswählen, ob das Listensymbol angezeigt werden soll, mit dem die Benutzernamenliste auf dem Anmeldebildschirm angezeigt werden kann.
Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Benutzerauthentifizierung/ Kostenstelle] - [Benutzernamenliste] (Standard: [Aus])

➔ Wenn Sie auf das Listensymbol tippen, das die Benutzernamenliste anzeigt, wird eine Liste von Benutzernamen angezeigt, aus denen die Sie einen Anmeldebenutzer auswählen können.

2 Geben Sie den Benutzernamen ein und tippen Sie dann auf [OK].

3 Tippen Sie auf das Eingabefeld [Kennw.].



4 Geben Sie das Kennwort ein und tippen Sie dann auf [OK].

5 Tippen Sie auf [Anmeldung] oder [Code], um sich an diesem System anzumelden.

➔ Wenn die Benutzerauthentifizierung und die Kostenstellenverfolgung aktiviert und nicht synchronisiert sind, ist danach die Kostenstellenverfolgung erforderlich. Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 9-7.

➔ Wenn die Benutzerauthentifizierung und die Kostenstellenverfolgung synchronisiert sind, ist die Kostenstellenverfolgung nicht erforderlich.

Nach erfolgreicher Authentifizierung können Sie sich an diesem System anmelden.

6 Nachdem Sie den gewünschten Bedienvorgang durchgeführt haben, tippen Sie auf [Code], um sich abzumelden.

➔ Wenn Sie angemeldet sind und über einen gewissen Zeitraum keinen Bedienvorgang vornehmen (Standard: 1 Minute), werden Sie automatisch abgemeldet.

7 Wenn eine Meldung angezeigt wird, ob Sie sich abmelden wollen, tippen Sie auf [OK].

➔ Bei Bedarf können Sie auswählen, ob der Bestätigungsbildschirm für die Abmeldung angezeigt werden soll.
Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Benutzerauthentifizierung/ Kostenstelle] - [Anzeigeeinstellung Abmelde-Bestätigungsbildschirm] (Standard: [Ein])

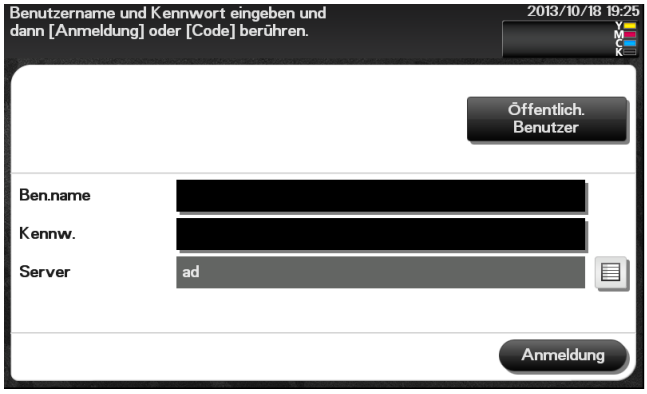
Benutzerauthentifizierung durchführen (Authentifizierung über externen Server)

Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort aus und wählen Sie einen Server für die Authentifizierung aus.

✔ Ausführliche Informationen zum Einrichten der Einstellungen für die Benutzerauthentifizierung finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Angewandte Funktionen].

1 Tippen Sie auf das Eingabefeld [Ben.name].

➔ Wenn der Zugriff für öffentliche Benutzer (nicht registrierte Benutzer) aktiviert ist, tippen Sie auf [Öffentlich. Benutzer], um sich an diesem System anzumelden.

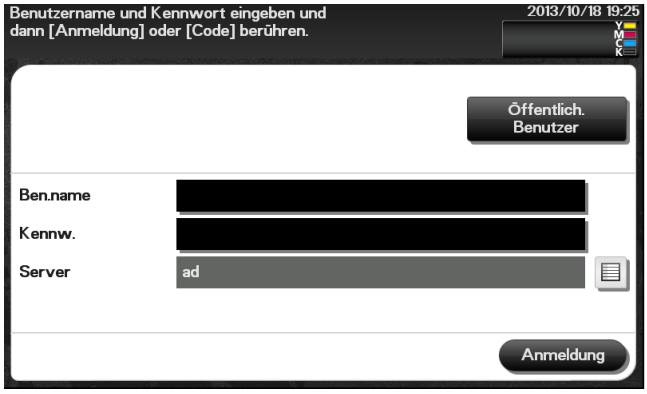


➔ Bei Bedarf können Sie auswählen, ob das Listensymbol angezeigt werden soll, mit dem die Benutzernamenliste auf dem Anmeldebildschirm angezeigt werden kann.
Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Benutzerauthentifizierung/ Kostenstelle] - [Benutzernamenliste] (Standard: [Aus])

➔ Wenn Sie auf das Listensymbol tippen, das die Benutzernamenliste anzeigt, wird eine Liste von Benutzernamen angezeigt, aus denen die Sie einen Anmeldebenutzer auswählen können.

2 Geben Sie den Benutzernamen ein und tippen Sie dann auf [OK].

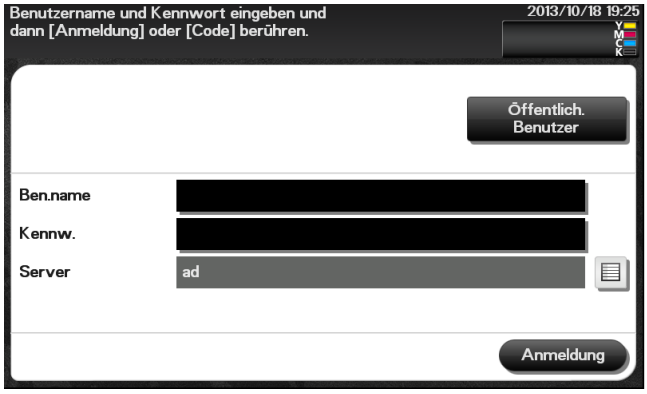
3 Tippen Sie auf das Eingabefeld [Kennw.].



4 Geben Sie das Kennwort ein und tippen Sie dann auf [OK].

5 Wenn Sie mehrere Authentifizierungsserver verwenden, tippen Sie auf das Listensymbol [Server] und wählen Sie einen Server für die Authentifizierung aus.

➔ Standardmäßig wird der Standardauthentifizierungsserver ausgewählt. Wenn Sie den Standardauthentifizierungsserver verwenden, fahren Sie mit Schritt 6 fort.



6 Tippen Sie auf [Anmeldung] oder [Code], um sich an diesem System anzumelden.

➔ Wenn die Benutzerauthentifizierung und die Kostenstellenverfolgung aktiviert und nicht synchronisiert sind, ist danach die Kostenstellenverfolgung erforderlich. Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 9-7.

➔ Wenn die Benutzerauthentifizierung und die Kostenstellenverfolgung synchronisiert sind, ist die Kostenstellenverfolgung nicht erforderlich.

Nach erfolgreicher Authentifizierung können Sie sich an diesem System anmelden.

7 Nachdem Sie den gewünschten Bedienvorgang durchgeführt haben, tippen Sie auf [Code], um sich abzumelden.

➔ Wenn Sie angemeldet sind und über einen gewissen Zeitraum keinen Bedienvorgang vornehmen (Standard: 1 Minute), werden Sie automatisch abgemeldet.

8 Wenn eine Meldung angezeigt wird, ob Sie sich abmelden wollen, tippen Sie auf [OK].

➔ Bei Bedarf können Sie auswählen, ob der Bestätigungsbildschirm für die Abmeldung angezeigt werden soll.
Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Benutzerauthentifizierung/ Kostenstelle] - [Anzeigeeinstellung Abmelde-Bestätigungsbildschirm] (Standard: [Ein])

Kostenstellenverfolgung durchführen

Geben Sie den Kostenstellennamen und das zugehörige Kennwort ein, um Kostenstellenverfolgung durchzuführen.

✔ Ausführliche Informationen zum Einrichten der Einstellungen für Kostenstellen finden Sie in der [Bedienungsanleitung: Angewandte Funktionen].

✔ Wenn die Benutzerauthentifizierung und die Kostenstellenverfolgung aktiviert aber nicht synchronisiert sind, nehmen Sie zuerst die Benutzerauthentifizierung vor. Informationen zur Durchführung der MFP-Authentifizierung finden Sie auf Seite 9-3. Informationen zur Authentifizierung über einen externen Server finden Sie auf Seite 9-5.

✔ Wenn die Benutzerauthentifizierung und die Kostenstellenverfolgung synchronisiert sind, ist die Kostenstellenverfolgung nicht erforderlich.

1 Tippen Sie auf das Eingabefeld [Kostenstelle].

2 Geben Sie den Kostenstellennamen ein und tippen Sie dann auf [OK].

3 Tippen Sie auf das Eingabefeld [Kennwort].

4 Geben Sie das Kennwort ein und tippen Sie dann auf [OK].

5 Tippen Sie auf [Anmeldung] oder [Code], um sich an diesem System anzumelden.

Nach erfolgreicher Authentifizierung können Sie sich an diesem System anmelden.

6 Nachdem Sie den gewünschten Bedienvorgang durchgeführt haben, tippen Sie auf [Code], um sich abzumelden.

➔ Wenn Sie angemeldet sind und über einen gewissen Zeitraum keinen Bedienvorgang vornehmen (Standard: 1 Minute), werden Sie automatisch abgemeldet.

7 Wenn eine Meldung angezeigt wird, ob Sie sich abmelden wollen, tippen Sie auf [OK].

➔ Bei Bedarf können Sie auswählen, ob der Bestätigungsbildschirm für die Abmeldung angezeigt werden soll.
Funktionsaufruf: [Bedienerprogramm] - [Administratoreinstellungen] - [Benutzerauthentifizierung/ Kostenstelle] - [Anzeigeeinstellung Abmelde-Bestätigungsbildschirm] (Standard: [Ein])

10 Technische Daten

10 Technische Daten

10.1 Technische Daten dieses Systems

10.1.1 ineo+ 3850FS

Hauptsystem

Element	Beschreibung	
Name	**ineo+ 3850FS**	
Typ	Scanner, automatischer Duplex-Originaleinzug, Finisher, Desktopdrucker	
Farbmodus	Vollfarbe	
Scanauflösung	600 dpi × 600 dpi	
Schreibauflösung	600 dpi × 600 dpi (Standardmodus) 1200 dpi × 1200 dpi (Hohe Qualität)	
Abstufung	256	
Speichergröße	1 GB	
Festplatte	320 GB	
Originale	Blätter, Bücher, Gegenstände (Max. Gewicht: 3 kg)	
Max. Originalformat	A4 oder Legal	
Ausgabeformat	Papierformat	Hauptsystem: Breite: 3-15/16 bis 8-1/2 (100 mm bis 216 mm), Länge: 5-13/16 bis 14 (148 mm bis 356 mm) **Manuelle Zufuhr**: Breite: 3-5/8 bis 8-1/2 (92 mm bis 215,9 mm), Länge: 5-13/16 bis 14 (148 mm bis 355,6 mm)
	Bildverlust	Beim Drucken: Vorder- oder Hinterkante: 3/16 Zoll ± 1/16 Zoll (4,2 mm ± 2 mm), Links oder rechts: 3/16 Zoll ± 1/16 Zoll (4,2 mm ± 2 mm) Beim Kopieren: Vorder- oder Hinterkante: 3/16 Zoll ± 1/16 Zoll (4 mm ± 2 mm), Links oder rechts: 3/16 Zoll ± 1/16 Zoll (4 mm ± 2 mm)
Aufwärmzeit (Bei 23°C, Standard-spannung)	Zeit vom Einschalten des **Ein-/Ausschalters** bis zur Betriebsbereitschaft: 30 s oder weniger	
Zeit bis zur ersten Kopie	Vollfarbe: max. 10,2 s, SW: max. 9,3 s	
Kopiergeschwindigkeit	38 Blatt/Min. (A4, Normalpapier), 40 Blatt/Min. (Letter (8-1/2 × 11), Normal-papier)	
Papierverarbeitung/ Papierkapazität	Papierfach, 1 Stufe: 550 Blatt **Manuelle Zufuhr**: 100 Blatt	
Papiergewicht	Hauptsystem: 60 g/m^2 bis 210 g/m^2 **Manuelle Zufuhr**: 60 g/m^2 bis 210 g/m^2	
Anzahl fortlaufender Kopien	1 bis 999 Blatt	
Auto-Duplex	Papierformat	Breite: 4-3/4 bis 8-1/2 (120 mm bis 215,9 mm), Länge: 8-3/4 bis 14 (223 mm bis 355,6 mm)
	Papiergewicht	60 g/m^2 bis 210 g/m^2

Element	Beschreibung
Stromversorgung	AC 110 V bis 127 V, 12 A, 50/60 Hz AC 220 V bis 240 V, 7,5 A, 50/60 Hz
Max. Leistungs-aufnahme	110 V bis 127 V: 1,55 kW 220 V bis 240 V: 1,7 kW
Abmessungen [B] × [T] × [H]	21-7/8 Zoll (555 mm) × 23 Zoll (584 mm) × 23-3/4 Zoll (603 mm) (Haupteinheit + **ADF**)
Platzbedarf [B] × [T] × [H]	32-11/16 Zoll (830 mm) × 36-11/16 Zoll (932 mm) × 32-5/8 Zoll (829 mm) (Wenn die **Manuelle Zufuhr** und der **ADF** bei herausgezogenem Papierfach und **Ausgabefach** geöffnet sind)
Gewicht	Ca. 53,0 kg (einschließlich Verbrauchsmaterial)

Finisher

Element	Beschreibung
Papierformat	Versetzte Ausgabe: A4, B5 (JIS) Letter (8-1/2 × 11), Executive (7-1/4 × 10-1/2), Government Letter (8 × 10-1/2), 16K, Kai 16 Breite: 7-3/16 Zoll bis 8-1/2 Zoll (182 mm bis 215,9 mm), Länge: 10-1/8 Zoll bis 11-11/16 Zoll (257 mm bis 297 mm)
	Heften: A4, B5 (JIS) Legal (8-1/2 × 14), Letter (8-1/2 × 11), SP Folio (8-1/2 × 12-11/16), Executive (7-1/4 × 10-1/2) Foolscap (8 × 13), 8-1/8 × 13-1/4, Folio (8-1/4 × 13), Government Legal (8-1/2 × 13), 8-1/2 × 13-1/2, 16K Government Letter (8 × 10-1/2), Kai 16 Breite: 7-3/16 Zoll bis 8-1/2 Zoll (182 mm bis 215,9 mm), Länge: 10-1/8 Zoll bis 14 Zoll (257 mm bis 355,6 mm)
Papiertyp	Normalpapier, Recycling-Papier, 1-seitiges Spezialpapier, Spezialpapier, Farbpapier, Briefkopfpapier, Benutzerdefiniertes Papier 1, Benutzerdefiniertes Papier 2 Papiergewicht: 60 g/m^2 bis 90 g/m^2
Stapelkapazität	Sortieren/Gruppieren: • Anzahl der Blätter, die eingelegt werden können: 250 (Normalpapier)/ 10 (Spezialpapier oder Karton) • Stapelhöhe: 32 mm Versetzte Ausgabe: • Anzahl der Blätter, die eingelegt werden können: 250 (Normalpapier) • Stapelhöhe: 32 mm Heften: • Anzahl der Blätter, die eingelegt werden können: 250 (Normalpapier) oder 25 Kopien • Stapelhöhe: 32 mm
Heftposition	Ecke hinten
Heftkapazität	Länge 11-11/16 Zoll (297 mm) oder weniger: 50 Blatt Länge 11-3/4 Zoll (298 mm) oder mehr: 30 Blatt
Verbrauchsmaterial	Heften: **Hefter-Einheit SK-602**

10.1.2 ineo+ 3850/ineo+ 3350

Element	Beschreibung	
Name	**ineo+ 3850** **ineo+ 3350**	
Typ	Scanner, automatischer Duplex-Dokumenteinzug, Desktopdrucker	
Farbmodus	Vollfarbe	
Scanauflösung	600 dpi × 600 dpi	
Schreibauflösung	600 dpi × 600 dpi (Standardmodus) 1200 dpi × 1200 dpi (Hohe Qualität)	
Abstufung	256	
Speichergröße	1 GB	
Festplatte	320 GB	
Originale	Blätter, Bücher, Gegenstände (Max. Gewicht: 3 kg)	
Max. Originalformat	A4 oder Legal	
Ausgabeformat	Papierformat	Hauptsystem: Breite: 3-15/16 bis 8-1/2 (100 mm bis 216 mm), Länge: 5-13/16 bis 14 (148 mm bis 356 mm) **Manuelle Zufuhr**: Breite: 3-5/8 bis 8-1/2 (92 mm bis 215,9 mm), Länge: 5-13/16 bis 14 (148 mm bis 355,6 mm)
	Bildverlust	Beim Drucken: Vorder- oder Hinterkante: 3/16 Zoll ± 1/16 Zoll (4,2 mm ± 2 mm), Links oder rechts: 3/16 Zoll ± 1/16 Zoll (4,2 mm ± 2 mm) Beim Kopieren: Vorder- oder Hinterkante: 3/16 Zoll ± 1/16 Zoll (4 mm ± 2 mm), Links oder rechts: 3/16 Zoll ± 1/16 Zoll (4 mm ± 2 mm)
Aufwärmzeit (Bei 23°C, Standard-spannung)	Zeit vom Einschalten des **Netzschalters** bis zur Betriebsbereitschaft **ineo+ 3850**: max. 30 s **ineo+ 3350**: max. 30 s	
Zeit bis zur ersten Kopie	**ineo+ 3850**: Vollfarbe: max. 8,1 s, SW: max. 7,2 s **ineo+ 3350**: Vollfarbe: max. 10,0 s, SW: max. 9,0 s	
Kopiergeschwindigkeit	**ineo+ 3850**: 38 Blatt/Min. (A4, Normalpapier), 40 Blatt/Min. (Letter (8-1/2 × 11), Normalpapier) **ineo+ 3350**: 33 Blatt/Min. (A4, Normalpapier), 35 Blatt/Min. (Letter (8-1/2 × 11), Normalpapier)	
Papierverarbeitung/ Papierkapazität	Papierfach, 1 Stufe: 550 Blatt **Manuelle Zufuhr**: 100 Blatt	
Papiergewicht	Hauptsystem: 60 g/m^2 bis 210 g/m^2 **Manuelle Zufuhr**: 60 g/m^2 bis 210 g/m^2	
Anzahl fortlaufender Kopien	1 bis 999 Blatt	
Auto-Duplex	Papierformat	Breite: 4-3/4 bis 8-1/2 (120 mm bis 215,9 mm), Länge: 8-3/4 bis 14 (223 mm bis 355,6 mm)
	Papiergewicht	60 g/m^2 bis 210 g/m^2
Stapelkapazität	250 Blatt (Normalpapier)	
Stromversorgung	AC 110 V bis 127 V, 12 A, 50/60 Hz AC 220 V bis 240 V, 7,5 A, 50/60 Hz	
Max. Leistungs-aufnahme	110 V bis 127 V: 1,55 kW 220 V bis 240 V: 1,7 kW	

Element	Beschreibung
Abmessungen [B] × [T] × [H]	21-7/8 Zoll (555 mm) × 23 Zoll (584 mm) × 23-3/4 Zoll (603 mm) (Haupteinheit + **ADF**)
Platzbedarf [B] × [T] × [H]	30-7/8 Zoll (784 mm) × 36-11/16 Zoll (932 mm) × 32-5/8 Zoll (829 mm) (Wenn die **Manuelle Zufuhr** und der **ADF** bei herausgezogener Papierkassette geöffnet sind)
Gewicht	**ineo+ 3850**: Ca. 47,6 kg (einschließlich Verbrauchsmaterial) **ineo+ 3350**: Ca. 47,5 kg (einschließlich Verbrauchsmaterial)

10.2 Technische Daten von Sonderzubehör

Papiereinzugseinheit PF-P13

Element	Technische Daten
Modellnummer	PF-P13
Papiertyp	Normalpapier, Recycling-Papier, 1-seitiges Spezialpapier (60 g/m^2 bis 90 g/m^2)
Papierformat	A4, B5 (JIS) Legal (8-1/2 × 14), Letter (8-1/2 × 11), Executive (7-1/4 × 10-1/2), Government Legal (8-1/2 × 13)
Papierkapazität	500 Blatt
Stromversorgung	Versorgung vom System
Abmessungen [B] × [T] × [H]	532 mm × 508 mm × 142 mm
Gewicht	Ca. 8,5 kg

Fax-Kit FK-512

Element	Technische Daten
Modellnummer	FK-512
Kommunikation	Super G3
Kompatible Leitungen	Öffentliches Telefonnetz (einschließlich Faxleitung) Nebenstellenleitungen
Zeilendichte	Ultrafein: 600 dpi × 600 dpi Superfein: 16 Punkte/mm × 15,4 Zeilen/mm, 400 dpi × 400 dpi Fein: 8 Punkte/mm × 7,7 Zeilen/mm, 200 dpi × 200 dpi Normal: 8 Punkte/mm × 3,85 Zeilen/mm Faxe werden in Abhängigkeit von der Funktionalität des Empfängersystems mit einer der oben genannten Scanzeilen-Auflösungen gesendet.
Modemgeschwindigkeit	2400/4800/7200/9600/12000/14400/16800/19200/ 21600/24000/26400/28800/31200/33600 bps
Komprimierung	JBIG, MMR, MR, MH
Übertragungspapierformat	Max. A4 oder Legal Langes Original: 216 mm × 1000 mm (bei Verwendung des **ADF**)
Aufzeichnungspapierformat	Max. A4 oder Legal
Übertragungsgeschwindigkeit	Ca. 3 s * Zeit beim Senden unseres A4-Standardoriginals mit 700 Zeichen bei normaler Bildqualität (8 Punkte/mm × 3,85 Zeilen/mm) im Super G3-Modus (ITU-T V.34 33,6 kbps oder mehr) mit JBIG.
Anzahl Kurzwahlnummern	2000
Anzahl Programmwahlnummern	400
Anzahl Gruppenwahlnummern	100
Sequenzielle Übertragung über mehrere Stationen	Max. 500

Finisher FS-P03

Element	Technische Daten
Modellnummer	FS-P03
Heftkapazität	20 Blatt (Normalpapier (90 g/m^2)
Intervall für kontinuierliches Heften	Einmal alle 3 Sekunden
Stromversorgung	Versorgung vom System
Verbrauchsmaterial	Heften: **Hefter-Einheit SK-501**
Abmessungen [B] × [T] × [H]	101 mm × 115,3 mm × 74,5 mm
Gewicht	0,39 kg

Authentifizierungseinheit AU-201

Element	Technische Daten	
Name	Karten-Authentifizierungseinheit AU-201	
Abmessungen [B] × [T] × [H]	92 mm × 64 mm × 16 mm	
Gewicht	Ca. 0,1 kg	
Stromversorgung	Stromversorgung über USB-Port	
Systembedingungen (in Betrieb)	Umgebungstemperatur	0°C bis 40°C
	Luftfeuchtigkeit	20% bis 85% (ohne Kondensation)
Systembedingungen (nicht in Betrieb)	Umgebungstemperatur	-20°C bis 50°C
	Luftfeuchtigkeit	20% bis 85% (ohne Kondensation)
Funkverkehrsgesetz	Selbstgeführte Lese-/Schreib-Kommunikationsvorrichtung	
Verwendbarer Kartentyp	FeliCa (IDm), SSFC, FCF, FCF (Campus), MIFARE (UID)	
Zertifizierungen	VCCI-Klasse B	
Kompatible Computer	Computer	PC-AT-kompatibles System
	Prozessor	Entspricht der für Ihr Betriebssystem empfohlenen Betriebsumgebung.
	Speicher (RAM)	Entspricht der für Ihr Betriebssystem empfohlenen Betriebsumgebung.
	Freier Platz auf Festplatte	600 MB oder mehr
	Monitor	800 × 600 Pixel oder mehr
	Netzwerk	Muss mit den korrekten TCP/IP- oder IPX/SPX-Protokolleinstellungen konfiguriert werden.
	Anwendung	Microsoft Internet Explorer 6.0 (SP1) oder höher Windows Vista/8/8.1: Microsoft .NET Framework 3.5 (ab SP1) Windows 7 ist standardmäßig mit .NET Framework ausgestattet (zur Ausführung von **Data Administrator** erforderlich).
	Schnittstellen	Entspricht USB 1.1.
	Unterstützte Betriebssysteme	Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie in der Readme-Datei.

Authentifizierungseinheit AU-201S

Element	Technische Daten	
Name	Karten-Authentifizierungseinheit AU-201S	
Abmessungen [B] × [T] × [H]	98 mm × 64 mm × 13 mm	
Gewicht	Ca. 0,1 kg	
Stromversorgung	Stromversorgung über USB-Port	
Systembedingungen (in Betrieb)	Umgebungstemperatur	0°C bis 40°C
	Luftfeuchtigkeit	20% bis 85% (ohne Kondensation)
Systembedingungen (nicht in Betrieb)	Umgebungstemperatur	-20°C bis 50°C
	Luftfeuchtigkeit	20% bis 85% (ohne Kondensation)
Funkverkehrsgesetz	Selbstgeführte Lese-/Schreib-Kommunikationsvorrichtung	
Verwendbarer Kartentyp	FeliCa (IDm), SSFC, FCF, FCF (Campus), MIFARE (UID)	
NFC-Lesegerät	Entspricht ISO 18092 (NFC)	
Zertifizierungen	VCCI-Klasse B	
Kompatible Computer	Computer	PC-AT-kompatibles System
	Prozessor	Entspricht der für Ihr Betriebssystem empfohlenen Betriebsumgebung.
	Speicher (RAM)	Entspricht der für Ihr Betriebssystem empfohlenen Betriebsumgebung.
	Freier Platz auf Festplatte	600 MB oder mehr
	Monitor	800 × 600 Pixel oder mehr
	Netzwerk	Muss mit den korrekten TCP/IP- oder IPX/SPX-Protokolleinstellungen konfiguriert werden.
	Anwendung	Microsoft Internet Explorer 6.0 (SP1) oder höher Windows Vista/8/8.1: Microsoft .NET Framework 3.5 (ab SP1) Windows 7 ist standardmäßig mit .NET Framework ausgestattet (zur Ausführung von **Data Administrator** erforderlich).
	Schnittstellen	Entspricht USB 2.0.
	Unterstützte Betriebssysteme	Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie in der Readme-Datei.

10.3 Standardnutzungsdauer von Verbrauchsmaterial und Austauschteilen

Element	Durchschnittliche Standardnutzungsdauer
Tonerkartusche	Mit dem System mitgelieferte **Tonerkartusche**: Ca. 10.000 Seiten Austausch-**Tonerkartusche**: Ca. 10.000 Seiten
Tonerfilter	**ineo+ 3850FS/ineo+ 3850**: Ca. 180.000 Seiten **ineo+ 3350**: Ca. 150.000 Seiten
Bildeinheit	**ineo+ 3850FS/ineo+ 3850**: Ca. 60.000 Seiten (4 Seiten/Job) **ineo+ 3350**: Ca. 50.000 Seiten (3 Seiten/Job)
Resttonerbehälter	Ca. 36.000 Seiten (Schwarzweiß) Ca. 9.000 Seiten (Vollfarbe)
Transferrolle	**ineo+ 3850FS/ineo+ 3850**: Ca. 180.000 Seiten **ineo+ 3350**: Ca. 150.000 Seiten
Übertragungsband-einheit	**ineo+ 3850FS/ineo+ 3850**: Ca. 180.000 Seiten **ineo+ 3350**: Ca. 150.000 Seiten
Fixiereinheit	**ineo+ 3850FS/ineo+ 3850**: Ca. 150.000 Seiten (4 Seiten/Job) **ineo+ 3350**: Ca. 120.000 Seiten (3 Seiten/Job)
Medieneinzugswalze	Ca. 300.000 Seiten

Tipps

- Die oben aufgeführten Werte gelten bei 1-seitigem Druck auf A4- oder Letter-Papier. Die tatsächliche Nutzungsdauer verändert (verringert) sich in Abhängigkeit der Druckbedingungen (Schwarzanteil, Papierformat usw.), der Druckmethode wie z. B. kontinuierliches Drucken (ein Druckjob von durchschnittlich vier Seiten ist optimal für den Verbrauch von Verbrauchsmaterial) oder diskontinuierliches Drucken (wenn häufig ein Druckjob von einer Seite gedruckt wird) und dem Papiertyp, z. B. Karton. Außerdem beeinflussen die Umgebungstemperatur und die Luftfeuchtigkeit diese Werte.
- Bei einem Farbdrucker werden unabhängig von Farb- oder Schwarzweißdruck winzige Mengen aller Tonerfarben bei der Initialisierung durch das Ein-/Ausschalten des Systems oder der automatischen Justage zur Aufrechterhaltung der Druckqualität verbraucht. Selbst beim Schwarzweißdruck werden Farbtoner verbraucht und deren Kartuschen müssen ersetzt werden.

11 Marken und Lizenzen

11 Marken und Lizenzen

Markenangaben

DEVELOP, das DEVELOP-Logo und ineo sind Marken bzw. eingetragene Marken von Konica Minolta Business Solutions Europe GmbH.

Mozilla und Firefox sind Marken der Mozilla Foundation.

Microsoft, Windows, Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und Windows 8.1 sind in den USA und/oder anderen Ländern Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

PowerPC ist eine Marke der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Apple, Safari, iPad, iPhone, iPod touch, Macintosh, Mac OS, OS X und Bonjour sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. AirPrint und das AirPrint/Logo sind Marken von Apple Inc.

CUPS und das CUPS-Logo sind Warenzeichen von Apple Inc.

Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat und PostScript sind Marken bzw. eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Ethernet ist eine eingetragene Marke der Xerox Corporation.

PCL ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company Limited.

TOYO ist in den USA und/oder anderen Ländern eine eingetragene Marke von TOYO INK MFG. CO., LTD.

DIC und das DIC-Logo sind Marken bzw. eingetragene Marken der DIC Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

IEEE und das IEEE-Logo Marken bzw. eingetragene Marken von The Institute of Electrical and Electronics Engineers, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

ThinPrint ist in Deutschland und in anderen Ländern eine Marke oder eingetragene Marke von Cortado AG.

QR Code ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED.

Wi-Fi, Wi-Fi Alliance, Wi-Fi Direct, Wi-Fi Protected Setup, WPA und WPA2 sind entweder Marken oder eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.

Android ist entweder eine Marke oder eine eingetragene Marke von Google Inc.

FeliCa ist eine eingetragene Marke der Sony Corporation.

MIFARE ist eine eingetragene Marke von NXP Semiconductors.

Alle anderen Produkt- oder Markennamen sind Marken bzw. eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen oder Organisationen.

OpenSSL-Erklärung

OpenSSL-Lizenz
Copyright ©1998-2006 The OpenSSL Project. Alle Rechte vorbehalten.

Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:

1. Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.

2. Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.

3. Sämtliches Werbematerial, in dem die Funktionen oder die Verwendung dieser Software aufgeführt sind, muss den folgenden Hinweis enthalten:
"Dieses Produkt enthält von OpenSSL Project entwickelte Software zur Verwendung mit dem OpenSSL-Toolkit. (http://www.openssl.org/)"

4. Die Bezeichnungen "OpenSSL Toolkit" und "OpenSSL Project" dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung zu Werbezwecken für Produkte, die auf dieser Software basieren, verwendet werden. Wenden Sie sich im Zusammenhang mit schriftlichen Genehmigungen an openssl-core@openssl.org.

5. Produkte, die auf dieser Software basieren, dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von OpenSSL Project als "OpenSSL" bezeichnet werden bzw. den Begriff "OpenSSL" im Produktnamen enthalten.

6. Bei jeglicher Weiterverbreitung in jedweder Form muss der folgende Hinweis aufgeführt werden:
"Dieses Produkt enthält von OpenSSL Project entwickelte Software zur Verwendung mit dem OpenSSL-Toolkit (http://www.openssl.org/)"

DIESE SOFTWARE WIRD VON THE OpenSSL PROJECT "OHNE MÄNGELGEWÄHR" BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WERDEN AUSGESCHLOSSEN. THE OpenSSL PROJECT ODER AN DIESEM PROJEKT MITWIRKENDE SIND IN KEINEM FALL FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, EXEMPLARISCHE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZPRODUKTEN ODER -LEISTUNGEN, NUTZUNGSAUSFALL, DATEN- UND GEWINNVERLUST ODER GESCHÄFTS-AUSFALL) HAFTBAR, DIE AUFGRUND DER VERWENDUNG DIESER SOFTWARE ENTSTEHEN KÖNNEN, UND ZWAR AUCH DANN, WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. DIES GILT UNABHÄNGIG DAVON, WIE DIESE SCHÄDEN ENTSTANDEN SIND UND UNABHÄNGIG VON JEGLICHER HAFTUNGSTHEORIE, GLEICH OB VERTRAGSGEMÄSSE HAFTUNG, GEFÄHRDUNGS-HAFTUNG ODER HAFTUNG AUS UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT).

Dieses Produkt enthält kryptografische Software, die von Eric Young (eay@cryptsoft.com) geschrieben wurde. Dieses Produkt enthält Software, die von Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com) geschrieben wurde.

Ursprüngliche SSLeay-Lizenz
Copyright ©1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com) Alle Rechte vorbehalten.
Dieses Paket ist eine SSL-Anwendung von Eric Young (eay@cryptsoft.com).
Diese Anwendung ist kompatibel zu Netscape SSL.
Diese Bibliothek kann für kommerziellen und nicht kommerziellen Gebrauch ohne weitere Einschränkungen verwendet werden, solange die folgenden Bedingungen eingehalten werden. Die folgenden Bedingungen gelten für sämtlichen Code (RC4, RSA, lhash, DES usw.) in dieser Vertriebsversion, nicht nur für den SSL-Code.
Die mit dieser Vertriebsversion mitgelieferte SSL-Dokumentation unterliegt denselben Urheberrechts-bedingungen, mit der Ausnahme, dass der Rechteinhaber Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com) ist.
Das Urheberrecht verbleibt bei Eric Young. Sämtliche Copyright-Hinweise dieser Art im Code dürfen nicht entfernt werden. Bei Verwendung dieses Pakets in einem Produkt muss Eric Young als Urheber der aus der Bibliothek verwendeten Teile aufgeführt werden. Dies kann in Form einer Meldung beim Starten des Programms oder in der Dokumentation (online oder als Handbuch) zum Paket erfolgen.

Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:

1. Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.

2. Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.

3. Sämtliches Werbematerial, in dem die Funktionen oder Verwendung dieser Software aufgeführt sind, muss den folgenden Hinweis enthalten:
"Dieses Produkt enthält kryptografische Software, die von Eric Young (eay@cryptsoft.com) geschrieben wurde."
Das Wort ‘kryptografisch’ kann weggelassen werden, wenn die aus der Bibliothek verwendeten Routinen keine kryptografischen Routinen sind.

4. Wenn Sie Windows-spezifischen Code (oder einen davon abgeleiteten Code) aus dem Anwendungsverzeichnis (Anwendungscode) verwenden, müssen Sie einen Hinweis aufführen:
"Dieses Produkt enthält Software, die von Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com) geschrieben wurde"

DIESE SOFTWARE WIRD VON ERIC YOUNG "OHNE MÄNGELGEWÄHR" BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WERDEN AUSGESCHLOSSEN. DER URHEBER ODER ANDERE MITWIRKENDE SIND IN KEINEM FALL FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, EXEMPLARISCHE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZPRODUKTEN ODER -LEISTUNGEN, NUTZUNGSAUSFALL, DATEN- UND GEWINNVERLUST ODER GESCHÄFTSAUSFALL) HAFTBAR, DIE AUFGRUND DER VERWENDUNG DIESER SOFTWARE ENTSTEHEN KÖNNEN, UND ZWAR AUCH DANN, WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. DIES GILT UNABHÄNGIG DAVON, WIE DIESE SCHÄDEN ENTSTANDEN SIND UND UNABHÄNGIG VON JEGLICHER HAFTUNGSTHEORIE, GLEICH OB VERTRAGSGEMÄSSE HAFTUNG, GEFÄHRDUNGSHAFTUNG ODER HAFTUNG AUS UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT).

Die Lizenz- und Vertriebsbedingungen für jede öffentlich erhältliche Version oder Vertriebsversion dieses Codes können nicht geändert werden, d. h., dieser Code kann nicht ohne Weiteres kopiert und mit einer anderen Vertriebslizenz belegt werden [dies schließt die öffentliche GNU-Lizenz ein].]

OpenSLP-Lizenz

Copyright ©2000 Caldera Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:

Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.

Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.

Der Name Caldera Systems und die Namen der Mitwirkenden dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung zu Werbezwecken für Produkte, die auf dieser Software basieren, verwendet werden.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND MITWIRKENDEN OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WERDEN AUSGESCHLOSSEN. CALDERA SYSTEMS ODER ANDERE MITWIRKENDE SIND IN KEINEM FALL FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, EXEMPLARISCHE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZPRODUKTEN ODER -LEISTUNGEN, NUTZUNGSAUSFALL, DATEN- UND GEWINNVERLUST ODER GESCHÄFTSAUSFALL) HAFTBAR, DIE AUFGRUND DER VERWENDUNG DIESER SOFTWARE ENTSTEHEN KÖNNEN, UND ZWAR AUCH DANN, WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. DIES GILT UNABHÄNGIG DAVON, WIE DIESE SCHÄDEN ENTSTANDEN SIND UND UNABHÄNGIG VON JEGLICHER HAFTUNGS-THEORIE, GLEICH OB VERTRAGSGEMÄSSE HAFTUNG, GEFÄHRDUNGSHAFTUNG ODER HAFTUNG AUS UNERLAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT).

Bonjour

Apache-Lizenz

Version 2.0, Januar 2004

http://www.apache.org/licenses/

BEDINGUNGEN FÜR DIE NUTZUNG, REPRODUKTION UND VERTEILUNG

1. Definitionen.

"Lizenz" umfasst die Bedingungen für die Nutzung, Reproduktion und Verteilung gemäß Abschnitt 1 bis 9 dieses Dokuments.

"Lizenzgeber" ist der Urheberrechtsinhaber oder eine vom Urheberrechtsinhaber ermächtigte Rechtsperson, der/die die Lizenz erteilt.

"Rechtsperson" ist der Zusammenschluss der agierenden Rechtsperson und aller anderen Rechtspersonen, die diese Rechtsperson kontrollieren, von dieser kontrolliert werden oder mit ihr zusammen gemeinsamer Kontroller unterstehen. Für die Zwecke dieser Definition ist "Kontrolle" (i) die direkte oder indirekte Befugnis zur Führung oder Leitung einer solchen Rechtsperson, sei es durch einen Vertrag oder auf andere Art, oder (ii) der Besitz von mindestens 50 Prozent (50%) der umlaufenden Aktien oder (iii) Eigentum einer solchen Rechtsperson.

"Sie" (oder "Ihr" oder "Ihnen") ist eine Einzelperson oder eine Rechtsperson, die die durch diese Lizenz erteilten Berechtigungen in Anspruch nimmt.

"Quellenform" ist die bevorzugte Form zur Durchführung von Änderungen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Softwarequellcode, Dokumentationsquellcode und Konfigurationsdateien.

"Objektform" ist jede beliebige Form aus mechanischer Umsetzung oder Übersetzung einer Quellenform, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf kompilierten Objektcode, generierte Dokumentation und Konvertierungen in andere Medientypen.

"Werk" ist das Autorenwerk in Quellen- oder Objektform, das im Rahmen der Lizenz verfügbar gemacht wird, gemäß Copyright-Hinweis, der in das Werk eingeschlossen oder an dieses angehängt ist (ein Beispiel ist im Anhang unten gegeben).

"Abgeleitete Werke" sind alle Werke in Quellen- oder Objektform, die auf dem Werk basieren oder davon abgeleitet sind und für die die redaktionellen Überarbeitungen, Anmerkungen, Ausarbeitungen oder anderen Änderungen als Ganzes ein ursprüngliches Autorenwerk darstellen. Für die Zwecke dieser Lizenz umfassen abgeleitete Werke keine Werke, die von den Schnittstellen, dem Werk und den daraus abgeleiteten Werken trennbar bleiben oder diese nur verlinken (oder anhand des Namens binden).

"Beitrag" ist jedes Autorenwerk, einschließlich der Originalversion des Werks und sowie aller Änderungen und Hinzufügungen zu diesem Werk oder davon abgeleiteten Werken, die vorsätzlich beim Lizenzgeber für die Aufnahme in das Werk durch den Urheberrechtsinhaber oder durch eine Person oder Rechtsperson eingereicht werden, die zur Einreichung im Namen des Urheberrechtsinhabers berechtigt sind. Für die Zwecke dieser Definition bedeutet "eingereicht" jede Form elektronischer, mündlicher oder schriftlicher Kommunikation mit dem Lizenzgeber oder seinen Vertretern, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Kommunikation auf elektronischen Mailinglisten, Quellcodekontrollsystemen und Problemverfolgungssystemen, die vom oder im Namen des Lizenzgebers zur Diskussion und Verbesserung des Werks betrieben werden, jedoch ausschließlich der Kommunikation, die vom Urheberrechtsinhaber deutlich mit der Beschriftung "Kein Beitrag" gekennzeichnet ist.

"Mitwirkender" ist der Lizenzgeber und alle Einzelpersonen oder Rechtspersonen, in deren Namen der Lizenzgeber einen Beitrag empfangen und in der Folge in das Werk aufgenommen hat.

2. Erteilung der Urheberrechtslizenz.

Nach Maßgabe der Bedingungen dieser Lizenz erteilt jeder Mitwirkende Ihnen hiermit eine unbefristete, weltweite, nicht-exklusive, kostenlose, gebührenfreie, unwiderrufliche Urheberrechtslizenz, das Werk und davon abgeleitete Werke in Quellen- oder Objektform zu reproduzieren, daraus abgeleitete Werke zu erstellen, öffentlich zu präsentieren, öffentlich auszuführen, unterzulizenzieren und zu verteilen.

3. Erteilung der Patentlizenz.

Nach Maßgabe der Bedingungen dieser Lizenz erteilt jeder Mitwirkende Ihnen hiermit eine unbefristete, weltweite, nicht-exclusive, kostenlose, gebührenfreie, unwiderrufliche Patentlizenz (mit Ausnahme der in diesem Abschnitt angegebenen Fälle), das Werk herzustellen, herstellen zu lassen, zu verwenden, zum Verkauf anzubieten, zu verkaufen, zu importieren und auf andere Weise zu übertragen, wobei eine solche

Lizenz sich nur auf die durch den jeweiligen Mitwirkenden lizenzierbaren Patentansprüche bezieht, die notwendigerweise durch deren Beitrag/Beiträge allein oder durch eine Kombination von deren Beitrag/Beiträgen mit dem Werk, für das die Beiträge eingereicht wurden, verletzt werden. Wenn Sie gegen eine Rechtsperson einen Patentrechtsstreit (einschließlich Gegenforderung oder Widerklage in einem Rechtsstreit) anstrengen mit der Behauptung, dass das Werk oder ein im Werk enthaltener Beitrag eine direkte oder mittelbare Patentverletzung darstellt, werden alle Ihnen im Rahmen dieser Lizenz für dieses Werk erteilten Patentlizenzen ab dem Zeitpunkt der Klageeinreichung gekündigt.

4. Weiterverteilung.

Sie dürfen Kopien des Werks oder davon abgeleiteter Werke auf einem beliebigen Medium mit oder ohne Änderungen sowie in Quellen- oder Objektform reproduzieren und verteilen, vorausgesetzt, Sie erfüllen die folgenden Bedingungen:

a. Sie müssen anderen Empfängern des Werks oder davon abgeleiteter Werke eine Kopie dieser Lizenz erteilen; und

b. Sie müssen dafür sorgen, dass geänderte Dateien deutliche Hinweise darauf enthalten, dass Sie die Dateien geändert haben; und

c. Sie müssen in der Quellenform aller von Ihnen verteilten abgeleiteten Werke alle Copyright-, Patent-, Marken- und Zuschreibungshinweise aus der Quellenform des Werks beibehalten, mit Ausnahme der Hinweise, die sich nicht auf einen Teil der abgeleiteten Werke beziehen; und

d. Wenn das Werk eine Textdatei "NOTICE" als Teil seiner Distribution enthält, müssen alle von Ihnen verteilten abgeleiteten Werke eine lesbare Kopie der Zuschreibungshinweise in einer solchen NOTICE-Datei, mit Ausnahme der Hinweise, die sich nicht auf einen Teil der abgeleiteten Werke beziehen, an mindestens einer der folgenden Stellen enthalten: in einer als Teil des abgeleiteten Werks verteilten NOTICE-Textdatei; in der Quellenform oder Dokumentation, wenn diese zusammen mit dem abgeleiteten Werk bereitgestellt wird; oder in einer durch das abgeleitete Werk generierten Anzeige, die dann erscheint, wenn üblicherweise solche Hinweise Dritter erscheinen würden. Der Inhalt der NOTICE-Datei dient nur Informationszwecken und ändert nicht die Lizenz. Sie können Ihre eigenen Zuschreibungshinweise in den von Ihnen verteilten abgeleiteten Werken hinzufügen, neben oder zusätzlich zum NOTICE-Text aus dem Werk, vorausgesetzt, solche zusätzlichen Zuschreibungshinweise können nicht als Änderung der Lizenz ausgelegt werden. Sie können Ihren eigenen Copyright-Hinweis zu Ihren Änderungen hinzufügen und können weitere oder andere Lizenzbedingungen für die Verwendung, Reproduktion oder Verteilung Ihrer Änderungen oder für solche abgeleiteten Werke als Ganzes hinzufügen, vorausgesetzt Ihre Verwendung, Reproduktion und Verteilung des Werks erfüllt sonst die in dieser Lizenz aufgeführten Bedingungen.

5. Einreichung von Beiträgen.

Sofern Sie nicht ausdrücklich etwas anderes angeben, unterliegt jeder von Ihnen vorsätzlich an den Lizenzgeber für die Aufnahme in das Werk eingereichte Beitrag ohne weitere Bedingungen den Bedingungen dieser Lizenz. Ungeachtet vorstehender Bestimmungen ersetzt oder ändert nichts hierin die Bedingungen separater Lizenzvereinbarungen, die Sie mit dem Lizenzgeber hinsichtlich solcher Beiträge ausgehandelt haben.

6. Marken.

Diese Lizenz erteilt keine Berechtigung zur Verwendung der Markennamen, Marken, Dienstleistungszeichen oder Produktnamen des Lizenzgebers, sofern dies nicht für die zumutbare und übliche Verwendung bei der Beschreibung des Ursprungs des Werks und für die Reproduktion des Inhalts der NOTICE-Datei erforderlich ist.

7. Garantieausschluss.

Außer wenn durch geltendes Recht gefordert oder schriftlich vereinbart stellt der Lizenzgeber das Werk (und jeder Mitwirkende seine Beiträge) OHNE MÄNGELGEWÄHR, OHNE GARANTIEN ODER BEDINGUNGEN IRGENDEINER ART, weder ausdrücklich noch stillschweigend, einschließlich ohne Beschränkung, ohne Garantien oder Bedingungen von TITEL, NICHTVERLETZUNG, MARKTGÄNGIGKEIT oder EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK bereit. Sie sind allein verantwortlich für die Bestimmung der Eignung der Verwendung oder Weiterverteilung des Werks und für die Übernahme aller Risiken, die aus Ihrer Ausübung der Berechtigungen im Rahmen dieser Lizenz entstehen.

8. Haftungsbeschränkung.

Unter keinen Umständen und basierend auf keiner Rechtstheorie, ob auf dem Schadensersatzrecht (einschließlich Fahrlässigkeit), der Vertragshaftung oder in anderer Weise, außer wenn durch geltendes Recht (wie vorsätzliche oder grob fahrlässige Handlungen) gefordert oder schriftlich zugesichert, ist ein Mitwirkender Ihnen gegenüber haftbar für Schäden, einschließlich aller direkten, indirekten, speziellen, zufälligen oder Folgeschäden jeglicher Art, die als Ergebnis dieser Lizenz oder aus der Verwendung oder Nichtverwendbarkeit dieses Werks entstehen (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden für Rufschädigung, Arbeitsausfälle, Computerausfälle oder Fehlfunktionen oder anderer kommerzieller Schäden oder Verluste), selbst wenn der Mitwirkende auf einen solchen möglichen Schaden hingewiesen wurde.

9. Übernahme von Garantie oder zusätzlicher Haftung.

Bei der Weiterverteilung des Werks oder davon abgeleiteter Werke können Sie die Übernahme von Support, Garantie, Schadensersatz oder anderer Haftungsverpflichtungen und/oder Rechten anbieten und in Rechnung stellen, die mit dieser Lizenz vereinbar sind. Bei der Übernahme solcher Verpflichtungen können Sie jedoch nur im eigenen Namen und auf eigene Verantwortung und nicht im Namen anderer Mitwirkender handeln und nur, wenn Sie sich damit einverstanden erklären, jeden Mitwirkenden von jeder Art von Schadenersatzansprüchen freizustellen, die sich aus eingegangenen Verpflichtungen oder Ansprüchen gegen einen solchen Mitwirkenden aufgrund Ihrer Übernahme einer solchen Garantie und zusätzlicher Haftung ergeben.

ENDE DER BEDINGUNGEN

ANHANG: Anwendung der Apache-Lizenz auf Ihr Werk

Um die Apache-Lizenz auf Ihr Werk anzuwenden, hängen Sie den folgenden Standardtext an, wobei die in eckige Klammern "[]" eingeschlossenen Felder durch Ihre persönlichen Informationen ersetzt werden. (Löschen Sie die Klammern!) Der Text sollte in der entsprechenden Kommentarsyntax für das Dateiformat eingeschlossen sein. Wir empfehlen auch, zur einfacheren Identifizierung in Drittparteiarchiven einen Datei- oder Klassennamen und eine Beschreibung des Zwecks auf dieselbe Druckseite wie den Copyright-Hinweis zu setzen.

NetSNMP-Lizenz

Teil 1: CMU/UCD-Copyright-Hinweis: (ähnlich wie BSD).
Copyright 1989, 1991, 1992 Carnegie Mellon University Derivative Work - 1996, 1998-2000.
Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California. Alle Rechte vorbehalten.
Hiermit wird die Erlaubnis zur kostenlosen Verwendung, Vervielfältigung, Modifizierung und Verbreitung dieser Software und der dazugehörigen Dokumentation erteilt, sofern der oben angeführte Copyright-Hinweis in allen vervielfältigten Exemplaren erscheint und sowohl dieser Copyright-Hinweis als auch der Hinweis auf die Nutzungserlaubnis in der Begleitdokumentation abgedruckt wird. Darüber hinaus darf der Name CMU und The Regents of the University of California bei der Verbreitung der Software nicht ohne schriftliche Genehmigung in Werbe- oder PR-Materialien verwendet werden.

DIE CMU UND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA ÜBERNEHMEN KEINERLEI HAFTUNG IM HINBLICK AUF DIESE SOFTWARE. DIES GILT AUCH FÜR ALLE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN BEZÜGLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTEN CMU ODER THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA FÜR SPEZIELLE, INDIREKTE ODER FOLGESCHÄDEN BZW. AUF ANDERE WEISE ENTSTANDENE SCHÄDEN, DIE AUS DER NICHTVERWENDBARKEIT, DEM VERLUST VON DATEN ODER DEM VERLUST VON GEWINNEN RESULTIEREN UND DIE DURCH ODER IN VERBINDUNG MIT DER VERWENDUNG ODER LEISTUNG DIESER SOFTWARE HERVORGERUFEN WURDEN, OB IM RAHMEN EINES VERTRAGS, AUFGRUND VON NACHLÄSSIGKEIT ODER EINER ANDEREN FALSCHEN HANDLUNG.

Teil 2: Networks Associates Technology, Inc. Copyright-Hinweis (BSD).
Copyright ©2001-2003, Networks Associates Technology, Inc
Alle Rechte vorbehalten.
Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:
* Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.
* Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.
* Der Name Networks Associates Technology, Inc. bzw. die Namen der Personen, die an diesem Programm mitgewirkt haben, dürfen ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis nicht zur Verkaufsförderung oder Werbung für Produkte verwendet werden, die auf dieser Software beruhen.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND MITWIRKENDEN "OHNE MÄNGELGEWÄHR" BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILL-SCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WERDEN AUSGESCHLOSSEN. DER URHEBERRECHTSINHABER UND DIE PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, HAFTEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BELIEBIGE ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIES SCHLIESST DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGSEINBUSSEN, DATENVERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN UND ARBEITSUNTERBRECHUNGEN EIN UND GILT UNABHÄNGIG VON VERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE VON EINER HAFTUNG AUFGRUND VON VERTRAGSBRUCH, DELIKTEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIGEN URSACHEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE, SELBST WENN AUF EINEN SOLCHEN MÖGLICHEN SCHADEN HINGEWIESEN WURDE.

Teil 3: Copyright-Hinweis der Cambridge Broadband Ltd. (BSD)
Für Teile dieses Codes gilt: Copyright ©2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.
Alle Rechte vorbehalten.
Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:
* Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.

* Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.
* Der Name Cambridge Broadband Ltd. darf ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis nicht zur Verkaufsförderung oder Werbung für Produkte verwendet werden, die auf dieser Software beruhen.
DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND DEN PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN "OHNE MÄNGELGEWÄHR" BEREITGESTELLT. JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG WIRD AUSGESCHLOSSEN. DIES GILT UNTER ANDEREM AUCH FÜR DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE BEZÜGLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.
DER URHEBERRECHTSINHABER HAFTET UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BELIEBIGE ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIES SCHLIESST DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGSEINBUSSEN, DATENVERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN UND ARBEITSUNTERBRECHUNGEN EIN UND GILT UNABHÄNGIG VON VERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE VON EINER HAFTUNG AUFGRUND VON VERTRAGSBRUCH, DELIKTEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIGEN URSACHEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE, SELBST WENN AUF EINEN SOLCHEN MÖGLICHEN SCHADEN HINGEWIESEN WURDE.

Teil 4: Copyright-Hinweis der Sun Microsystems, Inc. (BSD)
Copyright ©2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, USA. Alle Rechte vorbehalten.
Die Benutzung unterliegt den folgenden Lizenzbedingungen.
Diese Distribution kann Materialien enthalten, die von Dritten entwickelt wurden.
Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo und Solaris sind in den USA und/oder anderen Ländern Marken bzw. eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc.
Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:
* Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.
* Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.
* Der Name Sun Microsystems, Inc. bzw. die Namen der Personen, die an diesem Programm mitgewirkt haben, dürfen ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis nicht zur Verkaufsförderung oder Werbung für Produkte verwendet werden, die auf dieser Software beruhen.
DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND MITWIRKENDEN "OHNE MÄNGELGEWÄHR" BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WERDEN AUSGESCHLOSSEN. DER URHEBERRECHTSINHABER UND DIE PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, HAFTEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BELIEBIGE ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIES SCHLIESST DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGSEINBUSSEN,

DATENVERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN UND ARBEITSUNTERBRECHUNGEN EIN UND GILT UNABHÄNGIG VON VERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE VON EINER HAFTUNG AUFGRUND VON VERTRAGSBRUCH, DELIKTEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIGEN URSACHEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE, SELBST WENN AUF EINEN SOLCHEN MÖGLICHEN SCHADEN HINGEWIESEN WURDE.

Teil 5: Copyright-Hinweis der Sparta, Inc. (BSD)
Copyright ©2003-2004, Sparta, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:
* Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.

* Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.
* Der Name Sparta, Inc. bzw. die Namen der Personen, die an diesem Programm mitgewirkt haben, dürfen ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis nicht zur Verkaufsförderung oder Werbung für Produkte verwendet werden, die auf dieser Software beruhen.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND MITWIRKENDEN "OHNE MÄNGELGEWÄHR" BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WERDEN AUSGESCHLOSSEN. DER URHEBERRECHTSINHABER UND DIE PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, HAFTEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BELIEBIGE ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIES SCHLIESST DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGSEINBUSSEN, DATENVERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN UND ARBEITSUNTERBRECHUNGEN EIN UND GILT UNABHÄNGIG VON VERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE VON EINER HAFTUNG AUFGRUND VON VERTRAGSBRUCH, DELIKTEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIGEN URSACHEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE, SELBST WENN AUF EINEN SOLCHEN MÖGLICHEN SCHADEN HINGEWIESEN WURDE.

Teil 6: Cisco/BUPTNIC-Copyright-Hinweis (BSD)
Copyright ©2004, Cisco, Inc. und Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications. Alle Rechte vorbehalten.
Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:
* Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der o. g. Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.
* Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.
* Die Namen Cisco, Inc., Beijing University of Posts and Telecommunications bzw. die Namen der Personen, die an diesem Programm mitgewirkt haben, dürfen ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis nicht zur Verkaufsförderung oder Werbung für Produkte verwendet werden, die auf dieser Software beruhen.
DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND MITWIRKENDEN "OHNE MÄNGELGEWÄHR" BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WERDEN AUSGESCHLOSSEN. DER URHEBERRECHTSINHABER UND DIE PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, HAFTEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BELIEBIGE ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIES SCHLIESST DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGSEINBUSSEN, DATENVERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN UND ARBEITSUNTERBRECHUNGEN EIN UND GILT UNABHÄNGIG VON VERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE VON EINER HAFTUNG AUFGRUND VON VERTRAGSBRUCH, DELIKTEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIGEN URSACHEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE, SELBST WENN AUF EINEN SOLCHEN MÖGLICHEN SCHADEN HINGEWIESEN WURDE.

Kerberos

Copyright ©1985-2007 Massachusetts Institute of Technology.

Alle Rechte vorbehalten.

Für den Export dieser Software aus den USA wird unter Umständen eine spezielle Lizenz der US-Regierung benötigt. Die Verantwortung für die Einholung der entsprechenden Lizenz liegt bei der Person oder dem Unternehmen, die/das diese Software aus den USA ausführen möchte.

INNERHALB DIESER EINSCHRÄNKUNG wird hiermit unter den folgenden Bedingungen die Erlaubnis zum uneingeschränkten und kostenlosen Benutzen, Kopieren, Ändern und Weitergeben dieser Software und der zugehörigen Dokumentation erteilt: Alle Kopien müssen den obigen Copyright-Hinweis enthalten. Der Copyright-Hinweis und diese Erlaubnis müssen in der zugehörigen Dokumentation enthalten sein. Der Name M.I.T. darf nicht ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Genehmigung zu Werbe- oder Reklamezwecken in Zusammenhang mit der Weitergabe der Software verwendet werden. Außerdem muss die Software, wenn sie verändert wird, als veränderte Software gekennzeichnet werden und darf nicht so weitergegeben werden, dass die Möglichkeit einer Verwechslung mit der Originalsoftware von M.I.T. besteht. M.I.T. macht keine Zusicherungen bezüglich der Eignung dieser Software für einen bestimmten Zweck. Sie wird ohne ausdrückliche oder implizite Gewährleistung bereitgestellt.

DIESE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK (JEDOCH NICHT AUF DIESE BESCHRÄNKT), WERDEN AUSGESCHLOSSEN.

Einzelne Quellcodedateien sind urheberrechtlich geschützt. Die jeweiligen Copyright-Inhaber sind MIT, Cygnus Support, Novell, OpenVision Technologies, Oracle, Red Hat, Sun Microsystems, FundsXpress und Andere.

Project Athena, Athena, Athena MUSE, Discuss, Hesiod, Kerberos, Moira und Zephyr sind Marken des Massachusetts Institute of Technology (MIT). Diese Marken dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des MIT nicht kommerziell genutzt werden.

"Kommerzielle Nutzung" bezeichnet die Verwendung eines Namens in einem Produkt oder die anderweitige Verwendung zum Zweck des Erzielens von Gewinnen. Damit wird jedoch kommerziellen Firmen NICHT untersagt, auf die MIT-Marken zu verweisen, um Informationen zu vermitteln (wobei jedoch der Markenstatus des jeweiligen Unternehmens angegeben werden sollte).

Für Teile von src/lib/crypto gelten die folgenden Urheberrechte:

Copyright ©1998 FundsXpress, INC.

Alle Rechte vorbehalten.

Für den Export dieser Software aus den USA wird unter Umständen eine spezielle Lizenz der US-Regierung benötigt. Die Verantwortung für die Einholung der entsprechenden Lizenz liegt bei der Person oder dem Unternehmen, die/das diese Software aus den USA ausführen möchte.

INNERHALB DIESER EINSCHRÄNKUNG wird hiermit unter den folgenden Bedingungen die Erlaubnis zum uneingeschränkten und kostenlosen Benutzen, Kopieren, Ändern und Weitergeben dieser Software und der zugehörigen Dokumentation erteilt: Alle Kopien müssen den obigen Copyright-Hinweis enthalten. Der Copyright-Hinweis und diese Erlaubnis müssen in der zugehörigen Dokumentation enthalten sein. Der Name FundsXpress darf nicht ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Genehmigung zu Werbe- oder Reklamezwecken in Zusammenhang mit der Weitergabe der Software verwendet werden. FundsExpress macht keine Zusicherungen bezüglich der Eignung dieser Software für einen bestimmten Zweck. Sie wird ohne ausdrückliche oder implizite Gewährleistung bereitgestellt.

DIESE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK (JEDOCH NICHT AUF DIESE BESCHRÄNKT), WERDEN AUSGESCHLOSSEN.

Für die Implementierung des Yarrow-Pseudozufallszahlengenerators in src/lib/crypto/yarrow gilt das folgende Urheberrecht:

Copyright 2000 Zero-Knowledge Systems, Inc.

Hiermit wird die kostenlose Erlaubnis zur Verwendung, Vervielfältigung, Modifizierung und Verbreitung sowie zum Verkauf dieser Software und der dazugehörigen Dokumentation erteilt, sofern der oben angeführte Copyright-Hinweis in allen vervielfältigten Exemplaren erscheint und sowohl dieser Copyright-Hinweis als auch der Hinweis auf die Nutzungserlaubnis in der Begleitdokumentation gedruckt wird. Darüber hinaus

darf der Name Zero-Knowledge Systems Inc. bei der Verbreitung der Software nicht ohne vorherige Genehmigung in Werbe- oder PR-Materialien verwendet werden. Zero-Knowledge Systems, Inc. macht keine Zusicherungen bezüglich der Eignung dieser Software für einen bestimmten Zweck. Sie wird ohne ausdrückliche oder implizite Gewährleistung bereitgestellt.

ZERO-KNOWLEDGE SYSTEMS, INC. SCHLIESST ALLE GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF DIESE SOFTWARE AUS. DIES GILT UNTER ANDEREM AUCH FÜR DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET ZERO-KNOWLEDGE SYSTEMS, INC. FÜR SPEZIELLE, INDIREKTE ODER FOLGESCHÄDEN SOWIE FÜR BELIEBIGE ANDERE SCHÄDEN, DIE DURCH NUTZUNGSAUSFÄLLE, DATENVERLUSTE ODER GEWINNEINBUSSEN ENTSTEHEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE DURCH VERTRAGSBRUCH, FAHRLÄSSIGKEIT ODER ANDERE UNERLAUBTEN HANDLUNGEN HERVORGERUFEN WERDEN ODER IN ZUSAMMENHANG MIT DER BENUTZUNG ODER QUALITÄT DIESER SOFTWARE STEHEN ODER DADURCH VERURSACHT WERDEN.

Für die Implementierung des AES-Verschlüsselungsalgorithmus in src/lib/crypto/aes gilt das folgende Urheberrecht:

Copyright ©2001, Dr Brian Gladman <brg@gladman.uk.net>, Worcester, UK. Alle Rechte vorbehalten.

LIZENZBEDINGUNGEN

Die freie Verbreitung und Nutzung dieser Software sowohl in Quell- als auch in Binärform (mit oder ohne Änderungen) wird erlaubt, sofern folgende Bedingungen eingehalten werden:

1. Bei der Verbreitung dieses Quellcodes müssen der o. g. Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden
2. Bei der Verbreitung in Binärform müssen der o. g. Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in den Begleitmaterialien aufgeführt werden
3. Der Name des Copyright-Inhabers wird nicht ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung verwendet, um Produkte zu bewerben oder zu fördern, die mit dieser Software erstellt wurden.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Diese Software wird ohne Mängelgewähr und ohne ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungen im Hinblick auf beliebige Eigenschaften bereitgestellt, einschließlich Richtigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Für bestimmte, von Red Hat stammende Teile, z. B. für das Framework für die Vorauthentifizierungs-Plugins, gelten die folgenden Urheberrechte:

Copyright ©2006 Red Hat, Inc.

Teil-Copyright ©2006 Massachusetts Institute of Technology

Alle Rechte vorbehalten.

Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:

* Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.

* Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.

* Der Name Red Hat, Inc. bzw. die Namen der Personen, die an diesem Programm mitgewirkt haben, dürfen ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis nicht zur Verkaufsförderung oder Werbung für Produkte verwendet werden, die auf dieser Software beruhen.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND DEN PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG WIRD AUSGESCHLOSSEN.
DIES GILT UNTER ANDEREM AUCH FÜR DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE BEZÜGLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. DER URHEBERRECHTS-INHABER UND DIE PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, HAFTEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BELIEBIGE ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIES SCHLIESST DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN,

NUTZUNGSEINBUSSEN, DATENVERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN UND ARBEITSUNTERBRECHUNGEN EIN UND GILT UNABHÄNGIG VON VERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE VON EINER HAFTUNG AUFGRUND VON VERTRAGSBRUCH, DELIKTEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIGEN URSACHEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE, SELBST WENN AUF EINEN SOLCHEN MÖGLICHEN SCHADEN HINGEWIESEN WURDE.

Bestimmte Teile, die vom Sandia National Laboratory beigesteuert und vom Center for Information Technology Integration der University of Michigan entwickelt wurden, z. B. die PKINIT-Implementierung, unterliegen den folgenden Lizenzen:

COPYRIGHT ©2006-2007

THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF MICHIGAN

Alle Rechte vorbehalten

Sie dürfen weiterführende Arbeiten verwenden, vervielfältigen und erstellen und diese Software und solche weiterführenden Arbeiten für beliebige Zwecke weitergeben, sofern der Name der University of Michigan ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht zu Werbe- oder PR-Zwecken in Zusammenhang mit der Weitergabe der Software verwendet wird. Wenn der oben genannte Copyright-Hinweis oder andere Darstellungen der University of Michigan in einer Kopie eines Teils dieser Software enthalten sind, muss auch der folgende Haftungsausschluss angegeben werden.

DIESE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR UND OHNE ZUSAGEN DER UNIVERSITY OF MICHIGAN BEZÜGLICH DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK SOWIE OHNE GEWÄHRLEISTUNG DURCH DIE UNIVERSITY OF MICHIGAN, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, BEREITGESTELLT. ALLE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN IM HINBLICK AUF DIE MARKTGÄNGIGKEIT UND DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK WERDEN AUSGESCHLOSSEN. THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF MICHIGAN HAFTEN NICHT FÜR SPEZIELLE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, DIE DURCH DIE NUTZUNG DER SOFTWARE ODER IN VERBINDUNG MIT DER NUTZUNG DER SOFTWARE ENTSTEHEN. DAS GILT AUCH DANN, WENN THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF MICHIGAN IM VORAUS ODER ZU EINEM SPÄTEREN ZEITPUNKT VON DER MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN IN KENNTNIS GESETZT WURDEN.

Für die im PKINIT-Code enthaltene Datei pkcs11.h gilt die folgende Lizenz:

Copyright 2006 g10 Code GmbH

Copyright 2006 Andreas Jellinghaus

Diese Datei ist freie Software. Als speziellen Ausnahmefall gewährt der Autor die uneingeschränkte Erlaubnis, die Software mit oder ohne Änderungen zu kopieren und/oder zu verteilen, sofern dieser Hinweis beibehalten wird.

Die Verbreitung dieser Datei erfolgt in der Hoffnung, dass sie Ihnen von Nutzen sein wird, jedoch OHNE JEDE GEWÄHRLEISTUNG (im rechtlich zulässigen Rahmen). Das schließt auch die stillschweigende Gewährleistung der MARKTGÄNGIGKEIT oder der EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK aus.

WPA Supplicant

Copyright ©2003-2008, Jouni Malinen <j@w1.fi> und Mitwirkende. Alle Rechte vorbehalten.

Lizenz

Diese Software darf gemäß den Bedingungen der BSD-Lizenz vertrieben werden:

Die Weitergabe und die Verwendung in Quell- und Binärformaten, mit oder ohne Änderungen, sind zulässig, sofern die folgenden Bedingungen eingehalten werden:

1. Bei der Weitergabe von Quellcode müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss aufgeführt werden.

2. Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.

3. Weder die Namen der oben angeführten Urheberrechtsinhaber noch die Namen der mitwirkenden Personen dürfen ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Genehmigung zur Unterstützung von Produkten oder zur Werbung für Produkte, die auf dieser Software basieren, verwendet werden.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND DEN PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG WIRD AUSGESCHLOSSEN. DIES GILT UNTER ANDEREM AUCH FÜR DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE BEZÜGLICH DER MARKT-GÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. DER URHEBERRECHTSINHABER UND DIE PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, HAFTEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BELIEBIGE ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIES SCHLIESST DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGSEINBUSSEN, DATENVERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN UND ARBEITSUNTERBRECHUNGEN EIN UND GILT UNABHÄNGIG VON VERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE VON EINER HAFTUNG AUFGRUND VON VERTRAGSBRUCH, DELIKTEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIGEN URSACHEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE, SELBST WENN AUF EINEN SOLCHEN MÖGLICHEN SCHADEN HINGEWIESEN WURDE.

Der WPA-Supplicant wird dem Lizenznehmer unter den unten aufgeführten Bedingungen der BSD-Lizenz bereitstellt. Jede Nutzung des WPA-Supplicant-Patch unterliegt den folgenden Bedingungen:

Copyright ©2002-2007, Jouni Malinen <j@w1.fi> und Mitwirkende.
Copyright ©Marvell International Ltd. und Tochterunternehmen.
Alle Rechte vorbehalten.

1. Bei der Weitergabe im Binärformat müssen der oben aufgeführte Copyright-Hinweis, die vorliegende Auflistung der Lizenzbedingungen sowie der folgende Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder in allen anderen mitgelieferten Materialien aufgeführt werden.

2. Der Name des Urheberrechtsinhabers, Marvell, bzw. die Namen der Personen, die an diesem Programm mitgewirkt haben, dürfen ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis nicht zur Verkaufsförderung oder Werbung für Produkte verwendet werden, die auf dieser Software beruhen.

DIESE SOFTWARE WIRD VON DEN URHEBERRECHTSINHABERN UND DEN PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG WIRD AUSGESCHLOSSEN. DIES GILT UNTER ANDEREM AUCH FÜR DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE BEZÜGLICH DER MARKT-GÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. DER URHEBERRECHTSINHABER UND DIE PERSONEN, DIE AN DIESEM PROGRAMM MITGEWIRKT HABEN, HAFTEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BELIEBIGE ENTSTANDENE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIES SCHLIESST DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER ERSATZDIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGSEINBUSSEN, DATENVERLUSTE, GEWINNEINBUSSEN UND ARBEITSUNTERBRECHUNGEN EIN UND GILT UNABHÄNGIG VON VERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE VON EINER HAFTUNG AUFGRUND VON VERTRAGSBRUCH, DELIKTEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIGEN URSACHEN IN ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE, SELBST WENN AUF EINEN SOLCHEN MÖGLICHEN SCHADEN HINGEWIESEN WURDE.

Hinweis

Diese Bedienungsanleitung darf ohne Genehmigung weder vollständig noch auszugsweise vervielfältigt werden.

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG

LESEN SIE BITTE DIE FOLGENDE LIZENZVEREINBARUNG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE SOFTWARE HERUNTERLADEN, INSTALLIEREN ODER VERWENDEN. MIT DEM DOWNLOAD, DER INSTALLATION ODER DER VERWENDUNG DER SOFTWARE ERKLÄREN SIE SICH RECHTSKRÄFTIG MIT DEN FOLGENDEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN. WENN SIE MIT DIESEN BEDINGUNGEN NICHT EINVERSTANDEN SIND, DÜRFEN SIE DIE SOFTWARE WEDER HERUNTERLADEN, NOCH INSTALLIEREN ODER NUTZEN.

1. SOFTWARE
   "Software" bezeichnet dieses Computerprogramm (die Software), unabhängig davon, über welchen Vertriebskanal es bezogen wurde - über einen gebührenfreien Download (das umfasst digital verschlüsselte, maschinenlesbare, skalierbare Konturschriften in einem speziell verschlüsselten Format) oder auf DVD bzw. auf einem anderen physischen Datenträger - sowie alle Codes, Techniken, Software-Tools, Formate, Ausführungen, Entwürfe, Methoden und Ideen in Verbindung mit dem Computerprogramm und der gesamten Begleitdokumentation.

2. URHEBERRECHT UND RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM
   Dies ist eine Lizenzvereinbarung und kein Kaufvertrag. Konica Minolta Business Solutions Europe GmbH ("Konica Minolta") ist Inhaberin der Urheberrechte und der sonstigen Rechte an geistigem Eigentum bezüglich der Software oder besitzt die Lizenzen für die entsprechenden Urheberrechte oder Rechte an geistigem Eigentum anderer Inhaber ("Lizenzgeber von Konica Minolta"). Alle Rechte und Rechtsansprüche bezüglich der Software und sämtlicher Kopien dieses Programms liegen bei Konica Minolta oder den Lizenzgebern von Konica Minolta. In keinem Fall werden im Rahmen dieser Vereinbarung Urheberrechte und/oder Rechte an geistigem Eigentum bezüglich der Software von Konica Minolta oder von einem Konica Minolta-Lizenzgeber an Sie übertragen. Sofern in dieser Vereinbarung nicht anderweitig angegeben, werden Ihnen keine Patentrechte, Urheberrechte, Rechte an Handelsnamen oder (eingetragenen oder nicht eingetragenen) Marken oder sonstige Rechte, Konzessionen oder Lizenzen in Verbindung mit der Software gewährt. Die Software wird durch das Urheberrecht und Bestimmungen internationaler Verträge geschützt.

3. LIZENZ
   Konica Minolta erteilt Ihnen hiermit - mit Ihrer Zustimmung - eine nicht exklusive, nicht übertragbare und eingeschränkte Lizenz, die Sie berechtigt:
   (i) die Software nur auf Ihrem/n über ein internes Netzwerk mit einem Produkt, für das diese Software vorgesehen ist, verbundenen Computer(n) zu installieren und zu nutzen;
   (ii) Benutzern der oben beschriebenen Computer die Verwendung der Software zu gestatten, sofern Sie sicherstellen, dass alle diese Benutzer die Bestimmungen der vorliegenden Vereinbarung einhalten;
   (iii) die Software ausschließlich zu Ihren eigenen üblichen geschäftlichen oder privaten Zwecken zu nutzen;
   (iv) eine Kopie der Software ausschließlich zu Sicherungs- und Installationszwecken als Unterstützung der normalen und bestimmungsgemäßen Verwendung der Software anzufertigen;
   (v) die Software durch die Überlassung der Software zusammen mit einer Kopie dieser Vereinbarung sowie sämtlicher dazugehöriger Dokumente einer anderen Partei zu übertragen, sofern folgende Bedingungen erfüllt sind: (a) Sie übertragen gleichzeitig alle Ihre sonstigen Kopien der Software dieser anderen Partei oder vernichten diese, (b) mit der Übertragung des Eigentums endet Ihre Lizenz mit Konica Minolta, und (c) Sie stellen sicher, dass die andere Partei sich damit einverstanden erklärt hat, die vorliegenden Lizenzbedingungen anzunehmen und sich daran rechtlich gebunden fühlt. Ist die andere Partei mit diesen Lizenzbedingungen nicht einverstanden, dürfen Sie keine Kopie dieser Software übertragen.

4. EINSCHRÄNKUNGEN
   (1) Ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Konica Minolta ist es Ihnen untersagt:
   (i) Kopien der Software zu anderen als den hier genannten Zwecken zu verwenden, anzufertigen, zu verändern, mit anderer Software zu mischen oder zu übertragen
   (ii) die Software zurückzuentwickeln, zu disassemblieren, zu dekompilieren oder in irgendeiner anderen Weise zu analysieren (sofern dies nicht gesetzlich zulässig ist);
   (iii) für die Software oder eine Kopie der Software eine Unterlizenz zu vergeben, sie zu vermieten, zu verleasen oder zu vertreiben; oder
   (iv) auf der Software vorhandene Marken, Logos, Copyright- oder sonstige Eigentumshinweise, Vermerke, Symbole oder Aufschriften zu entfernen, zu verwenden oder zu ändern.
   (2) Sie erklären sich damit einverstanden, die Software in keiner Weise zu exportieren, sofern dies gegen die geltenden Ausfuhrbeschränkungen eines Landes verstößt.

5. EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG
   Die Software wird Ihnen "wie gesehen" ohne jede Gewährleistung zur Verfügung gestellt. Die ausdrücklichen Bestimmungen der vorliegenden Vereinbarung gelten anstelle jeglicher anderer ausdrücklicher oder stillschweigender Gewährleistungen. Konica Minolta, seine verbundenen Unternehmen und der Lizenzgeber von Konica Minolta lehnen jede ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung in Bezug auf die Software ab, einschließlich aller stillschweigenden Gewährleistungen bezüglich der Marktfähigkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck und der Wahrung der Rechte Dritter. Ihre gesetzlichen Rechte bleiben vom Gewährleistungsausschluss gemäß dieser Vereinbarung unberührt. Wenn ein Haftungsausschluss gemäß geltendem Recht nicht erlaubt ist, gilt der Ausschluss lediglich im jeweils gesetzlich zulässigen Rahmen.

6. EINSCHRÄNKUNG VON RECHTSMITTELN
   Unter keinen Umständen haften Konica Minolta, seine verbundenen Unternehmen oder der Lizenzgeber von Konica Minolta für entgangene Gewinne, Datenverluste oder sonstige indirekte, besondere, strafbare, zufällige oder Folgeschäden, die aus der Nutzung oder der mangelnden Verwendungsfähigkeit der Software entstehen, selbst wenn Konica Minolta, seine verbundenen Unternehmen, seine autorisierten Händler oder der Lizenzgeber von Konica Minolta auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurden. Ebenso erfolgt keine Haftung für Forderungen des Lizenznehmers, die durch die Ansprüche eines Dritten entstehen.

7. KÜNDIGUNG
   Sie können Ihre Lizenz jederzeit beenden, indem Sie die Software und sämtliche Kopien der Software, die sich in Ihrem Besitz befinden, vernichten. Diese Vereinbarung wird ebenfalls beendet, wenn Sie eine Bedingung dieser Vereinbarung nicht erfüllen. Bei einer solchen Kündigung müssen Sie unverzüglich sämtliche Kopien der Software, die sich in Ihrem Besitz befinden, vernichten.

8. ANWENDBARES RECHT
   Diese Vereinbarung unterliegt der Rechtsprechung des Landes, in dem die Lieferung an den ursprünglichen Kunden erfolgt.

9. SALVATORISCHE KLAUSEL
   Sollte ein zuständiges Gericht oder eine zuständige Verwaltungsbehörde einen Teil oder Teile dieser Vereinbarung für rechtswidrig oder nichtig erklären, so berührt diese Entscheidung nicht die Wirksamkeit der übrigen Teile dieser Vereinbarung. Diese bleiben rechtswirksam und verbindlich, so als ob die für rechtswidrig oder nichtig erklärten Teile nicht mit eingeschlossen worden wären.

10. NOTICE TO US GOVERNMENT END USERS
    The Software is a "commercial item," as that term is defined at 48 C.F.R. 2.101 (October 1995), consisting of "commercial computer software" and "commercial computer software documentation," as such terms are used in 48 C.F.R. 12.212 (September 1995). Consistent with 48 C.F.R. 12.212 and 48 C.F.R. 227.7202-1 through 227.7202-4 (June 1995), all U.S. Government End Users shall acquire the Software with only those rights set forth herein.

SIE BESTÄTIGEN, DASS SIE DIESE VEREINBARUNG GELESEN UND VERSTANDEN HABEN UND DASS SIE SICH BEREIT ERKLÄREN, DIE GENANNTEN BEDINGUNGEN EINZUHALTEN. KEINE DER PARTEIEN IST VERPFLICHTET, ANDERE AUSSAGEN ODER DARSTELLUNGEN ZU AKZEPTIEREN, DIE DEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG WIDERSPRECHEN. ÄNDERUNGEN ODER ERGÄNZUNGEN DIESER VEREINBARUNG SIND NUR GÜLTIG, WENN DIESE VON ORDNUNGSGEMÄSS AUTORISIERTEN VERTRETERN ALLER BETEILIGTEN PARTEIEN SCHRIFTLICH AUSGEARBEITET UND UNTERZEICHNET WURDEN.

Informationen zu Adobe Color Profile

ADOBE SYSTEMS INCORPORATED
LIZENZVEREINBARUNG FÜR DAS FARBPROFIL

HINWEIS: LESEN SIE DIESEN VERTRAG BITTE SORGFÄLTIG DURCH. MIT DER VOLLSTÄNDIGEN ODER AUSZUGSWEISEN VERWENDUNG DER SOFTWARE ERKLÄREN SIE IHR EINVERSTÄNDNIS MIT SÄMTLICHEN BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG. FALLS SIE MIT DEN BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG NICHT EINVERSTANDEN SIND, SEHEN SIE BITTE VON DER VERWENDUNG DER SOFTWARE AB.

1. DEFINITIONEN In dieser Vereinbarung steht "Adobe" für Adobe Systems Incorporated, ein im US-Bundesstaat Delaware eingetragenes Unternehmen mit Hauptsitz in 345 Park Avenue, San Jose, California 95110. "Software" bezeichnet die Software sowie die dazugehörigen Komponenten, denen diese Vereinbarung beiliegt.

2. LIZENZ Gemäß den Bestimmungen dieser Vereinbarung gewährt Adobe Ihnen hiermit die weltweite, nicht exklusive, nicht übertragbare, gebührenfreie Lizenz zur Verwendung, Vervielfältigung und öffentlichen Präsentation der Software. Adobe gewährt Ihnen zudem das Recht zum Vertrieb der Software, sofern (a) die Software in digitale Bilddateien eingebettet ist und (b) die Software auf Standalone-Basis vertrieben wird. Jeglicher weiterer Vertrieb der Software ist untersagt; einschließlich des Vertriebs der Software als Bestandteil von oder im Bundle mit beliebiger Anwendungssoftware. Jedes Profil muss als Verweis über einen zugehörigen Beschreibungs-String für das ICC-Profil verfügen. Sie sind nicht berechtigt, die Software zu modifizieren. Adobe ist im Rahmen dieser Vereinbarung nicht zu Supportleistungen irgendwelcher Art verpflichtet, auch nicht zur Bereitstellung von Upgrades oder zukünftigen Versionen der Software oder anderen Artikeln. Im Rahmen dieser Vereinbarung werden Ihnen keinerlei Rechte am geistigen Eigentum dieser Software übertragen. Sie erhalten keinerlei Rechte an der Software mit Ausnahme der ausdrücklich in dieser Vereinbarung genannten Rechte.

3. VERTEILUNG Falls Sie die Software verteilen, tun Sie dies in dem Wissen, dass Sie sich damit einverstanden erklären, Adobe von jeder Art von Schadenersatzansprüchen freizustellen, die sich aus Schadensfällen, Rechtsstreitigkeiten und anderen juristischen Auseinandersetzungen ergeben, die aus einer solchen Verteilung (einschließlich Ihres Verstoßes gegen Abschnitt 3) resultieren. Wenn Sie die Software als eigenständiges Produkt verteilen, geschieht dies gemäß den Bedingungen dieser Vereinbarung oder gemäß den Bedingungen Ihrer eigenen Lizenzvereinbarung, die (a) den Bedingungen dieser Vereinbarung entsprechen; (b) jede explizite oder implizite Gewährleistung durch Adobe ausschließen; (c) jede Schadenersatzpflicht von Adobe ausschließen; (d) eine Erklärung dahingehend enthalten, dass jegliche Bestimmung, die von dieser Vereinbarung abweicht, nur Sie, nicht aber Adobe, betrifft, und (e) eine Erklärung dazu, dass die Software bei Ihnen oder Adobe erhältlich ist sowie Informationen dazu, wie der Lizenznehmer die Software auf einem oder durch ein üblicherweise für den Austausch von Software genutzten/s Medium beziehen kann, enthalten. Jede verteilte Software muss die gleichen Hinweise zum Urheberrecht von Adobe enthalten wie die Software, die Sie von Adobe erhalten.

4. GARANTIEAUSSCHLUSS Die Lizenzierung der Software an Sie durch Adobe erfolgt "OHNE MÄNGELGEWÄHR". Adobe gibt keine Erklärung zur Eignung der Software für einen bestimmten Zweck oder zum Erreichen eines bestimmten Ergebnisses ab. Adobe haftet nicht für Verluste oder Schäden, die aus dieser Vereinbarung sowie dem Vertrieb oder der Nutzung der Software oder anderer Materialien entstehen. ADOBE UND SEINE LIEFERANTEN ÜBERNEHMEN KEINE GARANTIE HINSICHTLICH DER LEISTUNG DER SOFTWARE ODER DER MIT DER SOFTWARE ERZIELTEN ERGEBNISSE. MIT AUSNAHME VON GARANTIEN, BEDINGUNGEN, ERKLÄRUNGEN ODER BESTIMMUNGEN, DIE LAUT DER IN IHRER GERICHTSBARKEIT GELTENDEN GESETZE NICHT AUSGESCHLOSSEN ODER EINGESCHRÄNKT WERDEN DÜRFEN, ÜBERNEHMEN ADOBE UND SEINE LIEFERANTEN KEINE GARANTIEN, BEDINGUNGEN, ERKLÄRUNGEN ODER BESTIMMUNGEN (AUSDRÜCKLICHER ODER STILLSCHWEIGENDER NATUR, DIE ENTWEDER AUS EINER GESCHÄFTSBEZIEHUNG ODER EINEM HANDELSBRAUCH ENTSTEHEN ODER AUS GESETZLICHEN, GEWOHNHEITSRECHTLICHEN ODER ANDEREN VORSCHRIFTEN ABGELEITET WERDEN), EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER, DIE INTEGRATION, DIE ZUFRIEDEN STELLENDE QUALITÄT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. UNTER DEM AM EINSATZORT DER SOFTWARE GELTENDEN RECHT STEHEN IHNEN UNTER UMSTÄNDEN WEITERE RECHTE ZU. Die Bestimmungen in den Abschnitten 4, 5 und 6 gelten über die Beendigung dieser Vereinbarung hinaus, unabhängig davon, aus welchen Gründen die Beendigung zustande kommt. Die Bestimmungen bilden und implizieren jedoch keine Rechtsgrundlage zur weiteren Nutzung der Software nach Beendigung dieser Vereinbarung.

5. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTEN ADOBE ODER SEINE LIEFERANTEN IHNEN GEGENÜBER FÜR SCHÄDEN, ANSPRÜCHE ODER KOSTEN ODER FÜR FOLGESCHÄDEN, MITTELBARE ODER BEILÄUFIGE SCHÄDEN ODER ENTGANGENE GEWINNE ODER KAPITALVERLUSTE (AUCH DANN NICHT, WENN EIN BEAUFTRAGTER VON ADOBE AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER VERLUSTE, SCHÄDEN, ANSPRÜCHE ODER KOSTEN HINGEWIESEN WURDE) ODER FÜR ANSPRÜCHE DRITTER. DIE VORGENANNTEN EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE GELTEN SOWEIT SIE GEMÄSS IN IHREM LAND ANWENDBAREM RECHT ZULÄSSIG SIND. DIE GESAMTHAFTUNG VON ADOBE UND SEINEN LIEFERANTEN GEMÄSS DIESER VEREINBARUNG IST AUF DEN FÜR DIE SOFTWARE ENTRICHTETEN BETRAG BESCHRÄNKT. Durch keine in dieser Vereinbarung enthaltene Bedingung wird die Haftung von Adobe Ihnen gegenüber im Falle von Tod oder Verletzung aufgrund von Fahrlässigkeit auf Seiten von Adobe oder Betrug ausgeschlossen. Adobe handelt in Bezug auf den Ausschluss und/oder die Einschränkung von Verpflichtungen, Gewährleistungen und Haftung gemäß dieser Vereinbarung, aber in keinem anderen Zusammenhang, im Namen seiner Lieferanten.

6. MARKEN Adobe und das Adobe-Logo sind Marken bzw. eingetragene Marken von Adobe in den USA und/oder anderen Ländern. Sie dürfen diese oder andere Marken und Logos von Adobe nur zu Referenzzwecken verwenden. In allen anderen Fällen ist eine separate vorherige schriftliche Einverständniserklärung von Adobe erforderlich.

7. GELTUNGSDAUER Diese Vereinbarung gilt, bis sie beendet wird. Adobe ist berechtigt, diese Vereinbarung sofort zu beenden, wenn Sie gegen eine der darin genannten Bedingungen verstoßen. Im Falle einer solchen Beendigung müssen Sie alle in Ihrem Besitz oder unter Ihrer Kontrolle befindlichen vollständigen oder partiellen Kopien der Software an Adobe zurückgeben.

8. BESTIMMUNGEN DER US-AMERIKANISCHEN REGIERUNG Wenn ein Bestandteil der Software gemäß dem United States Export Administration Act oder anderen Exportgesetzen, Beschränkungen oder Bestimmungen (den "Exportbestimmungen") Exportbeschränkungen unterliegt, sichern Sie zu, dass Sie kein Staatsangehöriger oder Ortsansässiger einer unter Embargo stehenden Nation sind (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Iran, Irak, Syrien, Sudan, Libyen, Kuba, Nordkorea und Serbien) und dass Ihnen der Erhalt der Software nicht anderweitig durch die Ausfuhrgesetze untersagt ist. Das Recht zur Verwendung der Software wird unter der Voraussetzung gewährt, dass Sie alle Bestimmungen dieser Vereinbarung erfüllen. Dieses Recht erlischt, wenn Sie gegen eine Bestimmung dieser Software verstoßen.

9. ANWENDBARES RECHT Diese Vereinbarung beruht auf geltendem materiellem Recht im US-Bundesstaat Kalifornien. Die Anwendung des Rechts geschieht wie bei Vereinbarungen, die ausschließlich innerhalb von Kalifornien und zwischen in diesem Bundesstaat ansässigen Personen geschlossen werden. Ausgeschlossen wird die Anwendbarkeit gesetzlicher Kollisionsnormen zur Regelung des internationalen Privatrechts und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenverkauf. Die Anwendung dieser Bestimmungen ist ausdrücklich ausgeschlossen. Jegliche Rechtsstreitigkeiten, die in Folge, im Rahmen von oder im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung entstehen, unterliegen ausschließlich der Gerichtsbarkeit von Santa Clara County, Kalifornien, USA.

10. ALLGEMEINES Sie sind nicht berechtigt, Ihre aus dieser Vereinbarung resultierenden Rechte oder Pflichten ohne schriftliche Zustimmung durch Adobe zu übertragen. Keine der Bestimmungen dieser Vereinbarung darf infolge einer Handlung oder stillschweigenden Duldung seitens Adobes, seiner Vertreter oder Angestellten als nichtig angesehen werden. Wenn Widersprüche zwischen dieser Vereinbarung und irgendeiner anderen in der Software enthaltenen Vereinbarung bestehen, gelten die Bedingungen der enthaltenen Vereinbarung. Wenn Sie oder Adobe juristischen Beistand zur Durchsetzung von Rechten im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung in Anspruch nehmen, hat die gewinnende Partei Anspruch auf Erstattung angemessener Anwaltsgebühren. Sie bestätigen, dass Sie diese Vereinbarung gelesen und verstanden haben und dass es sich hierbei um die vollständige und ausschließliche Vereinbarung zwischen Ihnen und Adobe handelt, die alle vorherigen mündlichen oder schriftlichen Vereinbarungen zwischen Adobe und Ihnen bezüglich der Ihnen überlassenen Softwarelizenz außer Kraft setzt. Gegen Adobe sind keinerlei Änderungen dieser Vereinbarung durchsetzbar, es sei denn, diese sind mit ausdrücklicher Zustimmung von Adobe schriftlich festgehalten und von einer von Adobe bevollmächtigten Person unterzeichnet.

ICC-Profil für TOYO INK Standard Color on Coated Paper (TOYO Offset Coated 3.0)

Informationen über das "ICC-Profil für TOYO INK Standard Color on Coated paper version 3.0"

Hierbei handelt es sich um das ICC-Profil für die Farbwiedergabe von Bogenoffsetmaschinen auf beschichtetem Papier.

Dieses ICC-Profil wurde von TOYO INK MFG. CO., LTD. ("TOYO INK") basierend auf Drucktests mit den Bogen-Offset-Drucktinten Japan Color von TOYO INK und den eigenen Druckbedingungen von TOYO INK entwickelt.

"TOYO INK Standard Color on Coated paper" ist kompatibel mit "Japan Color 2007".

Vereinbarung

1. Bei der Reproduktion von Bildern auf einem Drucker oder Bildschirm mit diesem ICC-Profil wird keine vollständige Übereinstimmung mit "TOYO INK Standard Color on Coated paper" erzielt.

2. Sämtliche Urheberrechte an diesem ICC-Profil verbleiben bei TOYO INK. Daher sind Sie nicht berechtigt, dieses ICC-Profil ohne vorherige schriftliche Genehmigung von TOYO INK zu übertragen, Dritten zur Verfügung zu stellen, zu vermieten, zu verteilen, zu veröffentlichen oder Rechte an diesem ICC-Profil an Dritte weiterzugeben.

3. In keinem Fall haften TOYO INK, seine Direktoren, Manager, Mitarbeiter oder Agenten für Folgeschäden oder zufällige Schäden, sowohl direkt als auch indirekt, die durch die Verwendung oder die Nichtverwendbarkeit dieses ICC-Profils entstanden sind (einschließlich Schäden aufgrund entgangener Umsätze, Geschäftsunterbrechungen, Verlust von Geschäftsinformationen und Ähnliches).

4. TOYO INK ist nicht zuständig für die Beantwortung eventueller Fragen zu diesem ICC-Profil.

5. Alle in diesem Dokument verwendeten Firmen- und Produktnamen sind Marken bzw. eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.

Dieses ICC-Profil wurde von TOYO INK unter Verwendung des X-Rite ProfileMaker erstellt. Die Lizenz für die Verteilung des Profils wurde von X-Rite, Incorporated, gewährt.

TOYO Offset Coated 3.0 ©TOYO INK MFG. CO., LTD. 2010

LIZENZVEREINBARUNG FÜR DAS DIC-STANDARDFARBPROFIL

WICHTIG: LESEN SIE BITTE DIE LIZENZVEREINBARUNG FÜR DIESES STANDARDFARBPROFIL ("LIZENZVEREINBARUNG") SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DAS DIC-STANDARDFARBPROFIL VERWENDEN, EINSCHLIESSLICH DER VON DIC HIERMIT BEREITGESTELLTEN PROFILE DIC STANDARD COLOR SFC1.0.1, DIC STANDARD COLOR SFC1.0.2, DIC STANDARD COLOR SFM1.0.2 UND DIC STANDARD COLOR SFU1.0.2 SOWIE DER ENTSPRECHENDEN ONLINE- ODER ELEKTRONISCHEN DOKUMENTATION UND ALLER IHNEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLTEN ENTSPRECHENDEN UPDATES ODER UPGRADES (GEMEINSCHAFTLICH ALS "PROFIL" BEZEICHNET).

DIESE LIZENZVEREINBARUNG IST EINE RECHTSGÜLTIGE VEREINBARUNG ZWISCHEN IHNEN (ENTWEDER ALS EINZELPERSON ODER, SOFERN DURCH ODER FÜR EINE JURISTISCHE PERSON IN ANSPRUCH GENOMMEN, ALS JURISTISCHE PERSON) UND DEM JAPANISCHEN UNTERNEHMEN DAINIPPON INK & CHEMICALS, INC. ("DIC"). DURCH DIESE LIZENZVEREINBARUNG WIRD EINE LIZENZ ZUR NUTZUNG DES PROFILS BEREITGESTELLT. AUSSERDEM ENTHÄLT SIE GARANTIE-INFORMATIONEN UND HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE. WENN SIE NICHT DAMIT EINVERSTANDEN SIND, ALLE DIESE BEDINGUNGEN EINZUHALTEN, DÜRFEN SIE DAS PROFIL NICHT NUTZEN.

1. Lizenzgewährung
   DIC gewährt Ihnen eine gebührenfreie, nicht exklusive, nicht übertragbare Lizenz zur Nutzung des Profils und erlaubt Ihren Mitarbeitern und autorisierten Agenten, falls zutreffend, ebenfalls die Nutzung des Profils, sofern dies im Rahmen ihrer Tätigkeit für Ihr Unternehmen erforderlich ist. Dabei gelten alle in dieser Lizenzvereinbarung genannten Bedingungen und Einschränkungen.

2. Eigentum
   Die vorstehende Vereinbarung gewährt Ihnen eine eingeschränkte Lizenz zur Nutzung des Profils. Sie besitzen die Rechte an den Medien, die das aufgezeichnete Profil enthalten, aber DIC behält alle Rechte, einschließlich aller Urheberrechte und Rechte an geistigem Eigentum bezüglich des Profils und aller davon existierenden Kopien. Alle nicht ausdrücklich in dieser Lizenzvereinbarung gewährten Rechte, einschließlich aller Urheberrechte, verbleiben bei DIC.

3. Bedingung
   a. Diese Lizenzvereinbarung gilt, bis sie gekündigt wird.
   b. Sie können diese Lizenzvereinbarung kündigen, indem Sie DIC schriftlich von Ihren Kündigungsabsichten in Kenntnis setzen und sämtliche Kopien des Profils zerstören, die sich in Ihrem Besitz befinden oder Ihnen zur Verfügung stehen.
   c. DIC kann diese Lizenzvereinbarung ohne vorherige Ankündigung kündigen, wenn Sie (entweder direkt oder durch Ihre Mitarbeiter oder Beauftragten) gegen eine Bedingung dieser Lizenzvereinbarung verstoßen, und zwar rückwirkend ab dem Zeitpunkt eines solchen Verstoßes. In diesem Fall stimmen Sie zu, die Nutzung des Profils unverzüglich einzustellen und sämtliche Kopien des Profils zu zerstören, die sich in Ihrem Besitz befinden oder Ihnen zur Verfügung stehen.
   d. Alle Bestimmungen in dieser Lizenzvereinbarung bezüglich Haftungsausschlüssen (Abschnitt 5) und der Haftungsbeschränkung (Abschnitt 6) gelten über die Beendigung dieser Lizenzvereinbarung hinaus.

4. Lizenzmethode und Einschränkungen
   a. Sie dürfen das Profil auf einem einzigen Desktopcomputer installieren und nutzen; unbeschadet eventueller hierin enthaltener gegensätzlicher Aussagen dürfen Sie jedoch das Profil nicht auf einem Netzwerksystem oder einer Freigabe verwenden, das Profil gleichzeitig auf unterschiedlichen Computern verwenden oder das Profil elektronisch von einem Computer an einen anderen oder über ein Netzwerk übertragen.
   b. Sie dürfen keine Kopien erstellen oder verteilen und das Profil nicht vollständig oder teilweise korrigieren, ändern, zusammenführen, modifizieren, anpassen, unterlizenzieren, übertragen, verkaufen, vermieten, verleihen, verschenken oder verteilen oder auf dem Profil basierende abgeleitete Arbeiten erstellen.
   c. Sie anerkennen, dass das Profil nicht für Einsatzzwecke bestimmt ist, die zu Tod oder Verletzung oder Umweltschäden führen können, und stimmen zu, das Profil nicht für solche Einsatzzwecke zu verwenden.
   d. Sie dürfen das Profil nicht für die Entwicklung von Software oder anderer Technologie verwenden, die dieselbe Hauptfunktion wie das Profil bietet, einschließlich aber nicht beschränkt auf die Verwendung des Profils in einer Entwicklungs- oder Testprozedur, bei der vergleichbare Software oder andere Technologie gewonnen werden soll, oder zur Ermittlung, ob derartige Software oder Technologie ähnlich wie das Profil arbeitet.

   e. DIC und andere im Profil enthaltene Marken sind in Japan und/oder anderen Ländern Marken bzw. eingetragene Marken von DIC. Sie dürfen Marken, Handelsnamen, Produktnamen, Logos, Hinweise auf Urheberrechte und andere Rechte, Legenden, Symbole oder Bezeichnungen nicht aus dem Profil entfernen. Diese Lizenzvereinbarung berechtigt Sie nicht, die Namen oder Marken von DIC oder seinen Lizenzgebern zu verwenden.

5. GARANTIEAUSSCHLUSS
   a. DAS PROFIL WIRD IHNEN KOSTENLOS UND OHNE "MÄNGELGEWÄHR" IM EINKLANG MIT DEN BESTIMMUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG ZUR VERFÜGUNG GESTELLT. DIC STELLT FÜR DAS PROFIL KEINE TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG, GEWÄHRLEISTUNGEN ODER RECHTSANSPRÜCHE BEREIT.
   b. DIC SCHLIESST JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE, STILLSCHWEIGENDE ODER ANDERWEITIGE GEWÄHRLEISTUNG AUS. DIES GILT UNTER ANDEREM FÜR DIE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DES BESTEHENS RECHTMÄSSIGEN EIGENTUMS, DER NICHTVERLETZUNG VON SCHUTZRECHTEN DRITTER UND DES UNGESTÖRTEN BESITZES. SIE SIND VOLLSTÄNDIG HAFTBAR UND VERANTWORTLICH FÜR ALLE RISIKEN, DIE SICH AUS IHRER VERWENDUNG DES PROFILS ERGEBEN. DIC GARANTIERT NICHT, DASS DAS PROFIL FREI VON FEHLERN ODER MÄNGELN IST ODER STÖRUNGSFREI ARBEITET, UND IST NICHT VERPFLICHTET, FEHLER ODER MÄNGEL GEGEN GEBÜHR ODER KOSTENLOS ZU BEHEBEN. IHNEN WERDEN KEINE RECHTE ODER RECHTSANSPRÜCHE ZUERKANNT, SOFERN HIERIN NICHT AUSDRÜCKLICH EINE ANDERE VEREINBARUNG GETROFFEN WIRD.

6. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG
   UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET DIC GEGENÜBER IHNEN ODER DRITTEN FÜR DIREKTE, INDIREKTE, SPEZIELLE, ZUFÄLLIGE, STRAFRECHTLICH RELEVANTE, VERSICHERUNGSTECHNISCH RELEVANTE ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH UNBENUTZBARKEIT VON AUSRÜSTUNG ODER VERLUST DES DATENZUGRIFFS, GESCHÄFTSAUSFÄLLE, GEWINNAUSFÄLLE, UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS ODER ÄHNLICHES), DIE DURCH DIE NUTZUNG ODER DIE UNBENUTZBARKEIT DES PROFILS ENTSTEHEN UND AUF BELIEBIGEN HAFTUNGSTHEORIEN BASIEREN, EINSCHLIESSLICH VERTRAGSBRUCH, GARANTIEVERLETZUNG, UNERLAUBTE HANDLUNGEN (EINSCHL. FAHRLÄSSIGKEIT), PRODUKTHAFTUNG ODER ANDERE, SELBST WENN DIC ODER EIN VERTRETER VON DIC ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN UNTERRICHTET WURDE.

DIE VORSTEHENDEN HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN GELTEN FÜR SÄMTLICHE ASPEKTE DIESER LIZENZVEREINBARUNG.

7. Allgemeines
   a. Diese Lizenzvereinbarung unterliegt japanischem Recht. Kollisionsnormen finden keine Anwendung. Falls irgendeine Bestimmung dieser Lizenzvereinbarung von einem zuständigen Gericht für rechtswidrig befunden wird, wird die betreffende Bestimmung so weit wie möglich umgesetzt, und die restlichen Bestimmungen dieser Lizenzvereinbarung bleiben uneingeschränkt in Kraft. Sie erkennen hiermit die ausschließliche Gerichtsbarkeit und den Gerichtsstand des Tokyo District Court zur Klärung von Streitfällen an, die im Zusammenhang mit dieser Lizenzvereinbarung entstehen.
   b. Diese Lizenzvereinbarung enthält die vollständige Vereinbarung zwischen den Parteien im Hinblick auf den hierin enthaltenen Gegenstand und löst alle früheren oder gleichzeitigen mündlichen oder schriftlichen Vereinbarungen oder Übereinkünfte ab. Sie erkennen an, dass abweichende oder zusätzliche Bestimmungen im Hinblick auf das hierin lizenzierte Profil, die in anderen schriftlichen Mitteilungen oder Dokumenten enthalten sind, keine Gültigkeit haben.
   c. Die ausbleibende oder verzögerte Wahrnehmung eines in dieser Lizenzvereinbarung beschriebenen Rechtes oder eines bei einem Verstoß gegen diese Lizenzvereinbarung bestehenden Rechtes durch DIC ist nicht als Verzicht auf diese Rechte oder als Billigung des Verstoßes zu interpretieren.

Unser Beitrag zum Umweltschutz

Als ENERGY STAR®-Partner haben wir sichergestellt, dass dieses System die ENERGY STAR-Energiesparrichtlinien erfüllt.

Was ist ein ENERGY STAR-Produkt?

Ein ENERGY STAR-Produkt verfügt über ein spezielles Leistungsmerkmal, das nach einem bestimmten Zeitraum ohne Aktivitäten den automatischen Wechsel in einen "Energiespar-Modus" unterstützt. Ein ENERGY STAR-Produkt nutzt Energie effektiver, spart so Geld und schont die Umwelt.

12 Index

12 Index

A

ADF 5-3

Aufstellung
- Aufstellort 2-4
- Aufstellumgebung 2-6

B

Bedienfeld 7-3, 7-5

Benutzerauthentifizierung 9-3
- Authentifizierung über externen Server 9-5
- MFP-Authentifizierung 9-3

Bezeichnung der einzelnen Teile 3-3

C

CD/DVD-ROM 2-3

E

Eingeben von Zeichen 7-8

Einlegen von Originalen
- ADF 5-4
- Vorlagenglas 5-5

Einlegen von Papier
- Fach 1 6-9
- Manuelle Zufuhr 6-6
- Papiereinzugseinheit 6-11

H

Hauptmenü 7-9

J

Job 8-3
- Aktiver Job 8-3
- Verlauf 8-4

K

Kostenstellenverfolgung 9-3, 9-7

P

Papier
- Lagerung von Papier 6-5
- Nicht verwendbares Papier 6-5
- Verwendbare Papierformate 6-4
- Verwendbare Papiertypen 6-3

R

Registertaste 7-12

S

Sonderzubehörkonfiguration 3-7

Stromversorgung 4-3
- Netzschalter 4-4
- Netztaste 4-5

Symbol 7-11

T

Tastatur 7-6

Technische Daten 10-3
- Hauptsystem 10-3
- Sonderzubehör 10-7

Touch Display
- Bedienung 7-6
- Hinweise für korrekte Bedienung 7-7

V

Verbrauchsmaterial 10-10

Vorlagenglas 5-5